dm 1.50

54. Blatt

Stadtzeitung für München

3. – 16. 10.

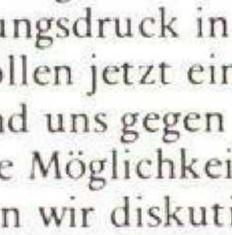
14 Tage Veranstaltungskalender

SO GEHTS NICHT!

meint die Verbraucherzentrale Bayern e.V., zu den "Kunststücken" die ein Buchwerber ins Feld führt, um Abzahlungsgeschäfte die er macht zu seinen Gunsten abzuschließen, wenn man nämlich innerhalb von 8 Tagen ordnungsgemäß seinen Rücktritt erklärt, schickt er eine Rechnung über "Aufwandsentschädigung" von DM 480.--. Die Verbraucherzentrale meint, daß hier kein Fehler vorliegt, sondern daß das sowas wie Betrug ist, den man mindestens bei ihnen melden sollte.
8 M 2, Haydnstr. 7 Tel. 53 76 69

"WER HAT ANGST VOR ALICE SCHWARZER? "

Wir nicht. Am Do. den 7.10. findet im Schwabinger Bräu eine Podiumsdiskussion mit Alice Schwarzer statt. Thema von ihrem neuen Buch: der kleine Unterschied – und seine großen Folgen.



SELBSTDARSTELLUNG: NUMERUS-CLAUSUS-INITIATIVE

Die meisten von uns sind mit den harten Auswirkungen des Numerus Clausus täglich konfrontiert (Warten auf einen Studienplatz, überfüllte Unis, zerschlagene Hoffnungen, brutaler Leistungsdruck in der Oberstufe). Wir wollen jetzt eine Initiative gründen und uns gegen den NC wehren. Welche Möglichkeiten uns bleiben, müssen wir diskutieren. Wir denken aber z.B. daran, Aufklärung an den Schulen zu betreiben und i eine Selbsthilfeorganisation für NC-Geschädigte aufzubauen.

1. TREFFEN: Freitag, 10.10, 19 h Schülerzentrum Schloß Fürstenried, rotes Gruppenzimmer
Wir freuen uns auf viele Mitarbeiter.
Nähere Information: Peter Leiberich
8 M 2, Anglerstr. 17 Tel. 50 21 703

ÜBER NORDDEICH–RADIO ERREICHTE UNS FOLGENDES RAUCHSIGNAL AUS AMERIKA:

Ich habe einen denkwürdigen Tag erlebt: McDonalds hat am 5. September in seiner Hamburgerproduktion die 17 Millionengrenze erreicht. – New York geht unter, wahrscheinlich noch vor Venedig. Geldmangel unterstützt den Zerfall. Immer mehr Weiße verlassen die Stadt, Farbige rücken nach. – Die Alternativen Bewegungen nehmen zu. Wer kann, baut selber an. – Im Indianerland Süd-Dakota verschärft sich die Bürgerkriegssituation. Der Terror des FBI bewegt jetzt selbst regierungsfreundliche Blätter. – Freitag, 5.9.: FBI-Agenten dringen früh um 3.00 Uhr in das Haus des Medizinmannes Crow Dog und halten die Waffen auf seinen 2-jährigen Sohn. Begründung: Wir suchen jemand. Mittwoch, 10.9.: Dennis Banks Frau (AIM) fährt mit Kind und Kegel durch Kansas, da explodiert ihr Wagen. Sofort (!) sind FBI-Agenten zur Stelle und verhaften alle, auch die Verletzten. Ihr einjähriges Baby wird nach einigen Stunden wieder freigelassen. Donnerstag, 11.9.: Jim Little, ein Oglalla, wohnhaft im Pine Ridge Reservat, wird erschossen aufgefunden. Jim war ein traditioneller Indianer und stand auf Seiten des American Indian Movement. – Ansonsten: die Patrioten flippen aus: – der 200. Jahrestag der amerikanischen Unabhängigkeit nächstes Jahr ist zuviel für sie. – Soll ich Euch ein Tütchen "Instant scrambled eggs with imitated bacon" mitbringen oder lieber ein Säckchen indianischen Dogwood-Tee?

Peace and Power
Euer Biegert

Mach das doch! (d. Red.)

BÜCHERTIP

Ein durchaus nützliches Machwerk der Stadt München ist jetzt in Neuauflage erschienen: das 'Handbuch des Münchner Bürgers'.
In ihm sind sämtliche Adressen u. Telefonnummern der städtischen Einrichtungen und Behörden angegeben, die für Euch wichtig, nützlich, erfreulich oder ärgerlich sein können:
Wohin ihr Euch zu wenden habt, wenn ihr von Ratten geplagt seit, über Wohngeldberatung, Mietpreisfragen, KIRCHENAUSTRITTE!
Euch informieren wollt, einen Jagdschein erwerben wollt – und was sonst noch alles; im Handbuch des Münchner Bürgers ist jede Adresse feinsäuberlich aufgeführt.
Das Buch wird kostenlos abgegeben an folgenden Stellen: Stadt-Information im Stachus-Einkaufszentrum, Laden G 5, Rathauspförtner am Fischbrunnen, Presse- und Informationsstelle im Rathaus, II. Stock, Zi 257, in allen Stadtbüchereien und Zweigstellen der Stadtsparkasse München, in allen Außenstellen des Sozialreferats, in allen Polizeirevieren und Feuerwachen.
Holt Euch das Buch, ihr könnt es wirklich alle Nasen lang brauchen, spart Euch viel Warterei, Lauferei und Verdruß auf amtlichen Behördendschungelpfaden!

WOHNGEMEINSCHAFTEN VON HAIDHAUSEN !

Endlich gibt es ihn richtig,den Haidhauser-WG-Stammtisch !
Aber noch haben's nicht genügend Leute mitgekriegt,daß man da einfach mal hingehen kann.
Und weil die meisten jetzt aus dem Urlaub zurück sind,und weil man zu Beginn des grausam-grauen Herbstes dringend eine Aufmunterung braucht,machen wir am 17.10. ein großes Fest im Song International,Pariserstr.8.
Man kann natürlich auch vorher und nachher zum WG;-Stammtisch kommen,nämlich jeden Dienstag um 8 Uhr.Uns würden auch mal Leute interiessieren,die im Viertel irgenwelche Sachen machen und das vielleicht ein bißchen bekannt machen wollen.
Kerniger Aufruf an alle Haidhauser-Wohngemeinschaften :
SCHAUT'S HALT MAL VORBEI !

melody maker
Schallplattenstudio
Adalbert/Türkenstr. Tel: 28 56 53
SONDERANGEBOTE
Beethoven: Sämtl. Klavierkonzerte Glenn Gould, 4 LP's, nur 29.-
Brahms: Sämtl. Sinfonien, Klemperer, 4 LP's, nur 29.-
L. Lenya singt Kurt Weill, nur 16.80

BOUTIQUE AN DER DULT

WIR HABEN NEUE HÄNGEMATTEN AUS MEXICO UND LAMPIONLAMPEN AUS JAPAN BEKOMMEN.

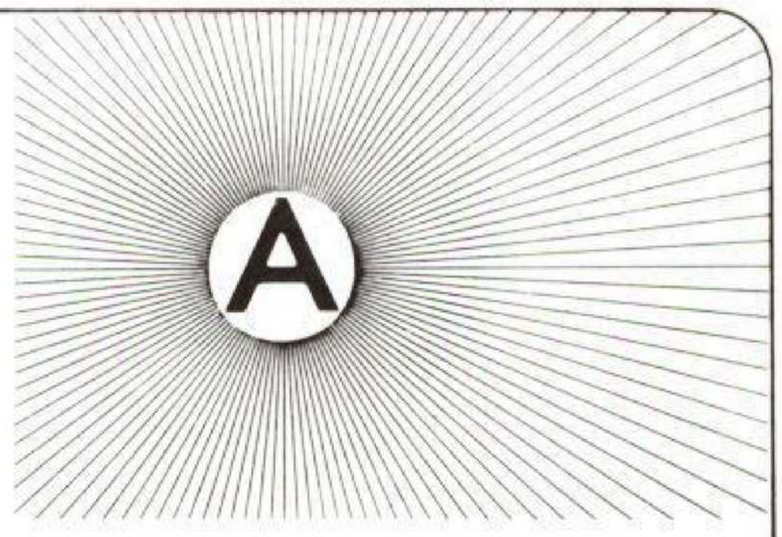
ANSONSTEN VERBLEIBEN WIR - WIE IMMER IHRE BOUTIQUE MIT DEM VIELSEITIGEN ANGEBOT.

Ohlmüllerstr. 24
Tel. 692735

VOLKSTANZKURSE im Theater im Fraunhofer

(VORSICHT: ALLE ANGABEN FALSCH!)

3 Abende in der Woche wird hier voll zugefaßt — bei schottischen Tänzen. (Es wird schamlichst gebeten, unter den Röcken Höschen zu tragen!)
10 bis 15 Mark sind die Eigenkosten, die ihr bezahlen müßt. Damit es aber nicht zu ausländisch wird, sind auch 3 Abende mit bayrischen Blaskapellen vorgesehen. Krachlederne ist dann nicht erforderlich, wenn ihr nachhaltig die richtige Gesinnung nachweisen könnt.
Die Kurse finden erstmal Dienstags, Donnerstags + Freitags s o ab 19 h statt. Vergeßt nicht, Euch rechtzeitig anzumelden — damit es stimmt mit den Männlein + Weiblein. Die Tel.-Nr. ist 24 04 55.



BARDEN ALLER LÄNDER!

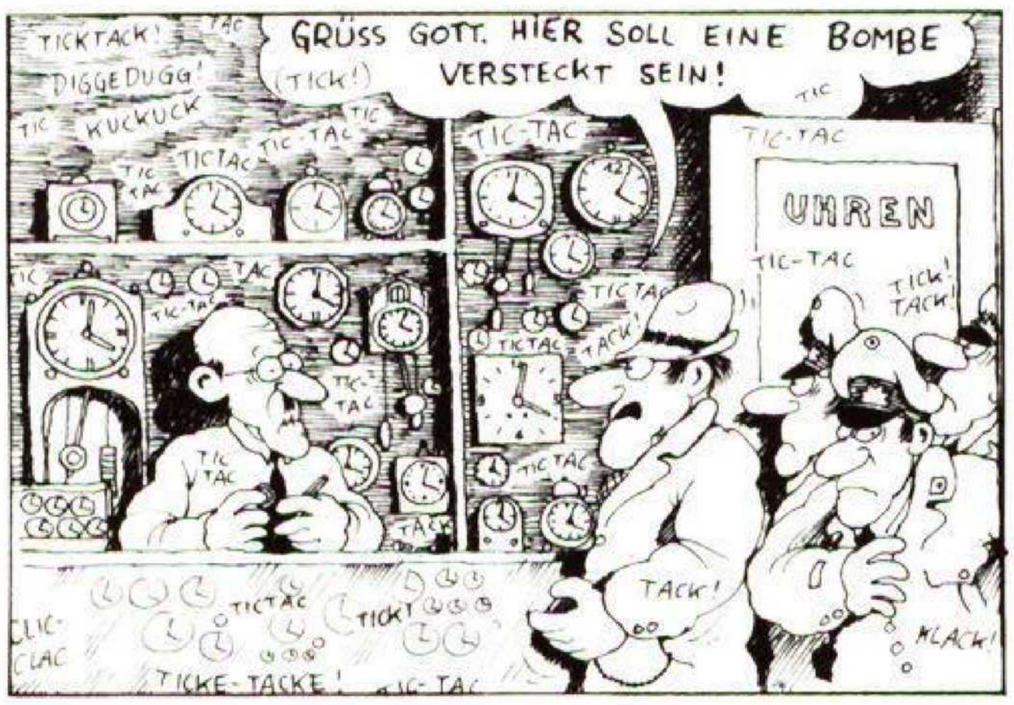
Die Fußgängerzone ist endlich frei für Euch. So spielet denn auf! Solange ihr keine Elektronik benutzt, braucht ihr Euch um keinen noch so großen Polizisten zu scheren.
Oder doch? Ein Haken ist nämlich bei der Sache: ihr müßt so was wie Kunst machen und — wie sollte es auch anders sein — was Kunst ist, bestimmt jeder noch so kleine Polizist. Aber wer hat Davor schon Angst.

DOKUMENTATION DER "REVOLUTIONÄREN ZELLE"

Um eine größere Publizität dieser Erklärung der Guerilla zu dem rechten Anschlag zu erreichen, haben wir am 14.9.1975 für 18.50 eine Bombenexplosion im Hbf München angekündigt. Um 18.55 haben wir dann telefonisch auf das Schließfach 2005 hingewiesen, indem sich statt einer Bombe die folgende Erklärung befand:

KEINE BOMBE IM MÜNCHNER HAUPTBAHNHOF!

Enttäuscht Herr Schreiber? Enttäuscht, daß nicht schon wieder ein "Blutbad" den "anarchistischen Gewalttätern" in die Schuhe geschoben werden kann? Wie in Birmingham, wie in Mailand, wie zuletzt bei uns, in Bremen im Dezember 1974 und gestern in Hamburg?
Dabei ist doch gerade euch B... klar und Euch, die Ihr in den Zeitungs- und Rundfunk-Redaktionen sitzt: Alle Aussagen und alle Praxis der Guerilla zeigen, daß ihre Aktionen Angriffe sind auf die Herrschenden, daß ihre Aktionen Widerstand sind gegen das System der Unterdrückung.
Die B... haben im Juni 72 versucht, Stuttgart mit Bombendrohungen in Panik zu versetzen. Sie haben die Weltmeisterschaft benutzt, um Tausenden mit den angeblich von der Guerilla geplanten Raketenangriffen auf die Fußballstadien zu drohen. Sie haben den Plan der Trinkwasserverseuchung in Baden-Württemberg für ihre Einschüchterungstatik in die Welt gesetzt. In Bremen im Dez. 74 und gestern in Hamburg haben die Provokateure Ernst gemacht: Sprengkörper wurden inmitten von Menschenansammlungen gezündet; ohne einen Gedanken an Gesundheit und Leben der Bevölkerung zu verschwenden, setzen sie ihre Drohungen in die Tat um, um mit allen Mitteln die Hetze gegen die linksradikale Bewegung und gegen die Guerilla zu verstärken.
Die Guerilla hat die US-Armee, die sich im Krieg gegen das vietnamesische Volk befand, auch in Deutschland angegriffen. Die Guerilla hat Bomben gegen das Bundesverfassungsgericht, gegen Kapitalistenverbände, gegen die Feinde des chilenischen und des palästinensischen Volkes eingesetzt. Sie hat CDU-Chef Lorenz entführt, um politische Gefangene zu befreien. Sie kämpft mit gegen die



Teuerung und verstärkte Auspressung der Bevölkerung, wie z.B. in den Berliner Fahrpreisaktionen.
Wir verlangen von Presse, Rundfunk und Fernsehen, daß sie dies bringen!
Wir Stadtguerilla-Gruppen
— Rote Armee Fraktion (RAF)
— Bewegung 2. Juni
— Revolutionäre Zelle
und andere mehr kämpfen gerade gegen diejenigen, die für die Anschläge von Bremen und Hamburg verantwortlich sind, sie vorbereiten und durchführen. Die Wahl des Zieles hat die Täter verraten!
Die Erklärung der Gefangenen aus der RAF zum Anschlag in Bremen wurde unterdrückt — und auch jetzt melden die Medien wieder, wie die Staatsschutzb .... es wollen, daß die Bombenleger "in anarchistischen Kreisen" zu suchen sind. Eine "Aktion Ralf Reinders/Rote Armee" gibt es nicht, eher wohl ein "Kommando Siegfried Buback"!
Wenn Presse und Rundfunk sich die staatlicheHetze wieder zueigen machen, werden wir neue Mittel anwenden, um die Verbreitung unserer Erklärung zu erzwingen.
14. Sept. 1975 REVOLUTIONÄRE ZELLE

Recht für jedermann

Wir zitieren aus Urteilen, die Ende letzter Woche an deutschen Gerichten gefällt wurden.

Das Absingen der Internationalen auf offener Straße nach 22 Uhr ist auch dann ruhestörender Lärm, wenn der Beklagte glaubhaft machen kann, er habe die Verdammten dieser Erde wecken, bzw. einen Herrn Völker auf sich aufmerksam machen wollen.
(Sozialgericht Hersfeld, Aktenzeichen 23/87.) *

NEUES KINO

Am Mittwoch, den 8.10. um 18 h + 20.30 h (Vorsicht! Im Veranstaltungskalender anders angegeben!) zeigt das c.fix-Kollektiv im WERKSTATTKINO, Fraunhoferstr. 9 (Gaststätte Fraunhofer, Rgb.) innerhalb der Reihe 'der antimilitaristische Film' JOHNNY GOT HIS GUN (Johnny zieht in den Krieg, USA 1971). Ein Film des Autors DALTON TRUMBO.
Nach WAR GAME von Peter Watkins ist dies der 2. Film innerhalb dieser Reihe, die die wichtigsten Filme dieses Genres zeigen soll. Als nächste Filme sind u.a. geplant:
WINTER SOLDIER, Winterfilmkollektiv, USA 1972
KING AND COUNTRY, Joseph Losey, GB 1964
WESTFRONT 1918, G.W. Pabst, D 1931
MEN IN WAR, Anthony Mann, USA 1957
WAR HERO, Burt Topper, USA 1958
Eine Selbstdarstellung des WERKSTATT KINO, e.V. wird in einer der nächsten Ausgaben folgen.

Während die CSU prunkvoll und pompös die Einweihung des neuen Gebäudes der Hanns-Seidel-Stiftung in Wildbad-Kreuth feierte – deren Aufgabe es sein soll, "eine Strategie gegen den Kommunismus auf europäischer Ebene zu erarbeiten" – und sich zu diesem Zweck auch einen bekannten spanischen Faschisten, den Exminister Silvo Munoz aus Francos Gruselkabinett, eingeladen hatte, wurde in Spanien die "Garotte" geölt, um wieder einmal 5 spanische Antifaschisten zu erwürgen. Nach 1 1/2 Jahren (im März 1974 starb der junge Anarchist Puig Antich unter der "Würgeschraube") wurde die blutige Liste der Opfer des Faschismus in Spanien um weitere 5 Namen verlängert:

SPANIEN

Am 27.9.1975 starben der 33-jährige ETA-Aktivist Angel Ortaegui, der 25-jährige Jose Humberto Baena, Mitglied der anti-faschistisch-patriotischen Revolutionsfront FRAP, der 27-jährige Ramon Garcia Sanz u. der 21-jährige Jose Luis Sanchez-Bravo, beide FRAP-Mitglieder, und der 22-jährige ETA-Aktivist Juan Paredes, diesmal nicht unter der Garotte, die bereits im Gefängnishof unter ihren Fenstern aufgebaut war, sondern – man war "human" – und hat sie n u r erschossen.

Warum diese neuen Morde, von denen sich die spanische Regierung trotz internationaler Proteste nicht abhalten ließ? Wie fortgeschritten muß der Kampf des spanischen Volkes, wie fortgeschritten der Verfall des Systems bereits sein, wenn es sogar den angestrebten EWG-Beitritt aufs Spiel setzt?

Als nach dem Tod des spanischen Ministerpräsidenten Carrero Blanco sein Amt von Arias Navarro besetzt wurde, der sein Programm unter dem Motto "apertura" (sog. Öffnung) der Öffentlichkeit vorstellte, hat er damit eine Bewegung ins Rollen gebracht, die so von ihm weder erwartet noch erwünscht war. Schon der Schein einer möglichen Liberalisierung hat der gesamten spanischen Opposition neuen Auftrieb gegeben. Der Kampf wurde auf allen Ebenen enorm verstärkt: man versuchte auf der Linken eine Einigung zu organisieren, das führte zur "Junta democratica", deren stärkste Kraft die Kommunistische Partei Spaniens ist und zur "Convergencia democratica" die weitgehend von der Sozialdemokratie beherrscht wird. Durch die weitgehend auch organisatorische Einigung aller Antifaschisten wurde schlagartig klar, daß es für das spanische Regime nur eine Lösung gibt: entweder mit der gesamten Opposition ein für alle Mal aufzuräumen oder aber selbst unterzugehen. Aufgrund dieser Einsicht reagierte man mit totaler Unterdrückung, deren "Ergebnis" jetzt mit der Ermordung der fünf jungen Spanier ein blutiges "vorläufiges" Ende gefunden hat. Weitere Todesurteile stehen bevor, Hunderte von Spaniern werden täglich festgenommen, denen der Prozeß nach dem neuen "Anti-Terrorismus"-Gesetz gemacht wird. Dieses Gesetz setzt nicht nur die spanische Verfassung zum großen Teil außer Kraft, es verhängt den Ausnahmezustand jetzt über ganz Spanien. Nicht einmal mehr die Menschenrechte, die die spanische Regierung in der UN-Carta unterzeichnet hat und die auf der KSZE in Helsinki sie sich ebenfalls verpflichtete einzuhalten, werden garantiert.

Verboten ist jede Mitgliedschaft, jede Beteiligung, jede Unterstützung einer politischen Organisation. Und: Alle politischen Organisationen außer denen der Faschisten, der Staatspartei, sind verboten. Damit richtet sich das neue "Anti-Terrorismusgesetz" gegen alle Massenorganisationen, wie z. B. die "commissiones obreras", gegen das gesamte spanische Volk, nicht etwa gegen individuellen Terror. Terror ist einfach alles: ob man nun ein (in Ziffern 1) Flugblatt in der Tasche hat (nehmt euch in Acht Genossen, wenn ihr durch Spanien fahrt!) oder wenn man auf Widersprüche zwischen der spanischen Verfassung und dem Antiterrorismusgesetz hinweist oder aber über Prozesse, Ereignisse wie Streiks etc. berichtet. Darauf steht zwar noch nicht die Todesstrafe, aber 6 Jahre Gefängnis, und das ist ja auch schon was, wenn man die Bedingungen in den spanischen Gefängnissen, Foltern etc. kennt. Haussuchungen sind an der Tagesordnung und können jetzt ohne richterlichen Durchsuchungsbefehl durchgeführt werden. (Einige spanische Genossen ziehen aus diesem Grund jeden Monat mal um!) Leute werden von der Straße weg verhaftet, dann hört man erst mal 10 Tage lang nichts mehr. Früher mußten sie wenigstens nach 3 Tagen dem Untersuchungsrichter vorgeführt werden und konnten einen

Anwalt sprechen. Nach 10 Tagen sind dann ja vielleicht auch die äußeren Verletzungen durch die Foltern schon wieder etwas verheilt! Die Bedingungen für Verteidiger sind unglaublich eingeschränkt, sie setzen sich auch selbst ständig der Gefahr aus, verhaftet zu werden, z.B. wenn sie über die Prozesse in der Öffentlichkeit berichten, oder sich für die Verhafteten einsetzen. In den neuen Schnellgerichtsverfahren, den sog. "summarissimo" wird den Verteidigern erst 4 Stunden vor Prozeßbeginn Einsicht in die Akten gewährt. Nach Auskünften von spanischen Anwälten, die kürzlich in München über die Situation und die Prozesse in Spanien berichtet haben, können Verteidiger ausgeschlossen werden, wenn sie dagegen protestieren, daß sie in 4 Stunden nicht eine ca. 300 Seiten starke Akte durcharbeiten können, noch dazu, wenn die Kopien seitenweise unleserlich sind. So geschehen bei dem Prozeß gegen die 5 FRAP Mitglieder, von denen 3 jetzt hingerichtet wurden. (Die beiden anderen, 2 junge schwangere Frauen wurden begnadigt; der Schutz des ungeborenen Lebens ist nämlich auch in Spanien in der Verfassung verankert, und Franco als Christ hält sich dran! Theoretisch allerdings könnten die beiden Frauen erwürgt werden, wenn die Kinder 40 Tage alt sind! Doch Franco hat ihnen in diesem Fall – in fast übermenschlicher Güte – ein Leben hinter Gittern geschenkt.

Dieses Gesetz kann auch rückwirkend angewendet werden, so daß auch Eva Forest, Antonio Duran, Maria Luz Ferandez, die seit schon einem Jahr in den Gefängnissen auf ihre Prozesse warten, die gefoltert wurden und die Todesstrafe zu erwarten haben, im "Schnellverfahren" verurteilt und hingerichtet werden können.

Auf Beweise braucht sich die Polizei nicht mehr einzulassen, es genügt die moralische Überzeugung des obersten Militärrichters, daß der Angeklagte schuldig ist, eine Einspruchsmöglichkeit gibt es nicht mehr, nur noch Franco selbst kann "Gnade erweisen". "Wir sind ja von vorneherein schon zum Tode verurteilt. – Dies war kein Prozeß, sondern eine Farce" (Fernando Sierra, verurteilt zu nur 25 Jahren Gefängnis, 19 Jahre alt). "Gnade erwiesen" hat Franco dem ETA Mitglied Antonio Garmendia, der von der Polizei festgenommen war und "gestanden" hat, einen Polizisten erschossen zu haben: **bloß: Garmendia ist seit seiner Festnahme, bei der er von der Polizei in den Kopf geschossen wurde und nach schweren Folterungen, nach Behandlung mit Drogen etc. praktisch unzurechnungsfähig. Das Geständnis hat er mit seinem Fingerabdruck unterzeichnet, schreiben kann er nämlich nicht mehr.** Dafür wurde Angel Ortaegui, 33 Jahre, ETA Aktivist, am Samstagmorgen erschossen, der für Garmendia die Wege des Opfers ausgekundschaftet und später für ihn ein Versteck besorgt haben soll.

Die Nacht vom Freitag, den 26.9. auf Samstag, den 27.9. war eine Nacht, in der international Proteste gegen die Todesstrafe an das spanische Regime gerichtet wurden, nachdem bekannt geworden war, daß 5 Todesurteile vom Ministerrat bestätigt worden waren und stündlich vollstreckt werden konnten.

Auch in München demonstrierten ca. 100 Spanier und Deutsche vor dem spanischen Konsulat, das von einem starken Polizeiaufgebot, mit Hunden, Absperrgitter etc geschützt wurde, der Konsul war selbstverständlich nicht zu Hause, als man eine Protestresolution abgeben wollte, dafür waren ca. 50 Polizisten im Konsulat um es zu "schützen", damit ein befreundetes Staatsoberhaupt nicht beleidigt wird. Das gleiche Argument mußte dafür herhalten, um eine Demonstrantin, die auf der Demonstration am Samstagnachmittag gegen die vollstreckten Todesurteile ein selbstgemachtes Schild mit der Aufschrift "Franco – Mörder" trug, nach Auflösung der Demonstration von ziviler Polizei festnehmen zu lassen und auf dem Polizeirevier 23 ihre Personalien feststellen zu lassen. Dabei mußte sich die Frau von einem der diensthabenden uniformierten Beamten sagen lassen: "Der Franco ist doch der feinste Kerl wo's gibt. Wenn einer wie der hier wäre, dann hätten wir wenigstens Ordnung hier!"
Ein anderer Beamter, der bei der Demonstration vor der spanischen Botschaft die Personalien eines Spaniers feststellen ließ, meinte dann auch: "Deine Adresse kommt morgen in die Botschaft, und Du bist der Nächste, der hingerichtet wird".
Der Spanier will gegen diesen Beamten gerichtlich vorgehen.

Bayrisches Lokalcolorit, Ferienland Spanien!
Die Frage, wie wird es in Spanien selbst weitergehen, wird sich das spanische Volk diese neue Brutalität diese Provokation gefallen lassen, wurde unter den Demonstranten am Samstag immer wieder diskutiert. Wie stark ist die spanische Arbeiterklasse, wie gut entwickelt ihre Organisation, darüber berichtet die Presse bei uns fast nichts, während der Ferienzeit, in der deutsche Zeitungen eine Menge Exemplare in Spanien absetzen, so gut wie gar nichts. Auch in der letzten Zeit, in der aufgrund der Todesurteile etwas breiter berichtet wurde, hat man kaum etwas erfahren, was über die direkte Berichterstattung rund um die Todesstrafe hinausging. **Deshalb wollen wir hier ein bißchen ausfühlricher informieren.**
Während fast täglich darüber unterrichtet wird, wieviel Streiks in Italien sind, wie "chaotisch" dort alles ist, weiß man nicht, daß Spanien das Land in Europa ist, indem nach Italien am meisten gestreikt wird. Und das, obwohl in Spanien verboten ist (mit den bekannten Folgen Gefängnis Folter etc.) zu streiken. Die spanische Arbeiterklasse gehört zu den bestorganisierten Europas, sie ist besser sogar als in Frankreich organisiert. Nachdem im spanischen Bürgerkrieg die gesamte Avantgarde der Arbeiterklasse entweder ermordet wurde oder aber ins Exil gehen mußte, sind mehrere Jahre vergangen, bis sich die spanischen Arbeiter wieder organisiert hatten. Diese Organisation entstand unter den Bedingungen der Illegalität. Die Arbeiterklasse in Spanien ist vor allem in den "commissiones obreras", den Arbeiterräten vertreten, eine Massenorganisation, nicht in der Art der übrigen westlichen Gewerkschaften, wie etwa der DGB oder CGT. Sie selbst wollen auch später in einem demokratischen Spanien nicht die Rolle der Gewerkschaften übernehmen. Sie vertreten die materiellen, die lohnpolitischen Forderungen der Arbeiter, bleiben dabei aber nicht stehen, sondern stellen auch allgemein politische und soziale Forderungen und organisieren dafür Generalstreiks wie z.B. bei den Prozessen von Garmendia und Ortaegui. In den "comisiones obreras" sind die meisten Oppositionellen Parteien vertreten, vor allem aber die PCE, die spanische kommunistische Partei, die ORT, die revolutionäre Arbeiterorganisation und die MCE, die spanische kommunistische Bewegung. ORT und MCE stehen links von der PCE. Im Baskenland haben die ORT und die MCE größeren Einfluß in den Arbeiterräten, in Barcelona die PCE und in Madrid und im Süden sind alle etwa gleich stark. Unter den 3 genannten Organisationen gibt es einige Koordinationssätze, die stärker sind als die unterschiedlichen politischen Meinungen. Trotz Spaltungen ist die Stärke der Arbeiterräte kaum geschwächt worden. Heute gibt es in jedem Betrieb, der mehr als 200 Arbeiter hat, mindestens 10 illegal gewählte Arbeiterräte, die die Interessen gegenüber der Betriebsleitung und der offiziellen faschistischen Gewerkschaft vertreten. Diese Leute werden aber immer nur für eine bestimmte Angelegenheit gewählt, wenn die durchgesetzt ist, ist ihre Aufgabe erledigt, andere werden beauftragt. So ist eine sehr flexible Organisation

entstanden, die auch vom System selbst schwer kontrolliert werden kann., die aber auf der anderen Seite sehr wirkungsvoll ist.
Bei den letzten Wahlen zu der staatlich erlaubten Gewerkschaftsorganisation stellten sich die Vertreter der Arbeiterkommissionen auch für diese Wahl zur Verfügung, um die faschistischen Gewerkschaften von innen zu verändern. Trotz großer Schwierigkeiten, die ihnen von staatlicher Seite gemacht wurden, konnten sie einen bedeutenden Wahlerfolg erzielen. Inzwischen werden die Forderungen der Commissiones Obreras von den offiziellen Gewerkschaften diskutiert und dem Regime gegenüber vertreten, so daß es zum offenen Konflikt kommt. Da die oberste Führungsspitze der Gewerkschaften jedoch nicht gewählt wird, die einzelnen Obleute aber schon, kommt es zu heftigen Auseinandersetzungen, die nicht länger verheimlicht werden können. Diese Bewegung versucht nun das System mit Hilfe des Militärs zu zerschlagen. **Nach den Ereignissen in Portugal ist es von besonderem Interesse, wie sich das spanische Militär angesichts der immer stärker werdenden Opposition verhält. Wenn man auch in Spanien auf keinen Fall erwarten kann, daß das Militär die progressiven Kräfte im Volk unterstützt, so gibt es jedoch vor allem in den unteren Rängen (Unteroffiziere und Kapitäne) starken Protest dagegen, daß das Militär mehr und mehr die Aufgaben der Polizei übernehmen muß, wie in den letzten Militärprozessen. Das hat bereits dazu geführt, daß in diesen Prozessen nur noch Militärs ab dem Rang eines Obersten beauftragt wurden. Vor einigen Wochen ist bei der Verhaftung von 60 Kapitänen und Unteroffizieren bekannt geworden, daß in der Armee selbst bereits eine oppositionelle Gruppierung bestand, die auch schon Kontakte mit der Junta Democratica aufgenommen hatte.**

Die Situation in Spanien ist nach der Vollstreckung der Todesurteile sehr gespannt. Die ETA hat bereits Rache angekündigt. Unmittelbar nach der Hinrichtungen kam es im Baskenland zu Massendemonstrationen, wie z.B. in San Sebastian (5000 Leute), bei der die Polizei wahllos in die Menge geschossen hat und 6 Menschen, darunter eine alte Frau, verletzt hat. Allein in San Sebastian haben am Samstag 30 000 Leute gestreikt, für nächsten Dienstag haben die baskischen Untergrundorganisationen zu einem Generalstreik aufgerufen. In Madrid hat die Polizei bei einer Totenmesse für die 5 Hingerichteten 30 Menschen verhaftet, darunter 6 ausländische Journalisten. Die katholische bisher regimefreundliche Tageszeitung Ya hat einen radikalen politischen Wechsel in Spanien gefordert und behauptet, daß Franco nicht mehr seine eigene Polizei kontrollieren kann.

Für die nächsten Tage sind die Prozesse für die verhaftetenETAführer bereits angekündigt.
Die internationalen Proteste gegen die Todesstrafe in Spanien nehmen ständig zu. Fast alle westlichen Regierungen haben ihre Botschafter in Madrid abberufen, der deutsche wurde nach Bonn zu "Konsultationen" zurückbeordert. In der BRD haben sich Komitees gebildet, die zu zentralen Protestdemonstrationen aufrufen: Am 12. Oktober nach Bonn!
Was kann internationale Solidarität in dieser Situation für den Kampf des spanischen Volkes bedeuten? Diese Frage haben wir den spanischen Anwälten gestellt, als sie hier in München waren. Und jedem, dem die Notwendigkeit internationaler Solidarität noch nicht selbstverständlich ist, jedem der das für bestimmte linke Kreise typische Ohnmachts- und Resignationsgefühl hat, möchten wir ihre Antwort vorhalten:
"Obwohl wir uns bewußt sind, daß die einzige Kraft, diesen Kampf zu führen, das spanische Volk und die Arbeiterklasse ist, steht doch fest, daß der internationale Druck jetzt mehr denn je notwendig ist. Und zwar vor allem im Hinblick auf die Widersprüche, die in den herrschenden Schichten Spaniens selbst gegeben sind. Nehmen wir zum Beispiel die Bourgeoisie, die mit allen Mitteln versucht, in die EWG zu kommen. Sie ist besonders auf die öffentliche Meinung in der Welt bedacht. Sie ist an einem Abkommen mit den USA interessiert, und muß ganz besonders Gewicht darauf legen, was in aller Welt über Spanien geschrieben und gesagt wird."
In Holland waren heute, am Sonntag den 28.9.1975 10 000 Menschen auf der Straße, um gegen den Faschismus in Spanien zu demonstrieren. Darunter die gesamte holländische Regierung. Wir fragen: wo werden die einzelnen Mitglieder der Bundesregierung bei den zentralen Demonstrationen in der Bundesrepublik, und in Bonn am 2. Oktober, zu denen de internationale Bund freier Gewerkschaften aufgerufen hat unter den Demonstranten sein wie in Holland? Oder liegen die grausamen Erfahrungen aus der Nazizeit auch für die Mitglieder der SPD schon wieder soweit zurück, daß es bei lauwarmen verbalen Protesten bleibt? Zu wünschen und zu fordern wäre, daß die sozialliberal regierte Bundesrepublik zumindest die diplomatischen Beziehungen mit dem faschistischen Spanien abgricht.

Antje Kunstmann, Pablo Picane (Mitglied der Cappse, Kommission zur Hilfe der pol. und soz. Gefangenen in Spanien)

Wenn Ihr über die Ermordung der 5 Spanier genaueres wissen wollt, wendet Euch doch an den spanischen Konsul in München,
Signor TORROBA
8 München 81
Oberföhringerstr. 45
Tel.: 98 76 72 / 98 93 66

Er wird Euch als Vertreter der spanischen Regierung in München sicherlich über die Motive des Franco-Regimes zum jüngsten 5-fachen Mord Einzelheiten mitteilen können.

BASIS
buchladen
adalbertstr. 41
280 9522

ARBEITERBEWEGUNG
Theorie Geschichte Biographien
Aktuelle Klassenkämpfe
Revolutionäre u. Befreiungsbew.
MARXISMUS SOZIALISMUS
ANTIQUARIAT

Ithaki
Der Schmuck vom Westend
Tulbeckstr. 44 · Tel. 50 23 737
Eine griechische Taverne mit
* echter gastfreundlicher Atmosphare
* besonderen Grill- und Kochspezialitaten bis 0.45 h
* alle griechischen Weine, darunter den Götterwein REZINA und UZO und
* dem berühmten SPATEN BIER
All dies genießen Sie zu gut bürgerlichen Preisen und begleitet von den Klängen nostalgischer griechischer und internationaler Volksmusik.

SCHWARZE SHERIFFS — EINE PRIVATARMEE DER BESITZBÜRGER !

Sie beschützen die Luxusappartements von Edelnutten und Managern im Olympiazentrum, sie verjagen Streuner und Bahnhofspenner aus U-Bahnhöfen und Schächten und sie bewachen Fixer und Trinker im Haus 21 in Haar. Ihre Colts baumeln in Wild-West-Manier bedrohlich tief in Hüftnähe und ihre schwarzen Uniformen wekken unangenehme Erinnerungen an Himmlers SS-Schergen. Der Volksmund hat sie etwas verharmlosend "Schwarze Sheriffs" getauft und dieser Name schmeichelte anscheinend dem primitiven Stolz dieser Möchtegern-John-Waynes, denn ihr Boss, ein Münchner Judoka-Meister, übernahm ihn geschickt in seine Werbung.

Dieser berufsmäßige Law-and-Order Anbeter, der jahrelang um die Gunst der Polizei bühlte, indem er mit der Parole: *"Bürger unterstützt eure Polizei, sie schützt unseren Staat und deine Rechte."*

eine private Werbekampagne für die staatlichen Eigentumsschützer führte, versteht das Geschäft mit der Angst und der Gewalt. Die Jugendlichen, die durch fernöstliche Horrorfilme auf den Karate- und Teak-won-do-Trip geschickt werden, holt er in seine Ausbildungskurse, wo er ihnen gegen hohen Profit Prestige und Selbstsicherheit durch Kampfsport verkauft. Und den Besitzbürgern verkaufte er "Sicherheit und Ordnung", indem er eine Privatpolizei aufstellte, die das Eigentum dieser Bürger bewachte und ihnen auch noch den Anblick ihrer ausgebeuteten Opfer erspart, indem er Plätze, Bahnhöfe und Anlagen von unerwünschten Besuchern säubert. Carl Wiedmaier, der in England Polizisten ausbildete und in Amerika Sheriffs besuchte, weiß wie er Nachwuchs für seine Privatarmee ködern kann. In der tz vom 28./29. Juni 1975 veröffentlichte er unter der Überschrift "Schwarze Sheriffs!?" ein Stellenangebot und fährt fort: *"So beschreibt die aggressive Presse unsere Männer, markante Männer mit Einsatzbereitschaft, Ausdauer, Verschwiegenheit, Sportlichkeit, harten Nerven, Disziplin und sozialer Intelligenz."*

Euphoristisch bezeichnet er dann seine Mannen als "Wachdienst-Assistenten" und zeichnet ein Bild der gewünschten Kandidaten, das selbst dem dümmsten Bewerber die Schamröte ins Gesicht treiben müßte. Da heißt es z. B. *"Aber nur Realisten passen zu uns. Die sich im Griff haben. Die jung und körperlich fit sind. Die keine Rosinen im Kopf haben. Die keine Wichtigtuer sind. Eben richtige Männer passen zu uns. Sie werden vorher hart getestet. Und bevor sie eine der verantwortungsvollen Aufgaben übernehmen, werden Sie sachgemäß getrimmt. Als unser Mann können Sie dann in einer anerkannt fortschrittlichen Organisation mit Vorteilen rechnen: sympathische Arbeitsatmosphäre, volle Persönlichkeitsentfaltung, leistungsgerechtes Einkommen, krisensichere Zukunft, gründliche Ausbildung. Schwarze Sheriffs, die Probleme meistern."*

Einer dieser getrimmten markanten Männer mit harten Nerven, die sich im Griff haben, bewies seine soziale Intelligenz am 16. September dieses Jahres, nachts um 0.30 Uhr im U-Bahnhof Odeonsplatz.

Dort wartete der 25-jährige Jugoslawe Voislav St., der gerade von der Nachtschicht kam, mit seiner Frau auf einen Zug. Da trat ein deutscher Hilfsarbeiter an die Wartenden heran und belästigte die Frau des Jugoslawen, der sich natürlich diese Anpöbeleien verbat. Aber anscheinend erschien dem Deutschen diese Reaktion des Ausländers unverständlich, denn Frauen von Arbeitsemigranten waren ja schon vor über 30 Jahren in diesem Lande Freiwild, während Ausländer, die deutsche Frauen belästigten, damals ihren Kopf verloren und heute von der Boulevardpresse hingerichtet werden. Auf jeden Fall griff der Deutsche nach einem Schraubenschlüssel und drang auf den Jugoslawen ein, der keinen anderen Ausweg mehr sah, als eine Gaspistole herauszuziehen um durch einen Schuß den Angreifer abzuwehren.

Plötzlich tauchten zwei Schwarze Sheriffs auf, die den Vorfall nur von weitem beobachtet hatten und sich anscheinend nicht einig waren, wer hier Angreifer und Angegriffener sei. Die Tatsache, daß der Eine Ausländer war, erleichterte ihnen wohl die Entscheidung, jedenfalls verfolgten sie den Jugoslawen, der die beiden für Freunde des Angreifers hielt (oder aber seinen Ausländerstatus im Umgang mit deutschen Behörden richtig einzuschätzen wußte) und feuerten auf ihn. Mit einem Schuß in der linken Hüfte brach der Jugoslawe zusammen und mußte in eine Klinik zur Operation gebracht werden.

Nun bestätigte der Schwarze Sheriff, daß er tatsächlich — wie es sein Boß in der Anzeige gefordert hatte — Realist war, der keine Rosinen im Kopf hatte, denn er tat das, was jeder gute deutsche Polizist in dieser Situation zu tun pflegt, er behauptete, daß er "zumindest in vermeintlicher Notwehr zur Schußwaffe gegriffen ha-

be", denn der Jugoslawe hätte ja mit einer Gaspistole geschossen.

Nun sind die schwarzen Sheriffs ja nicht zum ersten Mal in die Schußlinie der Kritik geraten. In ihrer Ablehnung sind sich so unterschiedliche Geister wie der Münchener SPD-Vorstand und die Katholische Studentische Jugend einig. Im Mai dieses Jahres zogen 300 Mitglieder der KSJ mit einem schwarzen Sarg durch die Innenstadt und protestierten gegen die private Schutzpolizei. Karl Schattenhofer, Mitglied der Diözesanleitung der KSJ, erklärte damals: *"Mit ihrem Einsatz wird fruchtbarer Boden für Angst und Unsicherheit unter der Münchner Bevölkerung geschaffen."* Und der Münchener SPD-Vorstand hielt am 30. August d. J. einen *"die Polizei kopierenden Sicherheitsdienst für einen Rückfall in privates Faustrecht."*

Nicht einverstanden mit diesem SPD-Beschluß war natürlich der Geschäftsführer der Olympia-Park GmbH, Werner Göhner, der als Sprecher der Be-

sitzenden erklärte: *"Er hätte mit den Schwarzen Sheriffs des Ex-Judo-Meisters Carl Wiedmaier die besten Erfahrungen gemacht."*
Peinlicherweise ist auch Göhner SPD-Genosse, sogar Stadtrat. Nicht einverstanden ist natürlich auch das Polizeipräsidium an der Ettstraße. Manfred Schmidt, persönlicher Referent des Polizeipräsidenten Schreiber, meinte: *"Wir wollen uns doch nicht zu Nachtwächtern degradieren lassen. Ob im Privathaus, in den Bierbuden auf der Wies'n, ob im Olympia-Park oder im U-Bahnhof, zuerst muß immer der Hausherr für Ruhe und Ordnung sorgen. Es liegt auch beim Hausherren, wen er mit dieser Aufgabe betrauen wolle."*
Nach unseren eigenen Ermittlungen wird das von den oberen Stellen geäußerte Wohlwollen bei den Polizisten auf der Straße nicht geteilt. Sie sehen eher etwas herablassend auf die Konkurrenz und nehmen sie nicht ganz ernst. Ein Polizist, der daraufhin angesprochen wurde, meinte: "Die machen doch mehr auf Schau!" Die Schau wird leicht zum Show-down a la High Noon, wie der Vorfall am Odeonsplatz bewies, doch dahinter steckt nochmehr. Dahinter steckt nicht nur das Geschäft des Herrn Wiedmaier, dahinter steckt die Weltanschauung des Besitzbürgers, ddie die sich für den Klassenkampf rüsten und eine Privatarmee aufbauen, um ihr Eigentum gegen diejenigen zu verteidigen, auf deren Kosten und Gesundheit sie es erworben haben. Gegen diese Bewaffnung wird nichts unternommen, im Gegenteil, sie findet ihre natürlichen Förderer und Gönner in den höheren Regierungs- und Polizeistellen, während man gleichzeitig mit aller Gesetzesschärfe gegen diejenigen vorgeht, die ihren gerechten Anteil an dem Besitz der anderen zurückfordern, den sie ja erst durch ihre Arbeit geschaffen haben. P.S.

IMPRESSUM BLATT 223 221

Stadtzeitung für München
erscheint 14-tägig am Mittwoch
8 München 22, Adelgundenstraße 18
Tel.: 223 221, Bürozeit: 10.30—18.30 h

Herausgeber: BLATT-Kollektiv
Anatol Gardner
Adu Junkmann
Jutta Riemenschneider
wolfgang Stoye

verantwortlich für diese Nummer:
Adu Junkmann
Fr — So nach Erscheinen

ist geschlossen !

Redaktion	Anatol Gardner
Organisation	Adu Junkmann
Anzeigen	Jutta Riemenschneider
Vertrieb, Veranstaltungen	wolfgang Stoye
Layout	Gerhard Seyfried & Peter Westermaier

Bankverbindung: Deutsche Bank München
Kto-Nr.: 40/45 472 BLZ: 700 700 10

Unsere Anzeigenpreisliste schicken wir Ihnen gern zu. Gültig ist die Anzeigenpreisliste Nr. IV.

C für alle beiträge, cartoons, anzeigenentwürfe bei BLATT Abdruck nach vorheriger Absprache — Belegexemplare erbeten

Der Abdruck von Programminformationen im Veranstaltungskalender ist kostenlos.

Alle Angaben sind ohne Gewähr — Progr.-Änderungen sind möglich.

Ständige Mitarbeiter:

Film	Alfred Schantz
Musik	Dolf Hartmann
	Herbert Straub
Politik	Peter Schult
Anderes	Claus Biegert
	V. Haase
	Inge Heinrichs
	Anton Kenntemich
	Peter Neugart
	u. a.
Cartoons	Gerhard Seyfried
Druck	Maierdruck, Türkenstraße

aktiv spielplatz

IN EIGENER SACHE: AKTIVSPIELPLATZ NEUPERLACH

"Liebe Leute !!!!

Seit einem Jahr gibt es in der Mustertrabantenstadt Europas (!) in München-Neuperlach einen Aktivspielplatz (ASP) für Kinder von 6-13 Jahren. Das ist für ein paar (tausend) Kinder eine geeignete Möglichkeit mal richtiges Feuer zu sehen und zu machen, Hütten aus Holz selbst zu bauen etc. Mit Wasser im Sand zu spielen macht nicht nur den Kleineren Spaß.
Dazu gibt es in dem 1-stöckigen (Stein)-Spielhaus Gruppenangebote und einen Toberaum, alles zusammen ist von Montag—Freitag 14—18 Uhr geöffnet und von Pädagogen betreut.
Schaut mal raus zu uns um zu sehen wie schön es die Kinder hier zwischen den Betonklötzen haben.
Wir brauchen nicht nur neue sondern auch gebrauchte und reperaturfähige Sachen, am Besten geschenkt !!!

1. alles was Kindern Spaß macht
   Spaß machen Kindern am meisten Dinge, wo sie rumbasteln können, zerlegen, anmalen etc. Die Wegwerfgesellschaft bietet hier viele Möglichkeiten, überlegt bevor ihr was wegwerft!!!
2. Speziell suchen wir zur Zeit:
   Räder von kaputten Kinderwägen zum Seifenkistlbau
   noch gut erhaltene Matratzen für den Toberaum
   Zeitungspapier, Yoghurtbecher, saugfähige Lumpen, Blechdosen, buntes Glas für Mosaike
   alte Wecker, Uhren, Radios
   Ton etc.
   Stoff- u. Linalreste
   reperaturfähige Musikinstrumente aller Art

billig zum Kaufen suchen wir:
gebrauchte Zither, Bongos, Schlag zeug
Ruft einfach mal an!! Am Besten zwischen 10 und 12 Uhr oder 18—18.30 Uhr Tel. 67 01 131
Aktivspielplatz (Arbeiterwohlfahrt)
Albert-Schweitzer-Str. 24"

Huhu, Knorrnälie!!!

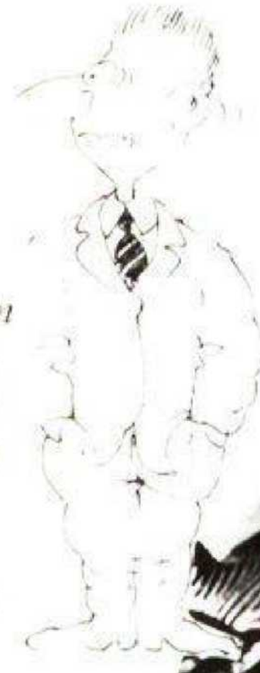
QUO VADIS FLOHMARKT?

Vom Konzept her so eine einfache Sache. Man nimmt einen Platz, die Leute kommen, kaufen/verkaufen + gehen wieder. Der Platz wird sauber gemacht. Alles Okee.
Aber da gibt es dann noch die berühmte Bürokratie, dieser Ausfluß unserer Kommunalpolitiker (oder ist es vielleicht schon deren Überbau). Der Amtsschimmel. Hüü + Hot und einmal so und dann mal wieder anders. Man gibt sich bürgerlich und richtet einen Flohmarkt ein (vielleicht um diese kostspielige Betonwüste vor den Bürgern zu rechtfertigen); dann kommen die Ordner und dann die Verbote. Sparmaßnahmen — Geschäftsschädigung — Belästigung der Benutzer der städt. Verkehrsbetriebe — die leidigen professionellen Händler: das sind ihre Argumente, die sie gegen den Flohmarkt vor bringen. Es muß alles ihre Ordnung haben.
Wieso geht das eigentlich in London, Amsterdam, Paris, Athen, Hamburg, wo Flohmärkte feste Einrichtungen sind?
Also alles irgendwo BlaBla, was uns da entgegenwiehert. Leider wirkungsvoll, denn sie sitzen immer noch am längeren Hebel: der Flohmarkt an der Münchner Freiheit ist vorläufig auf Eis gelegt worden. Der Flohmarkt, der für den 21.9. angesagt worden war, wurde kurzfristig abgesetzt.
Es hat sich gezeigt, daß die Münchner ein starkes Interesse an diesem Flohmarkt haben. Viele fragen, was sie tun können, um ihn wieder in Gang zu bringen. 2 BLATT-Leserinnen haben versucht, den verantwortlichen für den Abbruch auf den Zahn zu fühlen. Hier ihr Bericht:

Als wir am Sonntag, den 21.9. an der Münchner Freiheit unsere alten Klamotten zum Verkauf auspacken wollten, kamen 2 Polizisten auf uns zu und erzahlten uns, sie hätten einen Auftrag vom Amt für offentliche Ordnung, den Platz von Flohmarktverkäufern und -besuchern zu räumen. Die Polizisten schlenderten auf die jeweils neuankommenden zu und sagten ihr Sprüchlein her, damit sich keine größere Ansammlung von wütenden Flohmarktlern bilden konnte. Sechs (?) schwarze Sheriffs blickten gelangweilt in die Runde Wir waren stocksauer., schließlich hatten wir uns doch am Freitag vormittag extra noch in der Stadtinformation vergewissert, daß der Flohmarkt auch tatsachlich stattfindet. Am Sonntag konnten wir leider nichts mehr unternehmen, dafür waren wir am Montag umso aktiver!:
1 Station:
Stadtinformation: die haben sich gleich freundlichst entschuldigt und uns erklärt, sie hätten die Nachricht auch erst am freitagnachmittag bekommen. Der freundliche Herr verwies uns ans Fremdenverekrbsamt und sagte, wir sollten uns dort beschweren
2 Station:
Fremdenverkehrsamt: Dort gerieten wir schon inder Information an eine ausgesprochen bissige Frau, die uns mit dem Hinweis auf den Wies'n-Rummel abwimmeln wollte. Wir kriegten eine unheimliche Wut und bestanden darauf, einen der zuständigen Herren zu sprechen. Da stellte sich heraus, daß diese Typen seit 3 Wochen auf der Wies'n sitzen. Nach einem fruchtlosen Telefongespräch beschlossen wir, sie dort zu besuchen.

3. Station:
Informations- und Pressestelle im Rathaus: hier erfuhren wir zu unserem großen Erstaunen, daß sie es versäumt hatten, die Stadtinformation zu informieren. Wir erfuhren aber noch einiges mehr: nämlich, daß nach der ersten Serie von 3 genehmigten Flohmärkten der vom 21. nach einem harten Kampf zwisben Bezirksausschuß II und Stadtrat noch im Anschluß dazu genehmigt worden war.
Mit fadenscheinigen Begründungen wie Trachtenumzug und Wies'n, wurde er jedoch kurzfristig abgeblasen.
— Als ob sie das nicht schon längst vorher gewußt hätten! —
4 Station:
Fremdenverkehrsamtableger auf der Wies'n (Herr Meister). Diesem und noch 2 anderen Herren ist die Organisation und durchführung der Flohmärkte unterstellt. Und er wird auch den Bericht über die stattgefundenen Flohmärkte schreiben, der dem Stadtrat vorgelegt wird, wenn über die Flohmärkte im nächsten Jahr beschlossen wird. Dieser Herr Meister nahm sich ebenfalls keine Zeit für uns, er gab vor, von dem ja bereits genehmigt gewesenden Flohmarkt nie gehört zu haben. Wir sind aber sicher, daß er auf Grund seiner "Überbelastung" einfach keine Lust hatte, sich auch noch um den Flohmarkt zu kümmern.
So etwas kann er sich aber nur solange leisten, solange er keine starke Reaktion zu befürchten hat. Deshalb sind wir u.a. in die Abendzeitung gerannt und würden uns wünschen, daß noch viele andere Flohmarktler das Rathaus und die Zeitungen stürmen!
Wir haben also rausgekriegt, daß an der MÜNCHNER FREIHEIT KEIN FLOHMARKT mehr geplant ist. (Dafür aber einer während des Frühlingsfests auf der Wies'n und 2 am Mariahilfplatz. Inge, Gerhild

So ganz erfolglos war ihre Aktivität aber nicht.
Viele Leser haben uns vorgeschlagen, eine Unterschriftensammlung zu machen. Wir haben mit dem zuständigen Bezirksausschuß 22 Schwabing-Freimann darüber gesprochen und sind dann gemeinsam auf die Idee gekommen, unsere Forderungen auf der nächsten Bürgerversammlung vorzutragen. Die ist am Montag, 20. Oktober um 18 h im Schwabinger Bräu.
So läuft es ab: Der Antrag muß schriftlich beim Präsidium der Bürgerversammlung vorgelegt werden. Bürger stellen selten Anträge. Das tun meistdie Parteien für sie. Wenn viele Bürger Anträge stellen, besteht die Chance, daß sie im Parteien-Kuddelmuddel nicht untergehen.
Es ist also wichtig, daß möglichst viele Flohmärktler auf dieser Bürgerversammlung erscheinen, Anträge stellen und über ihre Forderungen reden.



Neun

BLATT~DARSTELLUNG

Seit etwa 2 Jahren gibts BLATT, die Stadtzeitung für München.
Was zunächst zumindest in rechtlicher und finanzieller Hinsicht von einem einzigen Mann (Gerd Hortmeier) getragen wurde, haben wir schließlich vor etwa mehr als einem Jahr kollektiv weitergeführt:
Wir: das sind Wolfgang, Adu, Anatol und Jutta (ist gerade für unbestimmte Zeit auf Stromboli – eine Geschichte fürs Herz, die das Leben schrieb!)
Diese 4 Leute sind finanziell und rechtlich dem Gedeih und Verderb von BLATT ausgeliefert.
Dann gehören zum Kollektiv noch Sabine, Uta und Gerd Seyfried.
Wir wohnen – bis auf Adu – alle zusammen in einer großen Wohnung gleich beim Hofbräuhaus. – Ist entsetzlich laut. Wir suchen was neues. Könnte Wohnung oder Haus mit 8 bis 10 Zimmern in München sein. Wer weiß was? Bitte Melden ! –
Wir teilen uns alles, was irgendwie mit Eigentum zu tun haben könnte. Gegenüber vielen anderen Kollektiven oder gar WG's haben wir den Vorteil, daß wir inzwischen unser aller Lebensunterhalt von unserer gemeinsamen Arbeit bestreiten können: Miete, Telefon, Strom, Reparaturen etc. ..., ebenso der Lebensunterhalt von uns werden aus der gemeinsamen BLATT-Kasse "abgeführt". Dazu bekommt jeder von uns noch 10 DM pro Tag. Davon muß er alles bezahlen, was sonst noch so anliegt: Kleider, Schuhe, Luxusgegenstände, Zigaretten, Alkohol und Kino und und und .... Wenn einer von uns in eine schwierige Finanzlage gerät (Zahlungsbefehl, Schulden aus früheren Zeiten etc ...) wird das auf gemeinsamen Beschluß vom BLATT ausgebügelt.
In der BLATT-Redaktion selbst wird über anstehende Projekte und inhaltliche Sachen ebenfalls gemeinsam entschieden – ebenso Kasse und "persönliche Geschichten" – wenn einer z.B. eine zeitlang weg will etc...
Hier treten allerdings immer wieder Schwierigkeiten auf.
Vorerst unsere Funktionsweise:
Wir haben die Aufgaben in der Redaktion in verschiedene Bereiche aufgeteilt, die hauptsächlich von je einem oder zwei Mitgliedern des Kollektivs bearbeitet werden: Organisation, Veranstaltungen und Vertrieb, Anzeigenwesen und BLATT-Artikel.
Jeder einzelne von uns ist bis über beide Ohren mit Arbeit eingedeckt.

Eine Trennung von Arbeit und Freizeit gibts eigentlich nicht.
Dadurch kommts, daß wir, jeder einzelne in seinen Aufgabenbereich verstrickt, häufig aneinander vorbeiwursteln, ab und an auch mal "einsame Entscheidungen" treffen, woraufs natürlich enorm Krach gibt. Einer beschimpft den anderen als "Chef" und ähnliche Verquerheiten.
Natürlich versuchen wir, diese Schwierigkeiten aus dem Weg zu schaffen. Trotz häufig gefaßter Vorsätze, trotz oft besten Willens klappts aber nicht so ganz.
Ideal wäre, wenn jeder jeden Redaktionsbereich beherrschte, wenn jemand im Urlaub ist gehts auch. Vielleicht liegts tatsächlich an zu viel Arbeit.
Im großen und ganzen kommen wir aber gut miteinander aus und sind uns weitaus häufiger einig als uneinig.

Was wollen wir überhaupt mit BLATT?
Wir bezeichnen unser Produkt, das BLATT, als Alternativzeitung.
Wir verstehen darunter eine Zeitung, die beiseite der monopolisierten Nachrichtenorgane Nachrichten über Ereignisse berichtet, die entweder nicht erwähnt werden oder einseitig verzerrt dargestellt werden.
Hauptsächlich sehen wir uns als ein Organ alternativer Gruppen im weitesten Sinne: von "anarchisten" bis makrobiotikern.

Dabei versuchen wir nach Möglichkeit, die Leute selbst sprechen zu lassen.
Die Methoden der üblichen deutschen Presse, durch "redaktionelle Sonderbehandlungen" Motivationen und Aktionen von Leuten nach redaktionseigenen Vorstellungen und Ansichten zu "färben", wenn nicht gar zu verdrehen, sind uns fremd.
Alternativ sein bedeutet für uns eben so, mehr die Belange von Leuten aus ihrer eigenen Sicht darzustellen – nicht aus der Sicht des uns beherrschenden Staatsapparates.
Dabei geraten wir gerade mit den Staatsorganen immer wieder in große Schwierigkeiten. Es ist in Deutsch land sehr schwer geworden, die ursprünglich im Grundgesetzt verankerte "Meinungsfreiheit" praktisch durch zuführen. – Aber das wissen inzwischen sehr viele Leute.
Außerdem versuchen wir, für den BLATT-Leser ein möglichst billiges und nützliches Forum für seine alltäglichen Angelegenheiten zu sein.
Das wird in den Kleinanzeigen (2 DM pro Anzeige sind weit unter dem Druckkostenpreis für den Platz) einerseits verwirklicht, andererseits in möglichst praktikablen Tips – und drittens: bei weitem zu wenig genutzt: Berichte von Lesern im Redaktionellen Teil.
Vielleicht wissens aber auch zu wenige, daß ihre Berichte – nicht als "Leserbrief" sondern als ganzer Artikel bei uns abgedruckt werden können.
Damit sich dies in Zukunft besser bewerkstelligen läßt, haben wir vor, das erste mal am Montg, den 20. Oktober die erste öffentliche Redaktionskonferenz abzuhalten, auf der alle, die daran interessiert sind auf Struktur und Inhalt im BLATT Einfluß nehmen können. Ganz genau geben wir den Ort und Termin im nächsten BLATT auf Seite 3 bekannt. Wir hoffen, daß ihr dann zahlreich kommen werdet, um BLATT zu bequatschen.

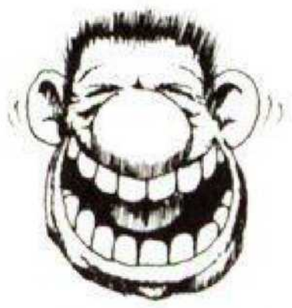
BLATT-Kollektiv

Tach, Renate! Laß mal was von dir hören!

Wenn du mit dem linken Fuß auf einer glühenden Herdplatte stehst, und mit dem rechten Fuß in einer Gefriertruhe, dann gehts dir im Durchschnitt ausgezeichnet. Soviel über Statistik.

ZUR LESERUMFRAGE:

Nur 2 Monate hat unsere elektronische Datenverarbeitung gebraucht, um die Ergebnisse derselben auszuspucken. Hier sind sie:
Die Auszählung ergab die stolze Zahl von 22 708 BLATT-Lesern (im Mittelwert). Hinter dieser Summe verbirgt sich ganz schön was:
7448,224 BLATT-Leser sind weiblichen Geschlechts, 15 259,776 behaupten von sich das Gegenteil. Das muß man sich mal überlegen.
Es wird noch detaillierter:
454 Lehrlinge sind als Leser erfaßt, das sind 2 %.
Die Arbeiter sind bei uns mit einer 1521-köpfigen Delegation vertreten und machen 6,8 % her. Schüler sind 3 179, also 14 % und die Studenten sind 8 629 Mann, das sind gut und gern 38 %.
In den Büros, Amtsstuben, Kommissariaten und Kontoren sitzen 5 041 Beamte u. Angestellte mit dem BLATT in der Schreibtischschublade und verkörpern für uns 22,2 %.
3 405 Leser sind freiberuflicher Art und heißen hier 15 %. Ganz schön viel Zahlen, was?
Wir haben nochmehr: Kaum wer liest das BLATT alleine, 38 % unserer Leser lesen das Ding zu zweit (kicher), 30,8 von hundert BLättern werden von 3 Menschen gelesen u. die restlichen 31,2 % lesen das BLAT gleich scharenweise, toll was ?



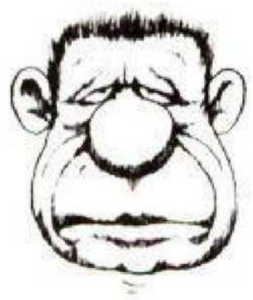
Jetzt wollen wir mal schauen, was im BLATT eigentlich gelesen wird:

Erstmal die Kleinanzeigen:

73,2
73,2 % interessieren sich über die Maßen dafür, 22 % sind sie schnurzegal und 4,8 % verabscheuen sie.

Veranstaltungskalender:
16 622 Leute sind scharf auf ihn (70,4 %), 5 313 machen sich nichts besondres draus und 1 090 graust's davor.

Die "Politik"
55,7 % unserer Leser interessieren sich sehr für Politik, was uns nicht besonders verblüfft hat. 31,3 % ist unser Politikzeugs gleichgültig und nur 13 % derer, die das BLATT kaufen, würden lieber drauf verzichten.



Mehr Tips!
Aus 15 214 Kehlen dringt dieser Schrei. Wir schreien zurück: Liefert uns auch welche! 6 517 Leute schreien nicht mit: Ihnen sind die Tips schnuppe. Aber es gibt auch noch 976,4 Leute, die sich ärgern, wenn sie einen Tip bekommen. Tut uns leid: 976,4 BLATT-Leser müssen sich weiter ärgern.

Cartoons:
49,1 % lacht sich über die Zeichnungen halbtot. 32,1 % können damit nicht so recht was anfangen, und 18 % ärgern sich schwarz drüber.

Stadt:
Das Interesse an Berichten über unsere merkwürdige Stadt gliedert sich wie folgt: Sehr: 47,4 %. Mittel: 28,7 %. Weniger: 4,3 %. Rund 10603 Leute sind also sehr an Stadtberichten interessiert. Na schön.

Kultur:
Davon verstehen wir offensichtlich herzlich wenig. Unser Filmteil kommt da ganz gut weg, 50,4 % freuen sich drüber, 37,2 % gähnen verstohlen u. 12,4 % pfeifen darauf. Der Musikteil wird mit 44 % sehr gut, mit 34,2 % mittel und mit 21,8 % schlecht beurteilt. Unsere Herren aus der Theaterabteilung müssen allerdings befürchten, daß "aus Gründen der Rationalisierung Ihre Planstelle leider gelöscht werden muß." Hier siehts auch mies aus: 30 % der Leser finden Theaterberichte interessant, weitere 30 % wissen nicht so recht und 40 % hängen diese Seite schnurstracks ins Klo. Tja.
Die letzte Frage an den Leser war:

Betrachtest du die Inserate als zusätzliche Information?
86,98 Prozent der Leser meinen "Ja" 13,02 % sagen "Nein".

Das wollten wir erst gar nicht glauben – ist aber wahr.

HIER NOCH DIE VERSPROCHENEN PREISE DER LESERUMFRAGE:

über den einwandfreien zustand unserer lostrommel (bestehend aus sabine, sylvia und uta) hat sich fips überzeugt – der rechtsweg ist bei uns total ausgeschlossen.

Ein altes Fahrrad:
Bernd Gräml, M 82, Teisendorferstr. 3

Ein BLATT-Abo für 1 Jahr:
WG Goldach
Am Bach 37

Ein BLATT-Abo für 1/2 Jahr:
Ulrike Wenzel, M 70, Meindlstr. 21
und
Wolfgang Fuhrmann, 8034 Unterpf.
Otto-Wagnerstr. 62

Eine freie Spalte im BLATT:
Florian Handwerker, M2, Häberlstr.

Einmal Kaffeetrinken:
Margit Pech (da hast Du aber Glück gehabt) M50, Ponkratzstr. 50

Ein Saunabesuch:
Eva M. Müller, M40, Kraepelinstr.63

Je ein Seyfried-Poster:
Toni Lüdi, M2, Uhlandstr. 3
Logo, M 19, Hedwigstr. 3
G. Gerstenberg, M22, Lerchenfeldstr.
Karl Lipp, M 22, Zweibrückenstr. 19
Sabine v. Lieven, M80, Trogerstr.46
Inge Wagner, 8011 Kirchsseon, Karwendelstr. 1
Merkel, M40, Werneckstr. 27
Julia Sparn, M40, Lerchenauerstr.15
(Gell, Du bist dochumgezogen!)
Bernd Binger, M70, Engelhardstr.29
Fritz Wolff, M40, Görrestr. 35

Je ein Buch:
Iris Finckenstein, M40, Belgradstr.42
Papan, M80, Trogerstr. 20
(Wir haben Deine Brille auch nicht gefunden!)
Alfred Schäfer, M 5, Müllerstr. 13
Erich Rossner, 85 Nbg, Striegauer Str. 13a
Elisabeth Wegmann, 83 Altdorf, Dekan-Wagnerstr. 4
Conrad v. Neumann, M2, Enhuberstr.
R. Winkler, M60, Karwendelstr.25
Wolfgang Bittmann, 8045 Ismanning Bergstr. 4
Werner Freundl, 8M40, Hel.-Mayerring App. 1451
Ralph Kaleve, 8031 Grpbenzell, Eschenriederstr. 41

Je eine Kinokarte im 'iff':
Mirimaniam, M22 Emil-Riedelstr.2
Ulrike Schubert, M90, Dollmannstr.
Helmut Volk, M80, Annabrunnerstr.
Cornelia Kiener M40, Feilitzschstr.15
Andreas v. Wems, M40, Martiusstr.7
Peter Koschel, M40, Connellystr.3
Inge Adame-Dentinger M80 Einsteinstr. 151
Edith Krinke, M2, Heimeranstr.2
Jürgen Siegel, M19, Nymphenburgerstr. 201

und als Sonderpreis:
1 altes Fahrrad an Helga Hüttig, M80, Kirchenstraße 96
für die Pfundsarbeit, die Du Dir gemacht hast! Wir haben uns riesig gefreut.

die gewinner mögen sich ihren kram möglichst selbst in der redaktion abholen oder anrufen, wenn wir ihn zuschicken sollen.
auswärtige blatt-leser bekommen selbstverständlich ihre wertvollen preise zugesandt. tschüß!

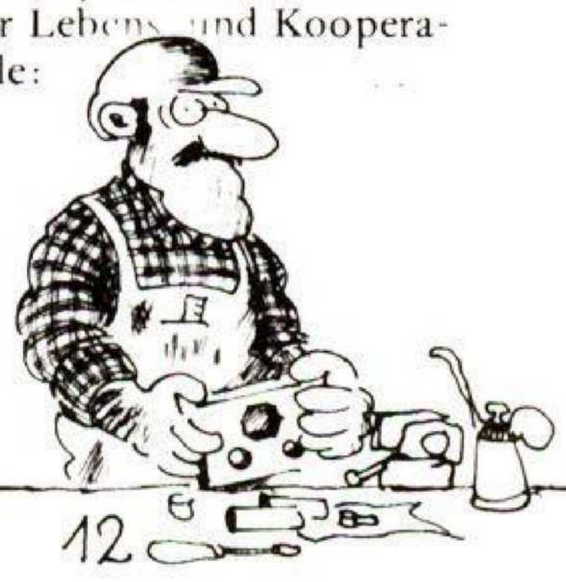
Die Alternative: Selbstorganisation

Im letzten BLATT hatten wir versprochen, in dieser Nummer anschließend an die zwei Folgen über alternative Selbstorganisation in den USA, zu berichten, was es in dieser Richtung bei uns in Deutschland gibt, welche Modelle schon existieren, welche im Entstehen oder in der Planung sind. Klar ist, daß bei uns in dieser Richtung bisher viel weniger läuft als z. B. in den USA. Das hat auch ein paar ganz handgreifliche Gründe: Einer ist, daß in den USA die Community immer schon sehr stark auf Selbstorganisation angewiesen gewesen ist, um die Ausbildung der Kinder, die Versorgung der Kranken, die Sicherung der öffentlichen Ordnung, usw. zu gewährleisten. An der nach Westen ziehenden Frontier, aber auch bis weit in das Hinterland hinein war die öffentliche Gewalt in den USA bis zum Ende des letzten Jahrhunderts schwach oder nicht vorhanden. Bürger der Gemeinden waren bei der Wahrnehmung ihrer Interessen ganz auf sich verwiesen. Ganz anders die Entwicklung in Deutschland: hier übernimmt das Bürgertum, als es zur Macht gelangt einen im Absolutismus aufgebauten, zentralisierten bürokratischen Apparat, der alle Bereiche des öffentlichen Lebens bis in die hintersten Ecken der Provinz nach einheitlichen Normen verwaltet und kontrolliert.

Diese historisch unterschiedlichen Entwicklungen in den USA im Vergleich zu Deutschland wirken bis heute nach. Die institutionellen Hindernisse für Projekte der Selbstorganisation sind hier viel größer. In unseren Köpfen sitzt fest und über Generationen vermittelt die Vorstellung, daß wir unsere Situation nur ändern können, indem wir die dafür zuständigen Instanzen dazu bringen, etwas zu ändern, mittels Petition, parlamentarischen Prozeduren, Demonstrationen, oder andere direkte Aktionen, wie auch immer: wenn's im Bildungswesen stinkt, dann geht die Aufforderung an's Kultusministerium für die Errichtung einer Grünanlage anstelle eines Einkaufszentrums wird der Stadtrat aufgefordert, aktiv zu werden und wenn die Gesundheitsversorgung in einem Stadtteil miserabel ist, dann muß man halt — na ja, die richtige Instanz der öffentlichen Gewalt finden, die da was unternehmen kann. Das ist in den USA anders. Dort ist es auch für Durchschnittsbürger ganz plausibel, daß angesichts eines gemeinsamen Problems die Leute, die es betrifft, sich zusammentun und selbsttätig versuchen, Abhilfe zu schaffen. Zum anderen sind hier in Deutschland die Schwierigkeiten, an denen viele Projekte in den letzten Jahren gescheitert sind, viel größer als in den USA, wo der staatsfreie Raum, innerhalb dessen so etwas wie Selbstorganisation möglich ist, auch heute noch viel größer ist.

Nichtsdestoweniger organisiert sich auch hier in Deutschland immer mehr — und vor allem immer wirkungsvoller — das, was man so als gegenkultur zusammenfaßte. Überall entstehen Kooperativen und Lebensgemeinschaften in denen die menschen eine andere, lebensfreundlichere Gesellschaft aufzubauen versuchen, als die altüberkommene.

Hier einige Beispiele solcher funktionierender Lebens- und Kooperationsmodelle:



Zusammen leben — zusammen arbeiten

DIE PRODUKTIONSKOMMUNE FREEKWORK STELLT SICH VOR:

Wir wohnen seit Mai 1974 mit 8 Leuten in einem Bauernhof in Ober-Olm bei Mainz. Wir fingen damals an, aus den Ställen und Wirtschaftsräumen Werkstätten zu machen. Entrümpeln, säubern, planen und einrichten, schon war's September. Der genaue Arbeitsbereich "Unterhaltungselektronik" wurde zu diesem Zeitpunkt von 3 hinzuziehenden Freeks (mit 2 'e' für polit-freak) eingebracht, die auf diesem Gebiet bereits seit 2 Jahren arbeiteten. Inzwischen arbeiten fast alle von uns in den eingerichteten Werkstätten und bauen für Freunde und bekannte Bühnen- und Hifi-Anlagen.

Unsere Werkstätten stehen jedermann gegen einen Unkostendeckenden Beitrag zur Verfügung. Andere reparieren ihre Autos bei uns oder bauen sich Regale oder was sie sonst so brauchen. Unser Keller wird von der Rockgruppe "sixty-nine" benutzt, die wie "children's corner" und andere auf einer Anlage von uns spielen und technisch von uns betreut werden. Der Transit wird für Umzüge, die Scheune als Möbellager benutzt.

Bei uns gibt es kein Privateigentum, keine Trennung zwischen Arbeits- und Freizeitbereich, wir verwalten uns und unsere Produkte selbst. Wir sind zwar an den Markt gebunden und unterliegen seinen Gesetzmäßigkeiten, aber leider sind wir durch die Initiativlosigkeit anderer Gruppen in der Umgebung gezwungen, statt internen Warenaustausch zu betreiben, für den Markt zu arbeiten. Das erklärt auch, warum wir einige unserer Produkte anpreisen, für Geld oder bevorzugt im Naturalienaustausch.

In politischer Informationsarbeit machen wir auf unsere Existenz, die gesellschaftlich unter politisch bewußter Subkultur einzuordnen ist, wie wir das hier so beschreiben na

durch selbstdarstellungen, Flugschriften u.ä. aufmerksam. So einfach, wie wir das hier so beschreiben ist es natürlich nicht: auch bei uns kommt es zu Konflikten, die umso zahlreicher sind, als bei uns kein Lebensbereich von der gemeinsamen Erfahrung ausgeklammert wird — wir leben und arbeiten zusammen und sind zudem noch in dem Stadium unseres Projektes, in dem wir versuchen, unseren Lebensunterhalt ausschließlich durch diese kollektive Arbeit zu bestreiten. Wenn ihr was kaufen wollt, die Ver-

kaufsliste unserer Produkte haben wollt, mit uns zusammen arbeiten oder gar bei uns mitmachen wollt od. euch informieren wollt, wie sowas geht, kommt vorbei (ruft aber vorher an), schreibt oder ruft an:
Produktionskommune 'F r e e k - w o r k" 6501 Ober-Olm, Obergasse 30 (10 km südlich von Mainz)
Tel.: 06136/3056

EIGENÖKONOMIE IN HAMBURG
DER SCHWARZMARKT
eine Initiative von Wohn- und Produktionsgemeinschaften

hat sich in Hamburg einen Laden gemietet, in dem eine Nähwerkstatt, eine Töpferei, 2 Verkaufsläden für Eigenprodukte und linke Literatur, Poster und anderes mehr eingerichtet sind. Dieser Kollektivverbund hat auch eine Scheune gemietet, in der eine Elektro- u. Autowerkstatt eingerichtet ist und eine eigene Druckerei.

Die Gründe ökonomische Selbstorganisation zu versuchen sind wirtschaftlicher, persönlicher und politischer Art.
Abgesehen davon, daß kollektive Organisationen der Produktionsmittel (techn. Geräte) und der Verteilung (Großeinkauf) billiger ist, soll durch den Verbund der Produktionskommunen aus verschiedenen Produktionsbereichen (Landwirtschaft, Handwerk, Information) eine bessere Existenzabsicherung von alternativen, selbstorganisierten Produktionskollektiven ermöglicht werden. Isolierte alternative Produktionsmodelle laufen Gefahr unter dem Vermarktungsdruck ihre alternative Qualität zu verlieren.
Der positive persönliche Aspekt dieser Initiative liegt darin, daß nicht nur die Freizeit sondern auch die Arbeit selbstorganisiert wird. So können die tauschartigen zwischenmenschlichen Beziehungen verändert werden.
Die politische Bedeutsamkeit von Schwarzmarkt liegt vor allem darin, daß dieser Verbund von Produzenten, Distributenten und Konsumenten als eines der wenigen konkreten Alternativmodelle zum gegebenen Gesellschaftsform darstellt. Selbstverständlich glauben die Schwarzmarktler nicht eine autonome Gruppe bilden zu können, und sehen ihre Systemeinbettung klar.
Sie sind aber überzeugt, daß man auf diese Weise mehr Freiräume zur Sicherung der politischen Arbeit schaffen muß, was sicherlich Leuten mit Berufsverboten, Arbeitslosen u.a. zugute kommen kann.
Wer nach HH kommt soll mal zum Tee vorbeischauen.
Schwarzmarkt, 2 Hamburg 13, Bundesstraße 9

DIE LEBENSMITTELKOOPERATIVE FRANKFURT

"Wir fressen Scheisse, Hauptsache sie ist rot und heißt 'Libby's Tomato Ketchup'

Diese Lebensmittelkooperative Frankfurt bestand von Anfang 1974 bis etwa Mitte 75, wo sie sich hauptsächlich mangels Mitarbeiter wieder auflöste. Da sie Modellcharakter hatte, sei hier darauf eingegangen. Die Initiative ging von 8, 9 WG'en aus, die den tagtäglichen Versorgungsstrapazen in den Kaufhäusern u. Supermärkten entgehen wollten u. das Gefühl nicht loswurden, ständig übers Ohr gehauen zu werden.
MM;
"Wir sind auf der Suche nach Widerstandsformen u. Alternativen Projekten, die in ihrer Realisierung nicht an studentische Verhältnisse gebunden sind..."
Die Kooperative versorgte in ihrer Blütezeit etwa 150 Leute aus WG'en;
Hier das Modell:
1. Bestellungen
Die ausgefüllten Bestellisten der einzelnen WG'en werden zusammen m. dem geschätzten Betrag am vereinbar ten Ort abgegeben (Der ganze Einkauf ist nur gegen Vorauskasse möglich)
2. Einkauf
Es wird vorerst einmal in der Woche eingekauft. Obst, Gemüse, Käse in der Großmarkthalle, andere Waren in Großhandlungen u. soweit möglich, bei Bauern u. Gärtnereien. Je 2 Leute gehen einkaufen; ein Bus steht zur Verfügung; Großmarktausweise müssen immer irgendwo geliehen werden.
3. Verteilung
Die ganzen Waren werden ins Lager gebracht u. dort von 2 Leuten entsprechend den Bestellungen der einzelnen WG'en abgepackt u. zum vereinbarten Zeitpunkt abgeholt. Bei großhandelsüblichen Mengen bleibt immer etwas übrig, was an der Lagertafel angeschrieben wird, damit die Abholer nach Bedarf noch was mitnehmen könen. Die Verteiler tragen in den Listen der WG'en die tatsächlich abgegebenen Mengen ein. Etwaige Differenzen zwischen geschätzten u. endgültigem Betrag der Bestellungen werden auf den nächsten gemeinsamen Termin (monatl.) ausgeglichen Im Lager liegen auch die Bestellisten für die nächste Woche aus.
4. Buchhaltung — Kasse
Aus der Kasse werden der Lagerbestand sowie sämtliche Unkosten wie Miete, Auto, Geräteanschaffungen, Verpackungen usw. bezahlt, so daß die Ware direkt zum Einkaufspreis abgegeben werden kann. Dazu ist nach den bisherigen Erfahrungen ein Betrag von 5 DM pro Person u. Monat nötig. Außerdem soll jeder, der neu einsteigt, 5 DM extra zahlen, um sich an den Anschaffungen zu beteiligen. Über alle Einnahmen und Ausgaben wird Buch geführt. Die "Buchhalter" sind für die Auswertung der Bestellisten zuständig. Die ganzen Bestellungen werden gegliedert, addiert u. in Einkaufslisten für die einzelnen Großmärkte umgeschrieben.
Es ist unumgänglich, daß sich für diese Jobs eine feste Gruppe bildet, die die Arbeit für einen festen Zeitraum übernimmt. Überläßt man die Klärung organisatorischer Fragen dem gemeinsamen Treffen, so endet dies erfahrungsgemäß chaotisch. Diese Gruppe sollte nach "rotierendem System" erneuert werden: Für die meisten Jobs sind mind. 2 Leute notwendig, das kann immer ein "Alter" u. ein "Neuer" sein. Nach 2 Wochen kann der "Alte" aus- u. der nächste "Neue" einsteigen.
Dieses System hatte sich jedoch nicht ganz bewährt. Leute, die durchblickten, verbrachten die meiste Zeit mit Erklärungen, oder sie machten es dann doch allein.
Oft mußte man dden Bestellisten u. dem Geld nachlaufen, da sich das alles nur ab einer bestimmten Mindestmenge rentierte. Die Organisation wickelte sich oft langwierig ab, ihre Voraussetzung, ein Mindestmaß an Zuverlässigkeit war meist nicht gewährleistet.
Im Rahmen der Koop-Arbeit sollten eine Reihe von Arbeitskreisen zur Situation der Lebensmittelversorgung aufgebaut werden.
Es flossen viele Informationen zum Thema Ernährung.
"Zum Einen werden die Erkenntnisse über die Qualität unserer Nahrung nahezu geheimgehalten, da ihre Veröffentlichung die Verkaufschancen einer ganzen Reihe von Produkten zunichte machen würde, zum anderen erschienen sie, werden sie schon mal veröffentlicht, in einer Sprache und in Büchern, die sowieso nur Eingeweihte lesen."
"Den meisten Nahrungsmitteln, die wir hier erhalten können, sind die wesentlichsten, lebenswichtigen Bestand teile entzogen durch Veränderung durch Erhitzen, Konservieren, präparieren durch die verschiedensten Verarbeitungstechniken (z.B. in der BRD ist nur die Hälfte des Vitamin B Bedarfs gedeckt). Allein die Arbeitsvorgänge lassen einen schon ahnen, wo die wichtigsten Bestandteile bleiben .. z. B. Speiseölherstellung: Entsauern lange raffinieren, bleichen, desodorieren, blankfiltern, schönen!"
Die Leute von der Koop hatten im weiteren Verlauf geplant, im Bereich "Selbsthilfe" eine ganze Reihe weiterer Sachen aufzuziehen: Autowerkstatt, Waschsalon, Kneipe etc. Die Zahl derer, die sich zur Organisation zur Verfügung gestellt hatten, war

immer mehr geschrumpft, bis die Arbeit für die übrigen schließlich zu einer undankbaren Vollzeitbeschäftigung wurde, mit ihrem Ausscheiden erstarb die Aktivität.
"Wir müssen anfangen, unsere Ernährung bewußt zu gestalten, die Zusammenhänge zur gesellschaftlichen Situation erkennen, Alternativen ent wickeln u. diese soweit möglich prak tizieren (wissen allein macht noch lan ge nicht gesünder) u. vor allem müs-sen Erkenntnisse veröffentlich ge nicht gesünder) und vor allem unsere Erkenntnisse veröffentlichen und Widerstand organisieren!"
Eine kleinere Lebensmittel-Kooperative, die wenig später entstanden war und makrobiotisch und Demeter-Nahrung besorgte, besteht in Frankfurt heute noch.

OBST UND GEMÜSE A LA WG

Am 14. August haben wir zum ersten Mal einen Gemüseverkauf organi siert, der gut geklappt hat. Am Do. den 2.10. und Do. den 9.10. machen wir wieder einen. Es gibt Tomaten, Kohl, Äpfel, Birnen und Zwetschgen — alles biologisch angebaut — also ohne Chemie und das Obst unge-spritzt.
Wir haben die Sachen aus Niederbayern von den Landkommunen. Hauptsächlich von den Gschöt-Leuten. Die Gschöter sind, soweit wir wissen, die einzige Landkommune, die intensiv Gartenbau betreibt. Da sie erst diesen Januar begonnen haben, haben sie in diesem Jahr noch nicht soviel ernten können. Im nächsten Jahr werden sie mehr anbauen, u.a. auch biologisches Getreide, und außerdem haben sie seit neuestem eine Kuh (Käse!).
Wir hoffen, daß wir schon im nächsten Jahr einen regelmäßigen zweiwöchigen Gemüseverkauf organisieren können. Dazu brauchen wir aber noch Leute und Wohngemeinschaften, die mitmachen. Vielleicht läßt sich sogar ein selbstorganisiertes Gemüse-Verteilersystem zwischen mehreren WG's aufbauen.
Finanziell lief's am 14.8. auch sehr gut. Da wir nicht kommerziell arbeiten und keine Zwischenhändler brauchen, können wir gutes Gemüse und Obst billig verkaufen. Wir wollen den Verkauf möglichst immer mit einem Essen verbinden, so daß wir auch das Benzingeld reinkriegen. Ein Essen kostet pro Person zwischen 2 und 4 DM. Wir brauchen noch jemand, der am 2.10. und 10.10. kocht!

Kontaktadresse:
Birgit c/o Hilde Roth, 8 M 19, Nibelungenstr. 26 Tel.: 16 76 09
oder
WG-KOOP, 8 M 40, Elisabethstr. 30 Tel.: 37 01 31

Die ganze Sache findet in der Teestube statt. (Adresse siehe WG-Koop)
Zeit: 19.00 Uhr

DAS "SOZIALE SELBSTHILFEKOMITEE" IN KÖLN

Das SSK entstand vor mehreren Jahren in Köln als Organisation für obdachlose Jugendliche. Unabhängig von der caritativen Konzeption, wie von der finanziellen Unterstützung des Stadtjugendamtes das trotz groß sprecherischer Versprechungen außer einem protzigen Bürohaus-Neubau in dieser Sache nichts unternahm ist es eine echte Selbsthilfeorganisation für Jugendliche geworden. Das SSK als ihre Interessenvertretung, Organisations- + Kampfform verbindet materielle Existenzsicherung + pol. Kampf. Die Jugendlichen leben u. arbeiten zusammen. Es gibt 3 Projekte: "Wir packen an", eine Art Trödel + Entrümpelungsfa., der eine Reperaturwerkstatt für Elektro + Möbel angeschlossen ist. dann das "Baukollektiv", das auf dem Bau arbeitet u. selber Häuser für WG's baut (das 2. ist bald fertig) und die "Ambulanz im SSK", die umsonst ärztliche Versorgung bietet.
Am besten lernt man das SSK kennen, wenn man mal sieht, wie ein Tag bei ihnen abläuft:

Ein Tag bei "Wir packen an"

7 Uhr Im Haus wird es lebendig. Das Baukollektiv steht auf. Draußen fährt der Bau-Bus vor.

8 Uhr Der Lkw-Dienst sammelt sich. Sie haben noch Schutt auf dem Wagen u. müssen vor dem ersten Auftrag noch zur Kippe.

9 Uhr Der Telefondienst im Laden sucht den Lkw, Kunden warten auch schon.

10 Uhr Großes Hallo imHof: der Lkw ist zurück u. muß abgeladen werden. Aber der Lagerdienst liegt noch in den Federn, u. der Betreuer, der heute im Lager helfen wollte, ist auch noch nicht da.

11 Uhr Der Betreuer trifft ein mit 2 Jungendl. aus seiner WG. Heute morgen war die Rückführungsstelle vom Jugendamt mit der Kripo da u. hat einen Jugendlichen aus der Wohnung geholt. Er wird in ein übles Heim zurückgeführt. Kurze Beratung. Ein Flugblatt soll gemacht werden gegen das Jugendamt. Außerdem müssen wir etwas gegen das Heim unternehmen, dort sind beson ders schlimme Verhältnisse.

12 Uhr Inzwischen ist der Lkw vom 3. Auftrag zurück. Es sind ein paar schöne alte Möbelstücke auf dem Wagen.

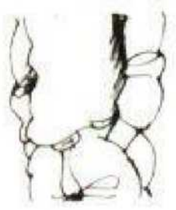
13 Uhr Beschwerde aus der Nachbarschaft: Wir sollen unter Mittags nicht mit der Kreissäge arbeiten. Winterholz muß also psäter gemacht werden.

14 Uhr Im Lager ist eine Mutter, die ihre Tochter sucht. Es gibt ein Wiedersehen, viele Tränen u. Vorwürfe, schließl. erklärt sie sich damit einverstanden, daß das Mädchen vorläufig bei uns bleiben kann.

15 Uhr Eine Nachbarin kommt vorbei. Wir könen eine Kühltruhe u. einen Fernsehapparat abholen. Außerdem hat sie noch eine Menge gut erhaltene Klamotten. Als die Sachen kommen, geht es zu wie beim Sommerschlußverkauf am Wühltisch. Anschließend Modeschau.

16 Uhr Verpflegungsgeld wird an die Wohngruppen ausgezahlt. Es schließt sich eine kurze u. heftige Diskussion der Finanzlage an.

17 Uhr Ein alter Mann kommt vorbei ER muß aus der Wohnung u. kriegt v. Wohnungsamt keinen Ersatz. Morgen früh geht jemand mit ihm auf die Behörde, um seinen Anspruch durchzusetzen.

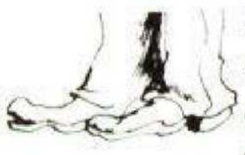


18 Uhr Im "ASTOR" füllt sich das Wartezimmer. Eine Menge alter Bekannter treffen sich wieder.

19 Uhr "Wir packen an"-Versammlung. Eigentlich soll hier die Organisation der Arbeit besprochen werden. Heute gibt es aber ein wichtigeres Thema: 4 Neue sind eingetroffen, wir haben keinen Wohn raum mehr, eine neue Wohnung muß her. Die Diskussion dauert bis spät in die nacht.

22 Uhr Der Lkw fährt wieder los. Sperrmüll in einer Gemeinde bei Köln, wo nur Reiche wohnen.

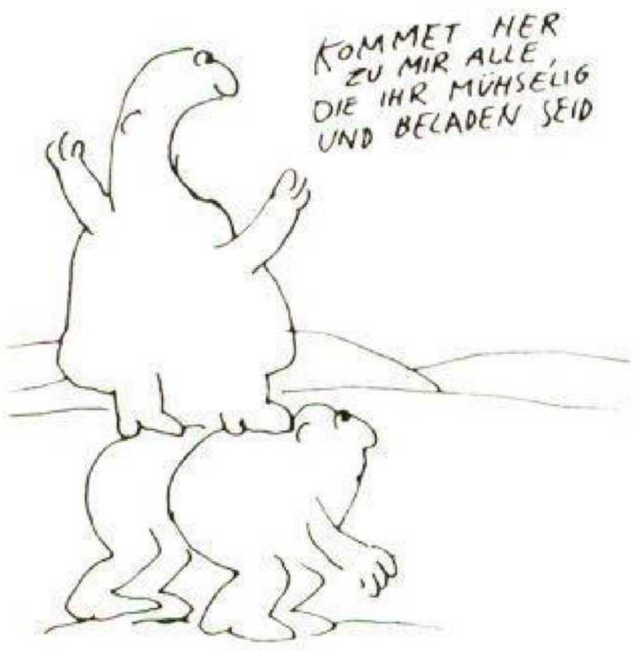
24 Uhr Es liegt ein Entwurf für das Flugblatt vor. Es soll heute nacht noch gedruckt werden. Danach Diskussion über geplante Heimzeitung.



4 Uhr Der Lkw kommt zurück. Im "ASTOR" ist noch Licht. Die Diskussion über die Wohnungen ist wieder aufgeflammt u. zu einer prinzipiel len Diskussion über unseren kampf und die Aufgabe der Betreuer geworden

Im nächsten BLATT: Alternative Energieprojekte, Nachrichtenmittel und Schulen, dazu jede Menge adres sen von Produktionsgemeinschaften aller Art aus und um München. Welche Landkommune, welches Kollektiv noch rein mag ins BLATT — bitte bald melden !

schöne grüße an sy.luci und reinhard und an die ganze aa-kommune, okay, ja.
und der gert, der soll mir die 30 mark wieder geben, die sa



AKTION SOLIDARITÄT

AKTION SOLIDARITÄT

"Viele Hunde sind des Hasen Tod!" Das Prinzip dieses Sprichworts machen sich alle diejenigen zunutze, die kritische Menschen zum Schweigen bringen wollen. Daraus sollten wir, nämlich als kritische Menschen, lernen, und uns dieses Prinzip als "Organisationsprinzip" selbst zu eigen machen.
Im BLATT Nr. 52 S. 3 wurde ein offener Rundbrief der AKTION SOLIDARITÄT veröffentlicht, in dem auf die flagrante Diskriminierung von Ausländern aufmerksam gemacht wurde. Die offizielle Reaktion war, wie nicht anders zu erwarten, fast Null (eine Dokumentation darüber soll später erfolgen). Hingegen konnten wir erfreulicherweise diverse Reaktionen von einzelnen und Gruppen aus dem "Volk" registrieren.
Nun wurden wir gebeten: erstens die Namen der Lokale zu veröffentlichen, zweitens eine Selbstdarstellung der Aktion Solidarität zu geben.
Zum ersten: erfahrungsgemäß ist es uhn
Zum ersten: erfahrungsgemäß ist es unklug, da eine einzelne Person den Rundbrief unterzeichnete –Presserecht–, daß sich diese Person vent. Repressalien der Betroffenen oder sonstigen Schnüffeleien von anderen "Hunden" (nicht selten!) aussetzt, es kam ja zunächst nur darauf an, auf die Tatsache des Bestehens solcher Diskriminierungen und der Untätigkeit unserer "freiheitlichen Demokratie" darauf aufmerskam zu machen. Jeder, den die Adressen dieser Lokale interessiert, kann sie beim BLATT erfahren.
Zum zweiten: Die AKTION SOLIDARITÄT ist eine im herkömmlichen Sine Anti-Organisation. Die Aktion Solidarität hat sich SOLIDARITÄT zum Ziel gesteckt. Solidarität gegen Mißstände, Unterdrükkung, Diskriminierung, Profitgier u. Hierarchisten. Solidarität in der Praxis, nicht in der Theorie. Nach unserer Überzeugung ist dies zur Zeit nur nach dem eingangs erwähnten Prinzip möglich; Jeder wirklich, jeder ist aufgefordert, seine Beobach tungen und Überzeugungen dazu an alle diejenigen Stellen mitzuteilen, die ihn in die Lage versetzen, Öffentlichkeit zu bekommen. Jeder bearbei tet seinen eigenen "Fall". Und die Solidarität entsteht dadurch, daß er oder sie, anonym oder nicht, im Namen der Aktion Solidarität schreiben redet dokumentiert etc. .. Eine Verbindung der einzelnen oder Gruppen untereinander soll und kann bestehen, ist aber keinesfalls Bedingung, und auch keine Voraussetzung. Wir fordern hiermit alle auf, keine Gelegenheit zu versäumen sich im Namen der Aktion Solidarität an die Öffentlichkeit zu wenden. Nru nach diesem Prinzip können wir handeln.

Eine Organisation, die keine ist, kann man nicht entmutigen oder zerschlagen.
Das Bewußtsein bleibt!
Aktion Solidarität

München kaputt

Die Sankt Anna Vorstadt im Lehel, eine der letzten alten Wirtschaften Münchens,soll abgerissen werden.

Das Rote Kreuz mit dickem Geldbeutel durch Steuergelder und unsere Spenden will abreißen und neubauen :neubauen einen Bürokomplex mit ein paar Einrichtungen der Altersfürsorege als Alibi,abreißen dafür einen halben Block Ecke Christop-/St.Annastraße im Lehel,Spätbiedermeier,Mitte 19. Jahrhundert,ein klarer Fall von Denkmalschutz;nicht nur wegen der Fassade,sondern vor allem wegen der alten geschäfte und Betriebe im Haus:ein Stehausschank, Scherenschleifer,Drogerie,ein Ramschladen und schließlich die St.Anna Vorstadt, eine alte Wirtschaft ohne Musikbox und Neon, wo die Wirtin selber kocht ,der Schweinsbraten noch erschwinglich und das Publikum seit 20 Jahren dasselbe ist,durch keine businesswelle a la Wienerwald oder McDonald weggeschwemmt.
Der Hausbesitzer hat das Haus verkommen lassen,die Türen klaffen, die Wände bröckeln,die Mieter sind angeblich froh,wenn sie "heraußen" sind.Der Fall ist klar :es geht nicht um ein bürgerliches,teueres Cafe (Annast),das geschlossen werden soll,nicht um ein protziges Baudenkmal (Armeemuseumskuppel), das abgerissen werden soll,also kein Fall für die bürgerliche Lokalpresse: die AZ macht daraus eine traurige Klatschgeschichte und für die SZ ist,auf drei kurzen Zeilen, das Haus lapidar nicht mehr zu retten'.Kultur und Kommunikation finden sowieso nur in Mammutkonzertsälen und profitablen Cityfussgängerzonen statt,oder vielleicht "später mal" in den geplanten Clubräumen des Altenzentrums des Roten Kreuzes,in dem man dann die alten Stammgäste der St.Anna Vorstadt widerfinden wird.
Auch das Fernsehen hat seine Kulisse nicht mehr nötig : die 'Münchner G'schichten',in der Wirtschaft aufgenommen,sind abgelaufen (Therese Giese ist tot) und die 'Tatort'-Folge mit dem bezeichnenden Titel 'Sanierung' wurde auch schon im letzten Jahr in der St.Anna Vorstadt produziert.'Tatort' von gestern wurde gedreht am Tatort von heute.Keine Ironie des Schicksals,sondern eher handfeste Folge von Bodenspekulation und Profitdenken.

Der Stadtrat wird demnächst dar überentscheiden.ob er dem ge - wünschten Abbruch zustimmt. Wenn er es tut,vielleicht mit der Auflage,im Neubau ein Lokal einzuplanen,daß dann sicher auch wieder St.Anna Vorstadt heißen wird. Audaß wir nach den bereits bestehenden gastronomischen Beeglükkungen ,wie Cafe Lehel in der Versicherungskammer,der'Ente im Lehel (M.Graeters Geheimtip,1 Stück Ente 20.-) und dem Lehelkeller weiter hart am Ball des Münchner Fortschritts bleiben. mhj

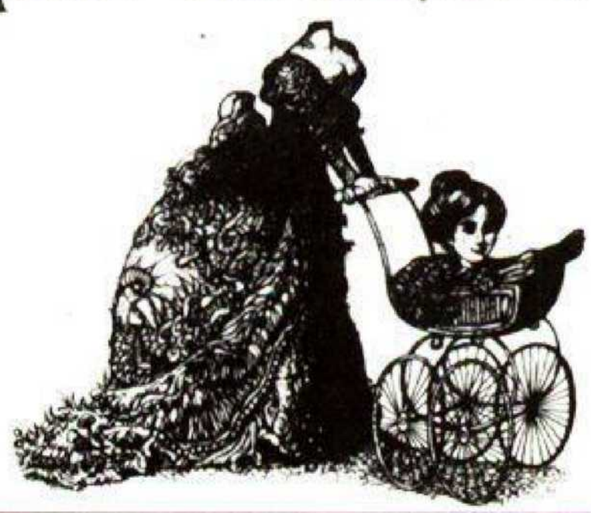
MHJ

Selbstdarstellung von

EYES & EARS

Eyes and ears entstand im Februar 74 aus einer Wohngemeinschaft von Musikern,Schauspielern und bildenden Künstlern.Wir improvisierten mit Musik und Tanz,experimentierten mit Licht und Dias und versuchten,in workshops unser Verhältnis zu unserer Psyche,unserem Körper und unsere Gruppenbeziehungen zu intensivieren.Aus dieser Arbeit heraus entwickelte sich spontan unser erstes Multimediastück "City".In ihm reflektierte jeder seine Erlebnisse,vom Elternhaus,Arbeitsplatz über Reklame und Starkult bis zur Hippiebewegung.
Wir erkannten bald,daß es nicht genügt,bestehende Verhältnisse zu negieren,sondern daß man eine Alternative aufbauen muß.Die ursprüngliche Idee der Wogngemeinschaft, sich autark zu organisieren und alles selbst zu machen,stellte sich als nicht durchführbar heraus.
Wir sahen,daß man zwar das Konkurrenzsystem innerhalb einer Gruppe abbauen kann,aber eine Gruppe sich trotzdem nach außen hin als leistungsfähig erweisen muß, wenn sie ökonomisch bestehen will.
Die Idee der Multimediagruppe besteht aus dem Zusammenschluß von Leuten mit verschiedenem Tätigkeitsbereich zu einer gutkoordinierten Einheit.Die verschiedenen Bereiche,die möglichst gleichberechtigt nebeneinander stehen,verhindern weitgehend Konkurrenzkämpfe.Trotzdem sollten die Leute auf ihrem Gebiet ähnlich gut sein.
Wir sind froh,daß uns das nach vielen Versuchen und Veränderungen in etwa gelungen ist.

Von Anfang dabei sind Rita Scaturati,Wolfgang Kreuzer,und Peter Kuen.Rita,die die Choreographie macht,hat eine Ausbildung als Tänzerin und sammelte ihre Erfahrungen im Schauspielhaus Hannover, bei Hair,bis hin zum Kollektiv"Rote Rübe",wo sie noch heute mitspielt.
Wolfgang brachte als langjähriger Gitarrist starke Popelemente in die Gruppe und löst aufgrund seiner technischen Begabung viele Realisationsprobleme.Peter,der mit seinen Keyboards (Orgel Melotron, Synthesizer) von der elektronischen experimentellen Musik kommt, stellte aufgrund seines Studiums an der Kunstakademie die Verbindung vom akkustischen zum optischen Konzept her.Er regelt auch die Geschäft der Gruppe.
Seit einem halben Jahr sin d Angelike Jakob,die die Lichtregelanlage und die Diaprojektoren spielt,die Tänzerin Marianne Hug und Ansgard Hone,der 2 Tonbandmaschinen und den Mixer bedient,bei uns.
Erst vor kurzem neu hinzu kamen Kora de Nes,eine Tänzerin und Pantomimin aus Amsterdam -sie hält auch im Gesundheitspark Pantomimekurse- ,Uli Ahnen,der auf seinem Baß Funkelemente brachte und der Schlagzeuger Uwe Rüdiger,der früher bei den Rockjazzgruppen Schwelbrand und Semiramis spiel te.
Das Gute bei uns ist,daß gleichviel Männer wie Frauen zusammenarbeiten und sich harmonisch ergänzen.
Es gibt unheimlich viele Leute,die bei uns waren,die uns helfen bzw. geholfen haben (z.B. Flata Elektronik – sind echte Freaks haben Musikgeschäft, verleihen u.U. PA an Gruppen, die sie unterstützen wollen, umsonst – mit ihrem PA (Hauptverstärker)) ohne sie könnten wir jetzt nich so weit sein.
Thank you!
Die ERfahrung,die wir Euch am Mittwoch,den 8.10.75 im Schwabingerbräu vermitteln wollen,ist das Problem der Vorprogrammierung durch die Technik im Gegensatz zu natürlichen Abläufen.Das Stück heißt "Dinosauria",weil wir meinen,daß sich unsere Zivilisation ähnlich wie die Dinosaurier,die wegen ihres ungebändigten Wachstums ausgestorben sind,immmer mehr aufbläht,immer absurder wird und eines Tages nicht mehr lebensfähig ist.Trotzdem versuchen wir,keine trockene Geschichte zu machen, sondern wollen durch Musik , Lichteffekte und Tanzaktionen das ganze so lustvoll wie möglich zu bringen.



MUSIK

KONZERTE:

Da freut man sich mal auf ein Konzert, und schreibt auch dementsprechend darüber, und dann wirds vom Veranstalter abgesagt; am Montag, den 22. September blieb der Krone-Bau dunkel und Dave Mason und Company blieben zuhause – nicht zuhause blieben so manche auswärtige, die nicht zufällig die Gelegenheit hatten, am Freitag davor im Club 16 die Absage zu hören.
Ob da wohl die Wies'n dazwischen gekommen ist?
Vom gleichen Veranstalter:

Am 3.10. im Kronebau 20 h: NEKTAR

Der Starclub in Hamburg war Taufpate der Band, die "Mo" Derek Moore 1969 zusammen mit "Taffy" Allan Freeman, Ron Howden und Roye Albrighton gründete. Nach einem recht erfolglosen Jahr stieß dann der light-show fachmann Mick Brockett, der u.a. mit Pink Floyd zusammengearbeitet hat, zu Nektar und ab da entwickelte die Band allmählich einen eigenen Stil, der so ungefähr in die Schublade "Psychedelic rock" paßt, mit viel akustischer und visueller Elektronik.
Die nächsten Konzerte veranstaltet Lippmann + Rau:
Seit Lippmann & Rau der Aufstieg in die obere Managementklasse gelungen ist, nennen sie ihre Veranstaltungsreihe bescheiden nur noch "Stimmen der Welt"; die Superstars des Pop, die (alten) Jazzgrößen segeln unter ihrer Flagge und das läßt man sich teuer bezahlen. Zum Beispiel so:

Am 7.10. kommt SANTANA mit Vorgruppe EARTH, WIND AND FIRE in den Circus, um 18 h und um 20 h.

Carlos Santana ist mittlerweile ein Klassiker; sein Rezept, den schlichten Rock-Rhythmus mit lateinamerikanischer Polyrhythmik aufzufrischen war 1969 in Woodstock ein Volltreffer und brachte der amerikanischen Schallplattenfirma Columbia, deutsch CBS Millionenumsätze. Die ursprüngliche Besetzung ging 1971 in die Brüche. Santana machte sich auf den religiösen Trip (Guruguru Gururugurr-brrrr). Das Bild der Band wandelte sich aus Musikern wurden Begleitmusiker, das Ergebnis ist zwiespältig:
größerer Spielraum für Improvisationen auf der einen Seite, mangelnde Einheit der Band auf der anderen.
Trotzdem, es könnte eine runde Sache werden, wenn da nicht, ja – wenn da nicht 2 Auftritte an einem Abend wären, da kommt nur einer sicher auf seine Kosten, der Veranstalter.
Das Publikum dagegen kann wählen: nehm ich die erste Vorstellung, halten sich die Burschen vielleicht stark zurück um für den 2. Auftritt noch einigermaßen fit zu sein.Also die 2. Vorstellung – und was ist, wenn die Stimmung beim ersten Auftritt recht stark war und ddie Musiker sich geschafft haben? Am besten also würfeln.
Musiker sind zwar Ware, aber halt nicht aus Zelluloid, das man nach Bedarf auch 5 x durch den Filmapparat jagen kann...
Bei den nächsten beiden Konzerten arbeitet "Stimmen der Welt" mit Norman Granz zusammen. Der Amerikanische Alt-Impressario der seine Firma jetzt 'Pablo' nennt, hat sich frühzeitig auf Jazz spezialisiert und ebenso frühzeitig auf etablierte Namen darin – als Charlie Parker 1950 für Granz spielte (spielen mußte) hatte "Bird" seine Epochemachenden Aufnahmen schon einige Jahre hinter sich, un d Granz ließ ihn Aufnahmen mit Streichorchester machen – vielleicht damit's nicht gar so modern klingt.

Für den 10. Oktober hat Granz eine Ladung klassischer Namen für München parat, im Deutschen Museum um 20 h:

Ray Brown (b), Louie Bellson (dm), Eddie "Jaws" Davis (sax), Roy Eldridge (tp), Dizzy Gillespie (tp), Milt Jackson (vib), Joe Pass (g), Oscar Peterson (p), Zoot Sims (sax), Clark Terry (tp).

Das sind schon recht interessante Leute: Dizzy Gillespie zum Beispiel war in der 2. Hälfte der 40er Jahre mit Charlie Parker zusammen Mitbegründer des Be-bop und damit des modernen Jazz schlechthin, Roy Eldridge wird gern als das Bindeglied zwischen Louis Armstrong und Dizzy angesehen, Milt Jackson gründete 1952 das kammermusikalische modern jazz quartett, und Oscar Peterson ist einer der größten Klaviertechniker, die es gibt. Und da neben der Vielzahl der Musiker auch noch ein Mordsapparat an der Sache hängt, Norman Granz möchte was von dem Kuchen, Lippmann + Rau ..., sind die Eintrittskarten entsprechend teuer, so von 25 DM aufwärts.
Problematisch auch die Mischung der Musiker: auch ein Eintopf aus Stars bleibt oft nur ein Eintopf.
Der nächste Tag bringt ebenso teures am gleichen Ort:

Ella Fitzgerald begleitet vom Tommy Flanagan Trio und das Count Basie Orchestra

Die nach schwerer Krankheit wieder einigermaßen genesene Ella ist mit ihren 57 Jahren immer noch eine der wichtigsten Jazzsängerinnen überhaupt. Als sie 16 war – das war 1934 – entdeckte sie der Bigbandleader Chick Webb bei einer Amateur Show in Harlem. Ella wurde berühmt und Chick geriet in Vergessenheit.
Damals entstand noch eine andere Bigband mit Musikern aus Kansas City, die selbst Benny Goodman blaß werden ließ: die Count Basie Bigband die bis heute noch schön swingende Musik macht.
Einige dieser Musiker waren über Jahre hinweg nicht in München zu sehen und daß sie jetzt wieder nach München kommen, ist im Prinzip recht erfreulich (wie war das mit Radio Eriwan, im Prinzip ja, aber ...) und weil wir gerade bei den Klassikern sind:

Am 13.10. kommt John Mayalls Blues Group ins Deutsche Museum.

Als ich vor einigen Jahren nach einem Konzert vonJeff Beck Fans fragte, wer oder was Blues ist, war neben Schulterzucken John Mayall die meistgegebene Antwort. John Mayall gilt als der Begründer des weißen Blues, erst in letzter Zeit ist bekannt geworden, daß er außer schwarzen Vorbildern natürlich, auch einen weißen – Alexis Korner – als musikalischen Vater hatte. Das interessanteste an ihm waren immer seine Begleitmusiker: Er hat einen Riecher für Talente, aber lernt selbst nur wenig dazu – paradebeispiel Eric Clapton.
Bissige, aber doch nicht so falsche Zungen behaupten, er löse seine Band immer dann auf, wenn die Begleitung besser spielt als er – und so hat er denn wieder eine neue Band: unter dem Motto "New Band/New Com pany"spielen Dee Mckinnie, Sugarcane Harris, Larry Taylor, Rick vito, Sako Richardson, Jay Spell.
Bis zum nächsten Mal! herbert

FILM

EXPERIMENTELLES KINO

Am Freitag, den 10. und Samstag, den 11. Oktober jeweils um 14 Uhr veranstaltet das 'iff' im Cinemonde-Kino zusammen mit einer Gruppe von Filmemachern ein Filmprogram in 16-mm und in Super-8. Die Filme sind von Heiner Borchard, RRM Borchard, Werner Gorissen und Rolf Uhde. Informationsmaterial liegt vor den Vorstellungen aus. Im Anschluß Diskussion.

SCIENCE FICTION IN ZEICHENTRICK

Zwei Filme in einem Programm bietet das Arri-Kino zu Normalpreisen ab 10. Oktober an: "CRYSTAL VOYAGER" von George Greenough mit der Musik von Pink Floyd ("Echos") und "PHANTASTIC PLANET" von Rene Laloux. Dieser "phantastische Planet" ist ein Zeichentrickfilm mit einer Science-Fiction-Story.

Zwölf Meter große Androiden, im Film "Draags" genannt, halten sich auf ihrem Planeten Menschen als Haustiere – das sind die "Luxusmenschen". Die wild lebenden Menschen dagegen versuchen sie wie übermäßig sich vermehrende Schädlinge zu vernichten. Dem jungen Terr, einem Menschenkind, gelingt die Flucht aus seinem Luxusleben und er nutzt seine Ausbildung, die er bei den Draags genossen hat, um seinen Artgenossen zu helfen. Nach vielen Schwierigkeiten und phantastischen Entdeckungen gelingt schließlich die Versöhnung mit den Draags. Diese Story vermittelt beinahe eine ähnliche Botschaft wie der Beatles-Zeichentrickfilm "Yellow Submarine". Die Meriten von Leloux' Film liegen jedoch vor allem in der geschickt erzählten Geschichte und in den Details. Viele Science-Fiction-Filme mißlingen, weil sie mit unzulänglichen Mitteln eine absehbare technische Entwicklung fortschreiben – und darüber vergessen, daß die Zukunftswesen vielleicht auch andere Lebensformen und Denkweisen haben könnten. Leloux dagegen verwandelt die fremdartige Welt der Draags in ein Panoptikum, daß von gefährlichen und kuriosen Pflanzen und Tieren bevölkert ist. Jeder Schritt der Figuren bringt neue Überraschungen zutage. Und das Erstaunlichste ist: daß die Wesen seines Films sinnliche Ausstrahlung haben. Insgeheim ist diese Science-Fiction-Welt nicht in der Zukunft zu suchen, sondern in unseren Träumen. (as)

Filmkalender

UNSER HAUPTVORSCHLAG:

Schlöndorff/Trotta, Katharina Blum (Tivoli ab 10.10.) ★★★

SEHENSWERT:

a) Reihen:

Jean Renoir (Filmmuseum jeweils Fr/Sa)
Val Lewton (Filmmuseum jeweils Di/Mi)
Filme aus Japan (Filmmuseum jeweils Do)
Lilian Harvey (Iff im Cinemonde jeweils Fr mit So)
Sandalenfilme (Iff im Cinemonde jeweils Mo mit Do)
Früh- u. Spätwerke (iff im Cinemonde jeweils Mo mit Do)
Literaturverfilmungen (Isabella/Türkendolch)
Filme mit James Dean (ABC)

b) Repertoire:

Bellocchio, Im Namen des Vaters (Theatiner 16.10.)
Bergman, Schreie und Flüstern (Arri jeweils So)
Chaplin, Charlies Lachrevue (Solln 3. mit 5.10.)
Chabrol, Vor Einbruch der Nacht (Leopold 8. u. 9.10.)
Eisenstein, Unter Mexikos Sonne (Lupe 2 12.10.)
Eustache, Die Mama und die Hure (Cinemonde jeweils So)
Gray, The Murder of Fred Hampton (Theatiner 14.10.)
Herzog, Aguirre – der Zorn Gottes (Arri 15.10.)
Jeder für sich und Gott gegen alle (Rex 3. mit 6./West 15. u. 16.)
Renoir, La regle du jeu (Theatiner 9.10.)
Rohmer, Meine Nacht bei Maud (Olympiadorf 9.10./Lupe 8.10.)
Welles, Citizen Kane (Lupe 14.10.)

c) Neue Hauptprogramme:

Coppola, Der Pate 2, Teil (Mathäser/Royal)
Crystal Voyager und Phantastic Planet (Arri ab 10.10.)
Tarkowskij, Andrej Rubljow (Cinemonde)

d) Prolongationen:

Ashby, Harold und Maude (Isabella/Kino West 10. mit 14.10.)
Antonioni, Beruf: Reporter (Sendlinger Tor)
Brooks, Frankenstein Junior (Eldorado/Leopold)
Sinkel, Lina Braake (Arri bis 9.10.)

Aus dem Hauetierfilm „Kamerad Tier"

Wieder in München:

"ANDREJ RUBLJOW" von Tarkowskij

"Andrej Rubljow" übertrifft alle Filme, die die UdSSR in den letzten Jahren produzierte, an Eigenwilligkeit, poetischer Kraft, an Geschlossenheit der Struktur (obwohl der Aufbau des Films sich Prinzipien der "offenen" Erzählweise zu eigen macht), an Aktualität und an Mut. Diese Merkmale sind es wohl auch, die den Beckmessern und Bürokraten Mißtrauen einflösen.

"Andrej Rubljow" stellt eine Herausforderung dar. Tarkowskij zeichnet ein Bild des russischen Mittelalters, das bar ist aller optimistischen Schönfärberei, ausgeführt mit einer Schärfe und visionären Überdeutlichkeit, die geboren sind aus einer modernen Sensibilität. Aber Tarkowskijs eigentliches Thema ist nicht der Schrecken des Krieges, sondern die Position des Künstlers und Intellektuellen in dieser Welt. Diese Position, exemplifiziert an der Person Andrej Rubljows, erscheint aufs höchste fragwürdig. Der Künstler ist eingespannt in ein Netz von Abhängigkeiten. Von seiner Kunst wird eine ideologische Funktion im Sinne der Herrschenden verlangt. Die Darstellung des "Jüngsten Gerichts" soll die Gläubigen in Furcht und Schrecken halten. Noch im Zwiegespräch mit Kirill bestätigt dieser, daß Ikon, Rubljows Auftraggeber für das Dreifaltigkeitskloster, Rubljows Talent nur schätze, weil es seine Macht stärke und rühme. Wie der Künstler aus der ihn umgebenden Macht Schönheit und Form destillieren soll, bleibt dunkel. Und doch artikuliert sich in Tarkowskijs Film eine paradoxe Hoffnung auf die schöpferischen Kräfte des Menschen, auf die Macht der Utopie; symbolischen Ausdruck findet sie in der Szene vom Glockenguß, der Rubljow dazu veranlaßt, seine unterbrochene Tätigkeit als Maler wieder aufzunehmen ...
Das vielleicht imponierendste Element in "Andrej Rubljow", das Tarkowskijs Verwandtschaft mit Eisenstein erkennen läßt, ist die strenge intellektuelle Konzeption des ganzen Werkes, die ständige Einarbeitung gedanklicher und philosophischer Motive in den Kontext, besonders in den Szenen zwischen Rubljow und Teophan, die zwei verschiedne Seiten des Christentums zu verkörpern scheinen, die apokalyptische und die progressive. Tarkowskijs Stilmittel bei der Herstellung von Bedeutungen ist der Kontrapunkt, die Gegenüberstellung und Verflechtung von Motiven: das Stilmittel der Montage. (Zum Beispiel in der Episode des Gemetzels von Wladimir die eingeschaltete Begegnung der beiden Brüder; oder die häufige Zitierung von Bibeltexten in verschiedenem Zusammenhang). Diese Einschaltung vonKontrastmotiven ist bei Tarkowskij häufig, immer wieder scheint sich hier das Bestreben auszudrücken, die Zeit stillstehen zu lassen, den einzelnen Augenblick auf seine vielfältigen Resonnanzen sozusagen "vertikal" zu durchforschen. Scheinbar mühelos vermag Tarkowskij die über die Szene hinausweisenden Motive ins Geschehen zu integrieren: am genialsten vielleicht im Prolog des Films, als der Flug des Bauern in seinem primitiven Ballon das Streben des Menschen nach Emanzipation und seine Hoffnung auf die Utopie blitzartig in einer Methapher zusammenfaßt.
(Ulrich Gregor in : Kinemathek 41)

13. WOCHE

KATHARINA BLUM

Volker Schlöndorff und Margarethe von Trotta haben Heinrich Bölls Erzählung " DIE VERLORENE EHRE DER KATHARINA BLUM" verfilmt. Es ist einer der wichtigsten deutschen Filme der letzten Jahre geworden. Eine junge Frau gerät in die Fänge von Polizei und Justiz, weil sie für eine Nacht mit einem Mann zusammen ist, den die Polizei für einen Anarchisten hält (Baader-Meinhoff-Hysterie). Der Film konzentriert sich auf die journalistischen Machenschaften einer "Zeitung" (Bild) und deren Zusammenarbeit mit Polizei und Staatsanwaltschaft. Hier ein Zitat aus den Arbeitsnotizen zum Film: "Katharina erfährt die Welt als lauter große, nicht greifbare Dinge: die Justiz, die Polizei, die Medien, die öffentliche Meinung. In ihrer Verzweiflung entschließt sie sich zu handeln, weil sie nicht resignieren will. Sie greift sich den Journalisten Tötges heraus, weil sie sagt: Jeder Einzelne muß verantwortlich sein für das, was er tut. Das ist so radikal, daß es moritatenhaft wirkt — das geschändete Dienstmädchen greift zum Küchenmesser. Aber wir sind keine Staatsanwälte und Richter. Wir zeigen im Film nur, wie sich das entwickelt." (In München zur Zeit im Tivoli-Kino)

ADRESSEN

CAFES

HÖFLINGER
Elisabethstr.19-21
18 90 55 Mo-Fr
7-18.30, Sa 7-18 h

JOHANNIS
Johannisplatz 15/44 34 91

MIMIS CAFEHAUS
Amalienstr.46 / 284823
11-1 h

MINETTE
Adelgundenstr.12
neben BLATT
Mo-Sa 8-22h, So 10-22h

MÜNCHNER FREIHEIT
Mü.Freiheit 20/39 51 18
Mo-Sa 7.30-19h
So + Fei 9-19 h

NOACK
Liebherrstr.10, Eingang
Thierschstraße
Mo-Fr 7-18 h,Sa 7.30-12 h

NYMPHENBURG
Wintrich Ring/Menzingers.
15-20 h, Sa+So 15-22 h
Mi zu

SCHMALZNUDEL
Viktualienmarkt gegenüber d.Freibank, 6-14 h
selbstgeb.Schmalznudeln und Kaffee

SCHMID
Ledererstr. 23

SCHÖBERL
Elisabethpl.4b/37 35 34

SCHWABINGER NEST
Leopoldstr.48/39 96 85

WUNSCHE
St.Anna Str. 13
Mo-Fr 7-18 h,Sa 8-13 h

ESSLOKALE

BALI GRILL
Albrechtstr.39/18 16 66
indonesisch 11-15 h +
18- 22 h, Mo + Di zu

BELLA ITALIA
Rosenheimer Pl./Weissenburgerstr./48 61 79
11.30-24 h, italienisch

BURG SCHWANECK
Morassistr.16/29 23 66
Di zu

CAGLIYAN
Spiechern/Breisacherstr.
türkisch

CENTRO ESPANOL MUNICH
Daiserstr.20/76 36 53
spanisch, Mo zu

EICHTALHOF
Rumfordstr.14/29 50 12
11-13 h, Mo zu
Sa 14-18h, Vogelmarkt

EURASIA
Hesstr.71/52 85 99
indonesisch, 11-15 h +
17.30- 22 h, Mo zu

GAMBRINUS
Schwanthaler/Holzapfelstr. 50 45 26
arabisches Lokal, 8-22 h

GRIECH. TAVERNE
Franziskaner/Rablstr., Di zu

ISABELLAHOF
Isabella/Neureutherstr.
jugoslawisch

ITHAKI
Tulbeckstr.44(Nähe Donnersb.Brücke+Westendstr)
502 3737, griech., Musikprogr. 12-1 h

JAVA
Hesstr.51/52 22 21 indonesisch, 11-15 h und
18-22 h, Mi zu

KELLERGARTEN
innere Wienerstr.19
44 55 41.bayr.Spezialit.

LA TIERRA
Amalienstr.18/28 21 13
veget.makrobiot.essen,
tee 16.30-22.30,So zu

MARIANNENHOF
Adelgunden/Mariannenstr.
22 08 64, Bayr. Kneipe
So zu

OLYMPIA
Keller/Steinstr.
griechisch

PARADIESGARTEN
Oettingenstr.36/22 36 49
Jugoslawisch

TAVERNA PLAKA
Baaderstr.28/26 71 78
Griechisch, Mi zu, Musikprogr. s. Veranst.-Kal.

TÜRKENHOF
Türkenstr.78/28 55 34
Sa zu

VARDAR GRILL
Landsberger/Grasserstr.
50 85 09/11-1 h tatsäch. jugosl. Kneipe

WEINBAUER
Fendstr.5/39 81 55
immer voll, Mi zu

WIESENSTÜBERL
Schwanthalerstr.118
506 766, orient. Spez.

KNEIPEN

ALTER OFEN
Schellingstr. 130/196 888
So zu

ANSBACHER SCHLOßL
Kellerstr. 21

ARZINGER HOF
Schellingstr. 9/Amalienstr.
9-1 h, Sa 15-1 h

BLENDE 8
Wilhelm Hertzstr. 10
36 51 10

BLUES BEIS'L
(Pöttmes Stüberl)
Elsässerstr.11/45 83 46
9-22 h

BRASSERIE
Adalbertstr. 23/280 96 48
Essen, 11-1 h, Sa zu

BUTTERMELCHER HOF
Buttermelcherstr. 17/
298 925; 11-1 h, Essen,
ab + zu kurzfilme und livemusik

CHEZ MARGOT
Isabellastr. 40/37 83 19
20-1 h, Fr+Sa 20-2 h

DUMBSKY'S WEINSTUBE
Ismaningerstr.5/47 36 12
10-22 h So zu

EVA—WEINSTUBE
Schelling/Luisenstr.
Straßenverk. fast zu Ladenpreisen,bis 2 h,Sa zu

FASANERIEHOF
Fasaneriestr.3c/18 11 98
Essen, Musik

FENDSTÜBERL
Fendstr.4/33 4413

FLAUCHER
Thalkirchen, Isarauen 1
723 26 77 / Echt proletarischer Biergarten, Bier aus Steinkrügen

FRAUNHOFER
Fraunhoferstr.9/24 04 55
m. Klaviermusik, Theater i. Rückgeb., Essen

GASSNERSTÜBERL
Romanpl. Gassnerstr.3
ab 17 h

HESSELOHER HOF
Hesseloherstr.13
Tel. 33 15 34

HUTTERER WIRT
Wiener Platz, bayr. Essen

KLARER MÜHLE
Reitmorstr.3/22 52 14
Essen

KYKLOS
Wilderich-Lang-Str.10
16 26 33, griechisch

OCCAM STRASSE
eine einzige Kneipe

RHEINPFALZ
Kurfürstenstr.36/370 698
Solide Kneipe m. ebensolchem Essen, Sa zu

RINGSTÜBERL
Seitzstr. neben Between

SLIVOVIC KELLER
Thierschstr.10 bis 3 h
warmes Essen,Billard-T.

ST. BARBARA
Albrecht/Horemannstr.
19 77 00, 12-1 h

STOP IN
Türkenstr. 79, b. 2.30 h
warmes Essen

MUSIK

ALLOTRIA
Türkenstr. 33/28 73 42

ALTE BURG
Bismarckstr.21/33 14 52

ARRI
Türkenstr. 91/34 38 56-

BETWEEN
Seitzstr.5/29 74 32,
Mo zu, Essen

CARNABY
Balanstr. 23

CIRCUS KRONE
Marsstr.43/55 81 66

CLUB II
Thalkirchnerstr. 71/
77 61 41 Mo zu.

CLUB 15
Rosenheimer/Pariserstr.
türk. Sa/So meist live

COSY
Elisabethpl./Nordendstr
im Keller, 21-3 h

CRASH
lindwurmstr.88/77 32 72
Mo zu (evtl.Sonderveran)

DEUTSCHES MUSEUM
Kongreßsaal,Museumsinsel 1, 21 79 - 1

DOMICILE JAZZCLUB
Siegesstr.19/39 94 51

DREAM
Viktor Scheffel/Belgrads
39 87 61

HERKULESSAAL
Residenzstr.1/22 45 55

HOCHSCHULE FÜR MUSIK
Arcisstr.12/55 91 1

JAZZSTUBE
Herzogstr./Apianstr.
30 71 71

LA CUMBIA
Taubenstr.2/65 85 01
südamerik. Musik live,
Eintritt frei, Di zu

MUH
im alten Hackerhaus
Sendlingerstr.75/241 977

OLYMPIAHALLE
im Olympiazentrum
38 64 - 1

PESETA LOCA
Oberländerstr. 1a/772 845
span/südamer

PIPER CLUB
Nordendstr. 72
37 08 97

POP CLUB
Lilienstr. 51/I

PN
Leopoldstr.25/39 45 78
auch Rock Bands

PANOPTIKUM
8014 neubiberg
hauptstr. 15
Tel. 60 57 17

SCHWAB. BRETTL
Occamstr.11/34 72 89

SCHWAB. PODIUM
Wagner/Siegesstr./399 482

SPECTACLE
Schraudolphstr.44/37 35 46

SONG PARNASS
Einsteinstr. 42/470 29 95
Mo zu

TABARIN
Thierschstr.14/22 75 71
Mo zu, Essen

TH EATER IN DER BRIENNERSTRASSE
Briennerstr.50/52 19 07

THOMAS
Hans Sachs-Str. 17
260 30 95 Warme Küche

WALDWIRTSCHAFT
Großhesselohe,Georg-Kalb-Str. 3/79 50 88

THEATER

EX A THEATER
(Experimentelles Amateurtheater) Pestallozzistr.20 Rgb.
45 77 98/39 33 50

FREIES THEATER MÜNCHEN
Wörthstr.9/45 58 13

KAMMERSPIELE
Hildegardstr.1/224 338

KEKK
Gaststätte Faustlegarten Kaiser/Belgradstr.

KINDER + JUGEND MITSPIELTHEATER
e.V. Barbara Fiala,
M80, Worthstr 7
45 78 39

KLEINES SPIEL
Marionettenstudio
Neureutherstr.12/444500
Eing.Arcisstr.Eintr. frei

KRUMME BÜHNE
i. Atelier Jean/345 900
Leopoldstr.48(Seiteneing.) ab 23 h Kneipe + Galerie

MODERNES THEATER I
Hesseloherstr.3/ 345 145

MÜNCHNER LACH + SCHIESSGESELLSCH.
Haimhauser/Ursulastr.
39 19 97

MÜNCHNER PUPPENTHEATER im Künstlerhaus Lenbachpl. 8
391 414

OFF OFF
Potsdamerstr. 13
39 37 29

PROT
Isabellastr.40/37 41 62

RATIONALTHEATER
Hohenzollernstr.74
606 517 Kneipe bis 1 h

SPIELDOSE - mechanisch
Theater Mü Student. im Künstlerh. Lenbachpl.
8/59 13 37

TAMS — Theater am Sozialamt
Haimhauserstr. 13a/
34 58 90

THEATER D JUGEND
Reitmorstr.7/22 53 71

THEATER IN DER BRIENNERSTRASSE
Briennerstr.50/52 19 07

THEATER IN DER LEOPOLDSTRASSE
Leopoldstr.17/394 081

THEATER K
Spielzentrum
Kurfürstenstr.8/333 933

THEATER 44
Hohenzollernstr. 20
32 87 48

THEATER ÜBER DEM LANDTAG
Maria-Theresia-Str. 2
47 91 18

TRIBUNE
im Theater Leopoldstr.
Leopoldstr.17/ 394 081

WERKRAUMTHEATER
Hildegardstr.1/22 53 71

WOLPERDINGER CLUB
Wilh.Leibl Str. 22
79 42 14/Bauerntheater

FILMCLUBS

CLUBKINO GRÖBENZELL
Gröbenlichtspiele, Puchheimerstr. 4 Bärbel Hatzinger
08142/92 78

FILMCLUB GAUTING
Don-Bosco-Heim
Balthasar-Vizthum-Str
Theo Würstle 8501866

FILMCL.STARNBERG
Ev.Gmeindesaal, Kaiser-Wilhelmstr 18,S6, 5 Min v. Bahnhof Starnberg

FILMMUSEUM
Mü Film-Zentrum im Stadtmuseum
Jakobsplatz 1/2332450
Eingang Oberanger

FILMWERKSTATT
im Theater K, Kurfürstenstraße 8/333 933

IFF
intern. Forum der Filmavantgarde e.V.
Büro: Ohmstr.9/39 73 66
Vorstellg. i. Cinemonde

UNDEPENDENT
im Cinemonde, Leopoldstr.28/399 423
(f. Mitglieder)

STUDENTEN FILM-CLUB
Mensa Olympiadorf
Do. 20.30 Peter Neugart
351 63 56

KINOS

ABC
Herzogstr 1 a/332 300

ARENA
Hans Sach s Str.7
260 32 65

ARRI
Türkenstr. 91/343 856

CINEMA
Nymphenburgerstr31
555 255

CINEMONDE
Leopoldstr28a/399423

CIT + CAT
Feilitzschstr 7/335 240

ELDORADO
Sonnenstr.(Stachus)
55 71 74

EUROPA
Arnulfstr. (Hbf Nord)
59 34 06

FILMCASINO
am Odeonspl./220 818

FRANZISKANER
Franziskanerstr.19/
45 03 06

GANGHOFER
Tulbeckstr.24/50 49 86

ISABELLA
Neureutherstr.29/373678

KARLSTOR
unterm Karlstor a.Stachus
55 42 00

KINO WEST
Filmkunst i. Würmtal
854 28 90/Gräfelfing
am Bf, S 6 + Bus 67
ab Waldfriedhof

LEOPOLD 1 + 2
Leopoldstr.80/347 441

LUPE II im Fuchsbau
Ungererstr.19/347 651

MARMORHAUS
Leopoldstr.35/3474 09

MAXHOF
Tram 8 Fürstenried West
(Endhaltestelle)7557080

MOVIES
Ess-Trink-Rauch-Kino
Falckenbergstr.9/294248

MUSEUM
Lilienstr.2/44 39 50

PA—LI
im Pasinger Zentrum
88 11 85

REGINA
Dachauerstr.(Stiglmaierpl)
59 45 29

REX
Agricolapl(Laim)562500

SENDLINGER TOR
am Sendlinger Tor
55 46 36

STUDIO SOLLN
Sollnerstr 43/79 65 21

THEATINER(Lupe I)
Theatinerstr.32/223 183

TIVOLI
Neuhauserstr.3/241010

TURKENDOLCH
Türkenstr.74/281720

POLIT.KONTAKTE

ADS - Arbeitskreis demokr. Soldaten/Gruppe Mü. Di 19 h im Freizeitheim am Biederstein Gohrenstr.6 34 3 / 76

AMNESTY INTERN.
c/o Jan Mühlstein
Mü 2, Ferdinand Miller Platz 15/19 37 12

AM.INDIAN MOVEMENT
Carl Ludw. Reichert, Tel. 47 57 27, Claus Biegert, 24 22 58, Blumenstr30a

ARBEITERSACHE
c/o Basis Buch, Adalbertstr. 41 b

BÜRGERINITIATIVE KURFÜSTENPLATZ
Edgar Müller. Gentzstr6
378 17 52

BÜRGERINITIATIVE GIESING
c/o Inge Landgraf,Kesselbergstr. 4/691 25 23

BÜRGERINITIATIVE LAIM—PASING
Fr.Schuhmacher, Am Brombeerschlag 14 a
714 53 11

CAPPSE e.V.
E.O.Kess Mü 1,Postf.568

DFG VK
8 M 2, Martin-Greifstr.3
53 72 60, ab 18 h

DRITTE WELT FORUM
(Entw. pol. Buchgesellschaft) Kaulbachstr. 70
344 202

FRAUENFORUM e.V.
Christrosenweg 5/749187

FRAUENZENTRUM
Adlzreiterstr.27/76 83 90
Freitag 20-22 h

AKTION 218
im Frauenzentrum
Adlzreiterstr.27/768 390
Mi+Do 17-19h, beratung

GESELLSCHAFT DER FREUNDE ALBANIENS
Mü 90, Postf.950 224
Tel. 66 18 64

GILB — Gruppe Intern. Leninisten + Blochianer
Mü 70,KarlMayStr.15/I
78 63 82. Mi 20 h

GIMB—Gruppe internationaler Marxisten u. Blochianer 8 M 70
Karl-May-Str. 15/I
78 63 82 — Mi 20 h

HAIDHAUSER LADEN—KOLLEKTIV
Kellerstr. 19

HUMANISTISCHE UNION
Bräuhausstr2/226 441/2

KOMITEE DER BEWOHNER INITIATIVE NEUPERLACH
Gerd Bloch, Karl-Marx-Ring 19/67 19 77

KOMITEE FUR EIN SOZIALISTISCHES CHILE
c/o Paul Kleiser
Ainmillerstr. 33/344 331

LIGA GEGEN DEN IMPERIALISMUS
Büro: Mu-Nord, Hagenmillerstr.5, Mi 18-20 h

MUNCHNER BURGERAKTION GEGEN SCHULNOTSTAND
c/o Barbara Schreer, Mu 19, Elvirastr.18 / 18 63 59

ROTE HILFE e.V.
Ortsgruppe Munchen
Mu 80, Milchstr. 21

KOLLEKTIV ROTE HILFE
der undodmatischen Linken
8 Mü 40, Nietzschestr. 7 a
Do 20 h

ROTE SCHULERFRONT
c/o Freies Buch, Baaderstr. 55, Di 16 h + Fr 15 h

SAG
Soz Arbeiter Gruppe
Bernd Thomas/881000

SDAJ
Mu 19, Romanstr. 10

SFOM
Sozialistische Frauenorganisation Mu
Karin Jurczyk/87 95 23
Dickensstr. 12

SOZDL
Selbstorganisation Zivildienstleistender 8 M 2, Martin-Greifstr. 3 (in den Räumen der DFG VK)
53 72 60, Do 18-20 h
Zivildienstberatung

SOLIDARITATSKOMITEE FREIES AFRIKA
Albanistr.6/IV Uta Gerweck 65 35 60

SOZIALISTISCHES ZENTRUM MUNCHEN
Basis-Press(Sozialistische Korrespondenz Südbayern)
Solidaritäts(Siemens-Betriebsgruppe) Mü 2, Lindwurmstr. 101 Rgb. 477 906

SOZIALISTISCHER HOCHSCHULBUND (SHB)
Mü 40, Werneckstr. 7/II

AG SPAK
Arbeitsgemeinschaft Sozialpolitischer Arbeitskreise
Bundesgeschäftsstelle:Mü 80, Elsässerstr. 9 / 45 39 16

FREIE KONTAKTE

AKTION FROHER HEIDE
(Kirchenaustritt)
c/o Heinz Jakobi, Mü 2, Martin-Greifstr. 3/II

AUTORENBUCHHANDL
Wilhelmstr. 41/33 12 41

BAUERNHÖFE
über Ankauf informiert die Einberg Landkommune
8331 Wurmannsquick Einberg/08725/510 Pjotr

BILDUNGSBERATUNG
Rheinbergerstr. 3 Beratung über den 2. Bildungsweg (Sonderlehrpläne)

CON—DROBS
Beratungs+Therapiezentrum, Psycho-soz.Beratung
M40, Konradstr.2
331 001-02

COOPERATIVE JUGENDBERATUNG
Perlach, Quiddestr. 17
Jugendtreffpunkt mit Songs, Getränken , Mo-Do 16-18 h

DEUTSCH—CHINESISCHE FREUNDSCHAFTSGESELLSCHAFT
Kontakt: Hans Kühner
Theresienstr. 15

FUNDAMT
Augustenstr. 43/21 41

GESELLSCHAFT FUR ANAL.GRUPPENDYNAMIK
Mu 40, Rankestr.4/I
305 305,Mo-Fr 15-18 h

AK GRUPPENPADAGOGIK
Walter Weiss/39 66 65
Hohenzollernstr 32 Rgb
für Lehrer und ERzieher

INTERESSENGEMEINSCHAFT der mit Ausländern verheirateten deutshen Frauen
c/o Rosemarie Helow
723 57 64 ab 20 h

JAZZFORUM MUNCHEN
e.V. Mü 5, Baaderpl.2
39 16 24/16 17 77

JIZ
Jugend:Informations-Zentrum,Paul Heyse-Str.22
53 16 55 od. 53 47 88
Mo-Fr 11-19 h, Sa 11-17 h
alles wissenswerte für Jugendliche

KINDERFORUM
(4-14 Jahre) Seitzstr. 5
Kontakt: Reinhard Fritz
260 73 52

MUNCHNER FORUM
e.V. Diskussionsforum für Fragen der Stadtentwicklung, M40, Schellingstr. 65/II,
28 88 62 od. 28 89 44

PSYCHOSOZIALE BERATUNG - Drogen, Alkohol usw. Adlzreiterstr20/
IV 768 903 + 771 733
Mo 9-12 h u. 14 - 18 h

RAJNEESH MEDITATIONSZENTRUM
8051 Margarethenried, Fongi-hof, 08764/426,
jedes wochenende versch meditationsmethoden z. kennenlernen, lesungen, biologische gemüse

SCHWABING 3 e.V.
Jugendarbeitszentrum anthroposophisch orient. Arbeitsgruppen, Werneckstr.19, Eingang Wagnerstr
34 73 20

STADTINFORMATION
55 44 59/215 82 42
Ausk.üb.Städt.Einrichtg

STADT. LEIHAMT
Augustenstr. 20/555 221

SCHÜLERZENTRUM FÜRSTENRIED
Mü 71, Schloß Fürstenried, 75 40 48/9
P. Musto 75 22 83

RHYTHMIK STUDIO
Adalbertstr. 108/300 3110
Di+Do freie Elterngesprächsabende (Erz.Fragen)

ROLLENSPIEL MIT KINDERN + ERWACHSENEN—ROTER WAGEN SPIELPLATZTHEATER
c/o Gerd Wolter. M2, Platzl 3 Tel 29 71 43

SCHLAG
Schüler-Lehrlings-Arbeits-Gemeinschaft
Peter Remm, Kalmanstr.4
83 09 13

HAM - ZENTRUM
Am Glockenbach 10
Di 20 h : Plenum
Mi/Sa 21 h : Kneipe
Info: Gustl 33 11 90

TEESTUBE
Elisabethstr. 30 Ecke Tengstr.

TELEFONSEELSORGE
641 24 44 - überkonfessionell für Leute die nicht mehr können, Tag + nacht

TANTRISCHER OKKULTISMUS 34 64 67, Mi 8-10 h

URBANES WOHNEN e.V.
Aktionsgemeinschaft zur Erneuerung städtischer Lebensformen
Mü 40, Römerstr. 37 / I
39 86 82, Mo 20 h

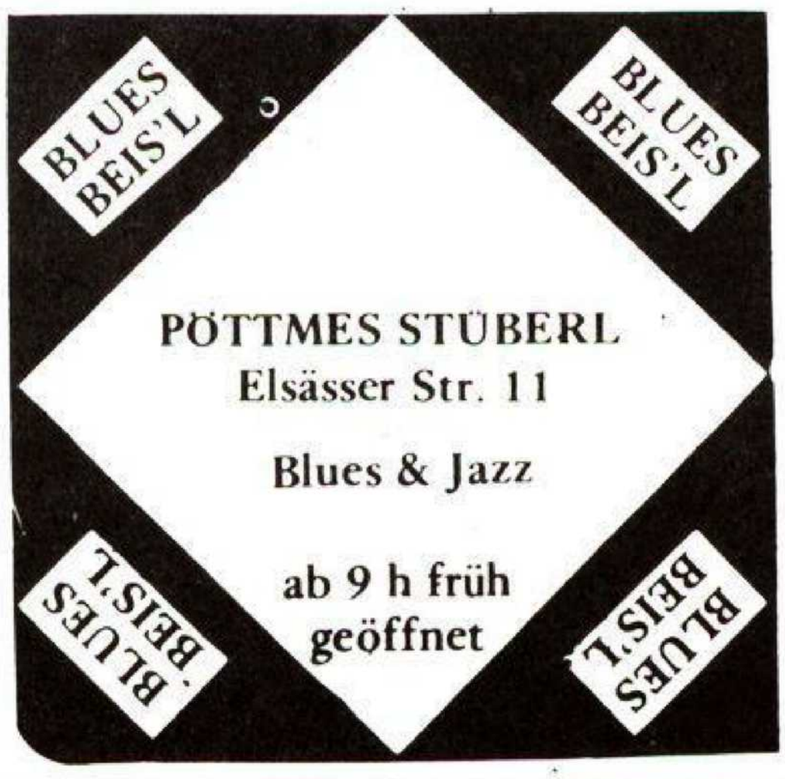
VERBRAUCHERZENTRALE BAYERN e.V.
M2, Haydnstr. 7/53 76 69
Mo-Fr 8-12 h + 14-17 h
(Mi 14-19 h, Fr 14-16 h)

tel. Kurzinformation:
Einkauf 53 16 29, 13-14 h
Ernährung 53 10 30, 8-10 h
Reklamation 53 16 29, 8-10 h

VOLKSSTERNWARTE MUNCHEN
Planetarium Mü 80, Anzingerstr. 80/44 93 50

VSG-Verein für sexuelle Gleichberechtigung homosexuelle Aktionsgruppe
8 M 80 Postf 80 19 28
tel. Notdienst über Telefonseelsorgen

WG-KOOP/TEESTUBE
Elisabethstr. 30
Tel 37 01 31
Mo — Fr 17-20 h



BLATT — ABONNEMENT

Hiermit bestelle ich BLATT für 6 / 12 Monate zum Preis von 22 / 40 DM.

- ○ Das Geld habe ich auf das Bankkonto: Deutsche Bank 40/45 472 überwiesen.
- ○ Scheck liegt bei.

BLATT, 8 München 22, Adelgundenstr.18

NAME.....

ADRESSE.....

.....

UNTERSCHRIFT.....

Blatt garantiert das Recht, dieses Abonnement innerhalb einer Woche zu widerrufen.
Zur Kenntnis genommen?

.....
Unterschrift des Bestellers

WAS HÄLT...

...IST MIT SICHERHEIT SCHNELL

Und was schnell sein soll, muß auch halten können.

Denn: Stoßaufnahme durch 3-Feder-System-Elastizität, damit Sie nicht dauernd rausfallen,

Kompensation von extremen Skidurchbiegungen durch drei 50-mm-Rückstoßfedern, damit das Fahrverhalten Ihres Skis unverfälscht bleibt, flache Auflage Ihres Skistiefels und breite Sohlenhalter,

damit Sie die optimale Skiführung spüren.

Medaillen und Erfolge bei WC-, EC-, Profi- und Hot-dog-Rennen beweisen die SALOMON-Technik. Die

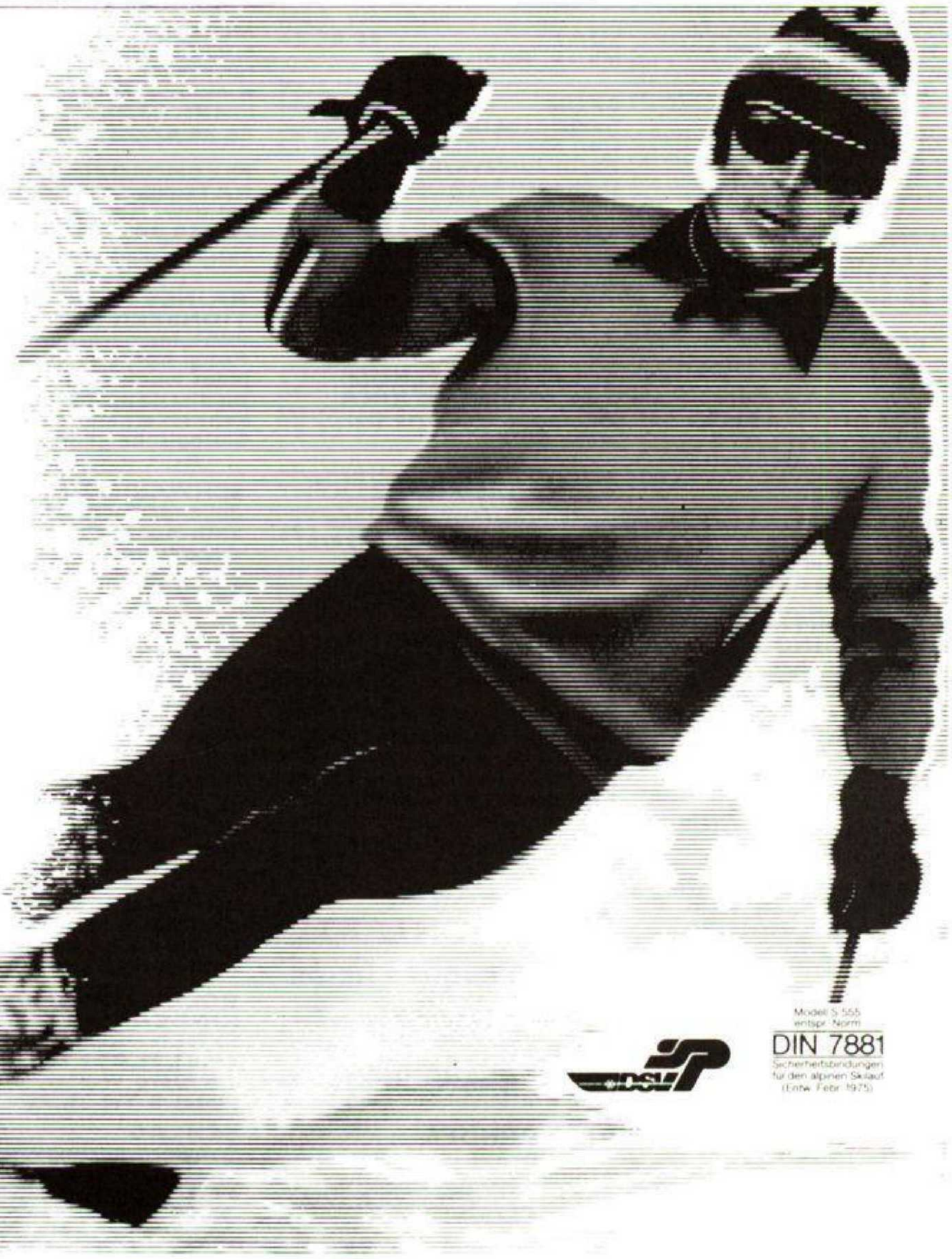
SALOMON hält, wenn sie soll und öffnet

blitzschnell dann, wenn's einmal zu schnell geworden ist.

Ski-Asse stehen auf Salomon

SALOMON

Sicherheits-Skibindungen



Modell S 555 entspr. Norm

DIN 7881

Sicherheitsbindungen für den alpinen Skilauf (Entw. Febr. 1975)

VERANSTALTUNGEN

ADRESSEN, WENN NICHT ANGEGEBEN, AUF DEN ADRESSENSEITEN

FILMCLUBS

iFF im Cinemonde
14.30, 20.00
Andrej Rubljow (OmU)
v. Tarkowski
18.00
Lilian Harvey: Glückskinder (1936) R: Paul Martin, Dialoge: Curt Goetz, Mit Willy Fritsch, Paul Kemp, Oskar Sima

FILMMUSEUM
Filme von Jean Renoir:
18.00
Sur une air de Charleston (1926)
La petite marchande d'allumettes (1928)
21.00
Nana (1926) n. Emile Zola

AMERIKAHAUS
Karolinenplatz 2
18.00
Törichte Frauen
R: Erich v. Stroheim (1922)

UNDEPENDENT im Cinem.
23.00
Erotische Filme

FILMCLUB STARNBERG
19.00
O Cangaceiro (1953)
v. Lima Barreto

KINOS

ABC
(geänderte Anfangszeiten!)
James Dean in : Giganten

ARENA
16.30, 18.30, 20.30
Das wilde Schaf m. Trintignant
22.45
Alice's Restaurant v. A.Penn

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Lina Braake v. B. Sinkel
22.30
Topkapi v. Jules Dassin

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50
Frankenstein Junior von Mel Brooks

EUROPA
22.30
Order to kill (Orig!)
(Mörder-Roulette) von Jose Maesso

FILMCASINO
14.00, 16,15, 18.30, 20.45, 22.45
ATELIER
14.00, 16.00, 18.00, 20.30, 22.45
Die letzte Nacht des Boris Gruschenko v. u. mit Woody Allen

ISABELLA
17.00, 21.00
Harold und Maude v. H.Ashby
19.00, 22.45
Jenseits von Eden
R: Elia Kazan (n. Steinbeck)

KINO WEST
20.00
Szenen einer Ehe v. Bergman

LEOPOLD 1+2
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
14.30, 17.00, 19.30, 22.00
Frankenstein Junior v. M. Brooks
22.50
Young Frankenstein (Orig)

LUPE 2
18.00, 20.30
Das Gespenst der Freiheit von Bunuel
22.30
Der Malteserfalke v. J. Huston

MATHÄSER
11.00, 15.30, 20.00
ROYAL
14.30, 19.30
Der Pate (2. Teil) von F.F. Coppola

MAXHOF
17.00, 20.00
Der Untergang des römischen Reiches von Anthony Mann

REX
15.30, 18.00, 20.30
Jeder für sich und Gott gegen alle (Kaspar Hauser) von Werner Herzog

STUDIO SOLLN
20.15
Charlies Lachrevue
Das Gewehr über

THEATINER
15.30, 18.00, 20.30
Amarcord v. Fellini
23.00
Pink Floyd in Pompeji

TIVOLI
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Die Unschuldigen mit den schmutzigen Händen v. Chabrol

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Hinter den Mauern des Grauens
USA 1951. R: J.Pevney (nach Stenvenson) D: Ch. Laughton, Boris Karloff

MUSIK

CIRKUS KRONE 20 h
nektar

ALLOTRIA
occamstreet footwarmers

ALTE BURG
new footwarmers

BRETTL
intern programm

CRASH
odlies

DOMICILE
Pony poindexter

LA CUMBIA
südamer live

MUH
lopez frederico, mehlprimel
buam udo lenze stubenmusi
richard piano h. straub

JAZZSTUBE
george melly mit john chilkons feetwarmers

PESETA LOCA
span südamer live

PODIUM
lotria jazzband

POP CLUB
rock

SPECTACLE
siehe tagespresse

TAVERNA PLAKA
griech live

SONG PARNASS
folk u. kleinkunst

THOMAS
tanz mit disco

WALDWIRTSCHAFT
yellow dogjazzband

RADIO

B I
10.00 notizbuch
15.45 über 60
21.00 gisela may

B II
16.00 club 16
19.00 zündfunk
22.07 hörsp. der könig u. d. puppenmacher

B III
15.07 mit banjo u. fidel

Ö III
6.05 wecker
15.05 musicbox
18.05 club Ö 3
19.30 minibox
20.05 radio aktiv
22.10 treffpkt studio 4

FERNSEHEN

ARD
20.15 Herr des wilden Westens
R: Michael Curtiz
D: Errol Flynn
21.55 Die Kriminalpolizei rät
22.00 Bericht aus Bonn

22.25 Tagesschau
22.40 Sport
23.05 Bauern, Bonzen u.Bomben (1)nach H.Fallada
0.30 Tagesschau

ZDF
18.20 Dick und Doof
19.30 Auslandssjournal
20.15 Schneider Wibbel
21.45 Heute
22.00 Kino Kino
22.30 Die Straßen von San Francisco
23.15 Heute

B III
20.15 In Stürmen gereift
21.15 Die Sprechstunde
22.00 Swing Time,Musical 1936
D:Fred Astaire,G.Rogers
23.40 Nachrichten

Ö 1
10.30 Höchster Einsatz in Laredo
D: Henry Fonda

Ö 2
20.00 Raumschiff Enterprise
21.45 Der Chef

Fr 3. 10.

THEATER

KEKK 20.30
Cabaret und engagierte Kleinkunst

KRUMME BÜHNE 20.30
Der Herr Karl

MODERNES 20.30
Das Nest von Kroetz

OFF OFF 14 - 17 h
Kinderwerkstatt

20.30, Eckermann

PROT 20.30
Watt'n

RATIONALTHEATER 20.30
Tel. 349724 oder 334050

TAMS 20.30
Papa, Charly hat gesagt

THEATER K 20.00
s. Tagespresse

UND AUSSERDEM

DFG VK 18-20 h
info für kriegsdienstverweigerer

ROTE FAHNE FREUNDESKREIS 19 h Gaststt. am Hardt
Sudetendeutsche Str. 40

ARBEITSLOSENSTAMMT.
20 h Burg schwaneck
morassistr. 16

GESUNDHEITSPARK
18-23 h olympiastdion

TEESTUBE
kommunikations-centrum homosexualität
21-24 h, info kontakt musik

EV. INDUSTRIEJUGEND
Birkerstr. 19 19.00 h
"Was brachte die Novellierung des BVG für die Auszubildenden? " Einführung + Diskussion
kostenlose Materialien
19.30

LIGA GEGEN DEN IMPERIALISMUS 19.30
Max-Emmanuel-Bräu, Adalbertstr. Kurfürstenstr.
Solitaritätsveranst. "Spanien"

WG-KOOP — Initiativtreffen
10.00 aller interessierten Gruppen Teestube Elisabethstr.

Theater im Fraunhofer

Fraunhoferstraße 9 Telefon 089-240455

jeden Montag: KABARETT
MÜNCHNER HERZKASPERL, ALTSTADTFUNK

bei sonntäglichem schlechten Wetter wieder die berühmten MUSIKERFRÜHSCHOPPEN mit Weißwürst, Schweinsbraten und handgeriebenen Kartoffelknödeln

Sa 4.10.

FILMCLUBS

AMERIKAHAUS
Karolinenplatz 2
18.00
Gier (1923) R: Erich von Stroheim

IFF im Cinemonde
14.30, 20.00
Andrej Rubljow
v. Tarkowskij
18.00
Lilian Harvey: Glückskinder (1936) R: P. Martin, D: Willy Fritsch, P. Kemp

FILMMUSEUM
Filme von Jean Renoir:
18.00
La fille de l'eau (1924)
21.00
Tire au flanc (1929) mit G. Pomies, Michel Simon

UNDEPENDENT im Cinem.
23.15
Eroitsche Filme

KINOS

ABC
(geänderte Anfangszeiten)
Giganten mit James Dean

ARENA
JV 14.00
Beichtet Freunde, Halleluja kommt
16.30, 18.30, 20.30
Das wilde Schaf
22.45
Alice's Restaurant v. A. Penn

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Lina Braake v. B. Sinkel
22.45
Topkapi v. Jules Dassin

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50
Frankenstein Junior v. Mel Brooks

EUROPA
22.30
Order to Kill (Orig) v. Jose Maesso

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20,45, 22.45
ATELIER
14.00, 16.00, 18.00, 20.30, 22.45
Die letzte Nacht des Boris Gruschenko v. W. Allen

ISABELLA
17.00, 21.00
Harold und Maude
19.00, 22.45
Wir Wunderkinder
R: Kurt Hoffmann (1958)

KINO WEST
JV 15.00
Die Sklavenkarawane
17.00, 20.00
Szenen einer Ehe v. Bergman

LEOPOLD 1+2
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 14.30, 17.00, 19.30, 22.00
Frankenstein Junior / Brooks
22.50
Young Frankenstein (Orig)

LUPE 2
16.00, 18.15, 20.30
The Harder They Come (OmU) mit Jimmy Cliff
22.30
Der Malteserfalke v. J. Huston

MATHÄSER + ROYAL
der Pate II. Teil
von F.F. Coppola

MAXHOF
17.00, 20.00
Der Untergang des römischen Reiches v. Anthony Mann

REX
JV 13.30
Gullivers reisen
Trickfilm v. M. Fleischer
15.30, 18.00, 20.30
Jeder für sich und Gott gegen alle (Kaspar Hauser)
v. Werner Herzog

STUDIO SOLLN
15.30, 17.45, 20.15
Das Gewehr über
(Charlies Lachrevue)

THEATINER
14.00
Allotria
16.00, 18.15, 20.30
Die rote Lola v. Hitchcock
22.30
Pink Floyd in Pompeji

TIVOLI
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Die Unschuldigen mit den schmutzigen Händen von Chabrol

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Decamerone von Pasolini
(nach Boccaccio)

RADIO

B I
16.00 2 cicero halbfett
wie entst. eine Zeitung

B II
15.00 jazz für jeden
16.00 thomas wolfe z. 75. Geb.
Herzlichen Glückwunsch

Ö III
6.05 wecker
21.05 soul

HIFI-STEREO gibt's billig
Am Pündterplatz 2, Ecke Herzog str.
Tel: 33 3468 TOP-SOUND
Aber sucht ruhig weiter!

FERNSEHEN

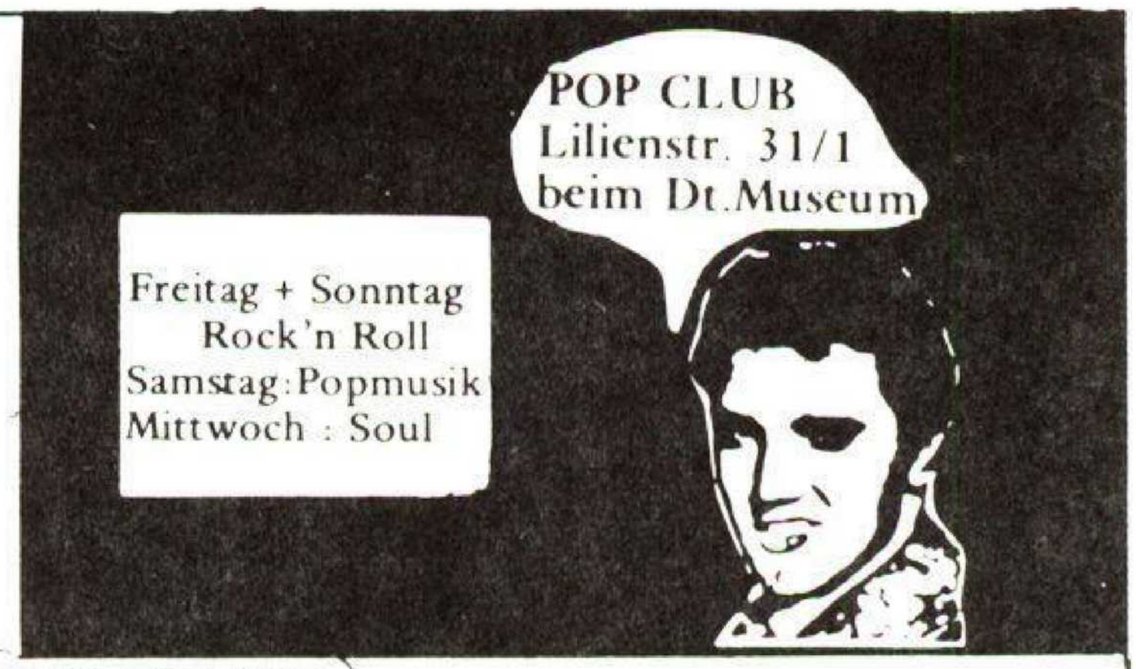
ARD
17.45 Tagesschau
17.48 Sportschau
20.15 Circus Willi Hagenbeck
21.45 Tagesschau, Lotto
22.05 Chikago
R: Michael Curtiz,1938
23.40 Tagesschau

ZDF
19.30 Disco 75
20.15 Teffpunkt Herz
22.15 Heute
22.20 Sport
23.35 Tischtennis
0.35 Heute

B III
20.15 Mein Mann ist Ausländer
21.00 Soweit die Liebe reicht
Franz. SF 1969
22.20 Ich weiß ein Haus am Wasser
23.05 Nachrichten

Ö 1
22.10 Point Black
Am.SF, 1967
D: Lee Marvin

Ö 2
16.25 Hilfe, der Doktor kommt
Am. SF 1956
20.15 Gustav Klimt
21.15 Die anmutigen Briefe des Rev.C.L.Dodgson



MUSIK

ALLOTRAI
h.k.'s hot chop suey mit charly tabor u. williampovel

ALTE BURG
new footwarmers

BRETTL
intern programm

CRASH
disco

DOMICILE
pony pointdexter

LA CUMBIA
südamer live

MUH
siglinde hohenthanner alula mehlprimel buam jürgen goldmann piano herbert

JAZZSTUBE
george melly mit john chilkons feetwarmers

PESETA LOCA
span südaerm live

PODIUM
häns'che schubert zigeunermusik

POP CLUB
popmusik

SPECTACLE
siehe tagespr.

TAVERNA PLAKA
griech live

SONG PARNASS
folk u. kleinkunst

THOMAS
tanz mit disco

WALDWIRTSCHAFT
andromeda dreamband

THEATER

KAMMERSPIELE 20.00
Die neuen Leiden des jungen W.

KEKK 20.30
Cabaret und engagierte Kleinkunst

KRUMME BÜHNE 20.30
Der Herr Karl

MODERNES 20.30
Das Nest von Kroetz

OFF OFF 10.00
Theaterwerkstatt für Erwachsene (Anmeldung)
20.30 Eckermann

PROT 15.00
Kimat, Herr Antiquissimus & Co.
20.30 Watt'n

RATIONALTHEATER 20.30
s. Tagespresse

TAMS 20.30
Papa, Charly hat gesagt

THEATER K 20.00
Tel. 333933

UND AUSSERDEM

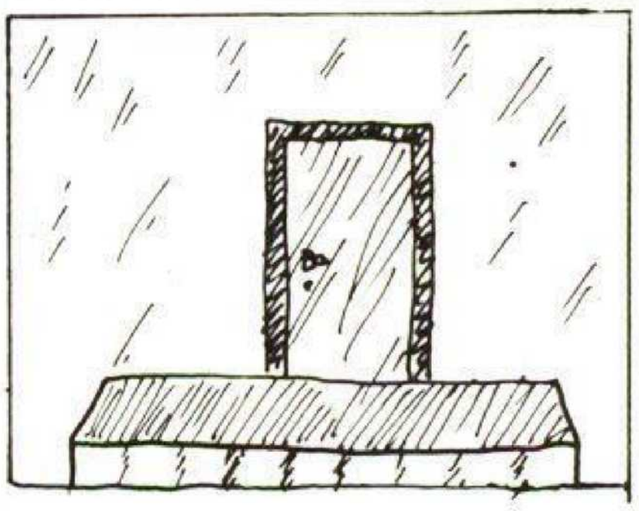
SDAJ — 19 h

TEESTUBE
kommunikationscentrum homosexualität 20-24 h
info kontakt musik

HAM-FEST 20.00
Am Glockenbach 10

ALLOTRIA
Jazz-Saloon
München Türkenstraße 33
Tel 287342

täglich LIVE JAZZ von 19—1 h
So 11—24 h MUSIKFRÜHSCHOPPEN
immerzu warme Küche
Für Feste aller Art ALLOTRIA-SERVICE
ab 8 h früh nach Rücksprache



So 5.10.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
Matinee 10.30
Die Mama u. die Hure (OmU)
R: Jean Eustache
14.30, 20.00
Andrej Rubljow v. Tarkowskij
18.00, 23.15
Lilian Harvey: Glückskinder
(1936) v. P. Martin

KINOS

ABC
(geänderte Anfangszeiten)
Giganten mit James Dean

ARENA
JV 14.00
Beichtet Freunde, Hallelujah kommt
16.30, 18.30, 20.30
Das wilde Schaf v. Deville

ARRI
Matinee 11.00
Schreie und Flustern von Ingmar Bergmann
16.30, 18.30, 20.30
Lina Braake v. B. Sinkel

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
22.50
Frankenstein Junior / Brooks

FILMCASINO
Matinee 11.00
Love and Death (Orig)
v. u. m. Woody Allen
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
Die letzte Nacht des Boris Gruschenko

ISABELLA
17.00, 21.00
Harold und Maude
19.00, 22.45
Wir Wunderkinder (1954)
v. Kurt Hoffmann

KINO WEST
JV 15.00
Die Sklavenkarawane
17.00, 20.00
Sezene einer Ehe v. Bergman

LEOPOLD 1+2
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
14.30, 17.00, 19.30, 22.00
Frankenstein Junior / Brooks
22.50
Young Frankenstein (Orig!)

LUPE 2
11.00
Winnetou u. sein Freund Old Firehand
14.45, 17.30, 20.15
Alexis Sorbas v. Cacoyannis
23.00
Der Malteserfalke v. J. Huston

FÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Don Camillo und Peppone von J. Duvivier

MATHÄSER + ROYAL
Der Pate 2. Teil
v. F.F. Coppola

MAXHOF
JV 15.00
3 x Dick und Doof
17.00, 20.00
Der Untergang des römischen Reiches v. Anthony Mann

REX
JV 13.30
Gullivers Reisen Trickfilm v. M. Fleischer
15.30, 18.00, 20.30
Jeder für sich u Gott gegen alle v. W. Herzog

STUDIO SOLLN
JV 13.30
U 2000 — Tauchfahrt d. Grauens
15.30, 17.45, 20.15
Das Gewehr über (Charlies Lachrevue)

THEATINER
10.00, 13.00
Der Moor von Venedig
16.00, 18.15, 20.30
Tanz der Vampire
22.30
Pink Floyd in Pompeji

TIVOLI
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Die Unschuldigen mit den schmutzigen Händen/Chabrol

FERNSEHEN

ARD
17.45 Berlin-Klausener Platz
18.30 Tagesschau
18.33 Sportschau
20.15 Expedition ins Tierreich
21.00 ACasablanca
R: Michael Curtiz
D: Humphrey Bogart, Ingrid Bergmann
22.40 Tagesschau

ZDF
17.02 Sport
19.10 Bonner Perspektiven
19.30 Bedrohte Wildnis
20.00 Hallo, Hotel Sacher, Portier
21.00 Heute
21.15 Kurt Schumacher
22.00 Junge Künstler musizieren
23.05 Heute

B III
20.15 Am grünen Strand der Spree (1)
Fernsehroman
22.05 Europa in unserer Hand
22.50 Nachrichten

Ö 1
21.15 Accident - Zwischenfall in Oxfort
R: Joseph Losey, 65

Ö 2
16.30 Der Himmel auf Erden
Dt. SF, 35

MUSIK

ALLOTRIA
11-24 h frühschoppen
knödlboys jazzlift und tatschanka

ALTE BURG
new footwarmers

BRETTL
intern programm

CRASH
disco

LA CUMBIA
südamer live

MUH
peter plenk robin (australien)
irish paul CSSR fredl piano
einsperrhaus harry in der pause
eisheuer eddies eiereinlage

JAZZSTUBE
11 h frühschoppen session
20.30 h george melly mit ...

PESETA LOCA
span südamer live

PODIUM
enterprise jazzband

POPCLUB
rock

SPECTACLE
wild eagle new orleans
jazzb. berlin

TAVERNA PLAKA
griech live

SONG PARNASS
folk u. keinkusnt

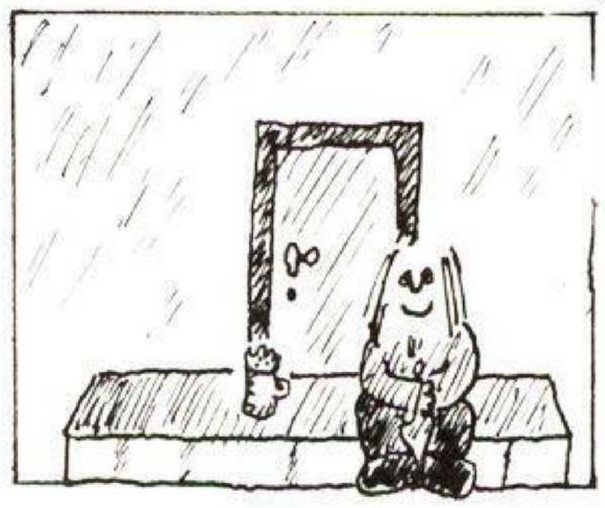
THOMAS
theaterprobenarbeit beginn 14h
soul (abends halt)

WALTWIRTSCHAFT
jazzfrühschoppen u. dämmerschoppen ab 11 h abends eugen original whiskeylandstressband

UND AUSSERDEM

GLYPTOTHEK
14.30 schüler führen Schüler

GESUNDHEITSPARK
9-13 h, 14-18 h olympiastadion



THEATER

KAMMERSPIELE 20.00
Ein Mann wird jünger

MODERNES 20.30
Das Nest

OFF OFF 20.30
Eckermann

PROT 20.30
Watt'n

RATIONALTHEATER 20.30
s. Tagespresse

TAMS 20.30
Papa, Charly hat gesagt

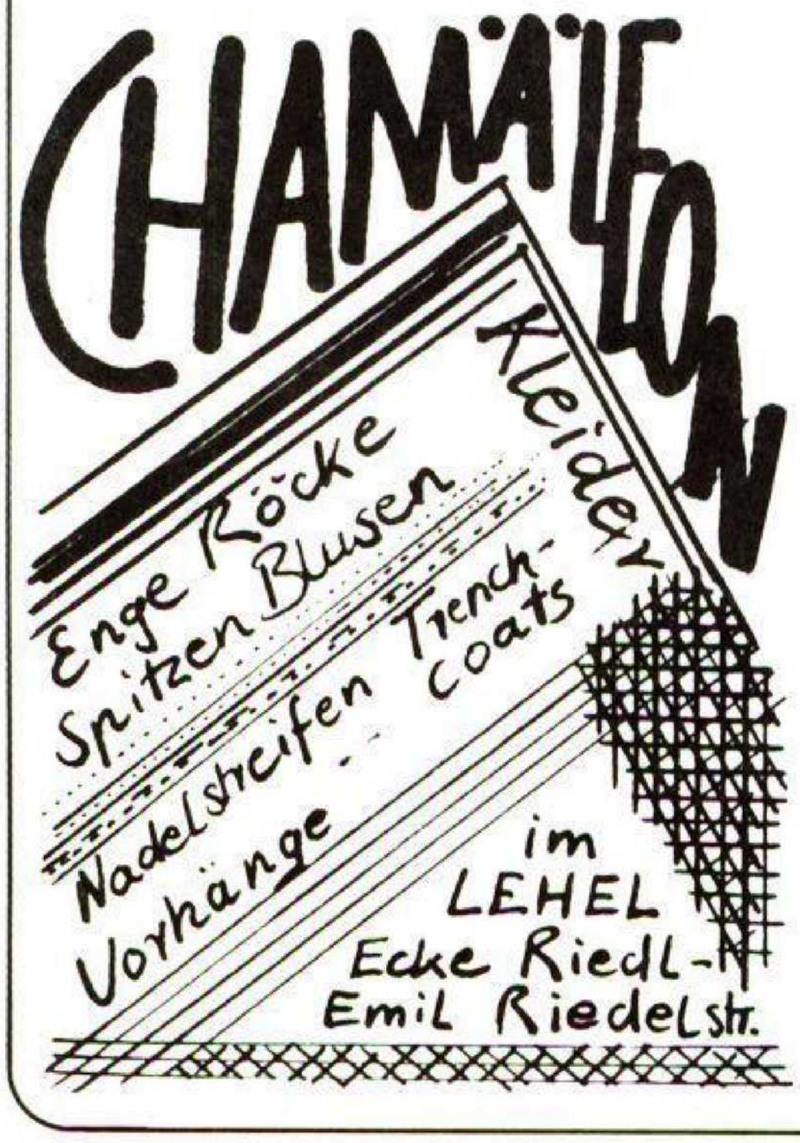
THEATER K 20.00
Tel. 333 933

RADIO

B I
18.00 kontakt

B II
09.35 der spaziergang
demokratie in Amerika
15.00 treffpkt jg welle

Ö III
06.05 wecker
15.05 musicbox
18.30 elvis presley
22.10 studio 4



taglich
live music
domicile
JAZZCLUB
8 MUNCHEN SCHWABING
Siegesstr. 19 · Tel. 39 94 51
WEST GERMANY

HAIDER'S

Mo 6.10.

FILMCLUBS

AMERIKAHAUS, Karolinenpl. 2
18.00
Der Hochzeitsmarsch (1928)
R: Erich von Stroheim

IFF im Cinemonde
16.00, 23.00
Sandalenfilme: Das Schwert v. Persien v. Raoul Walsh (1960)
18.00
Früh- u. Spätwerke:
Die Außenseiterbande (1954)
R: Godard, D: A. Karina
20.00
Andrej Rubljow (Orig) v. Tarkowskij

KINOS

ABC
(geänderte Anfangszeiten)
Giganten v. James Dean

ARENA
18.30, 20.30
Das wilde Schaf

ARRI
Konzert !

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Frankenstein Junior / Brooks

EUROPA
20.30
La chair de L'Orchidee
Orig! R: P. Chereau

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
ATELIER
14.00, 16.00, 18.00, 20.30
Die letzte Nacht des Boris Gruschenko v. u. m. W. Allen

ISABELLA
17.00, 21.00
Harold und Maude
19.00, 22.45
Hiroshima mon amour
R: Alain Resnais (1959)
Buch: Marguerite Duras

KINO WEST
20.00
Der Stoff, aus dem die Träume sind

LEOPOLD 1+2
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
14.30, 17.00, 19.30, 22.00
Frankenstein Junior/Brooks
22.50
Vor Einbruch der Nacht v. Cl. Chabrol

LUPE 2
18.00, 20.30
Erotische Geschichten aus 1001 Nacht v. Pasolini
23.00
Der Malteserfalke v. J. Huston

MATHÄSER + ROYAL
der Pate 2. Teil v. Coppola

MAXHOF
18.00, 20.30
Little big man v. A. Penn

REX
15.30, 18.00, 20.30
Jeder für sich u Gott gegen alle (Kaspar Hauser) v. W. Herzog

STUDIO SOLLN
20.15
Westwärts zieht der Wind

THEATINER
15.30, 18.00, 20.30
Wer hat Angst vor V. Woolf!
v. Mike Nichols
23.00
Pink Floyd in Pompeji

TIVOLI
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Die unschuldigen mit den schmutzigen Händen von Chabrol

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Halb elf in einer Sommernacht
R: Jules Dassin

MUSIK

ARRI
20 h slade hampton

ALLOTRIA
pinkeys courthouse gang

ALTE BURG
coockadoodle randy irishfolk

BRETTL
intern programm

DOMICILE
fritz pauer trio

LA CUMBIA
südamer live

JAZZSTUBE
george morrison bigband

PESETA LOCA
span südamer live

PDDIUM
gerhard vohwinkels mams

TAVERNA PLAKA
griech live

THOMAS
folklore u. tanz

WALDWIRTSCHAFT
persiko + co skiffle

RADIO

B I
10.00 notizbuch
20.00 1 Tier ist auch 1 Mensch hörspiel

B II
16.00 club 16
21.30 jazzjournal

B III
15.07 fanclub - blues + soul

Ö III
6.05 wecker
15.05 musicbox
18.05 club Ö 3
19.30 minibox
20.05 radio aktiv
21.05 westernsaloon
22.10 studio 4

Ö 1
10.30 Frau Cheneys Ende Komödie
20.50 Die Onedin-Linie

THEATER

FTM 17.30 und 20.00
Workshop

KAMMERSPIELE 20.00
Gespenster

KRUMME BÜHNE 20.30
Kurt Weinzierl als Herr Karl

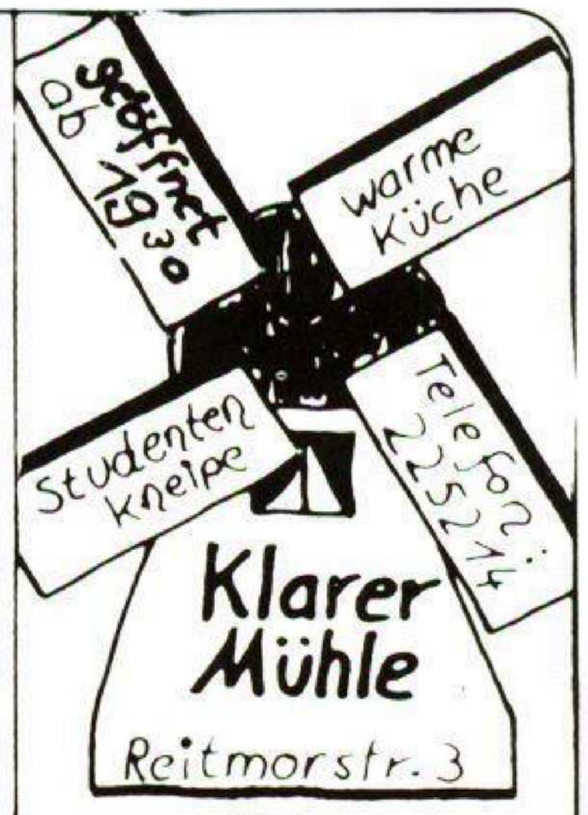
OFF OFF 15.15
Kinderwerkstatt
20.30 Eckermann

FERNSEHEN

ARD
20.15 Panorama
21.00 Alles oder nichts
21.45 Vergewaltigt, Frauen sorgen aus
22.30 Tagesschau

ZDF
19.30 Der schwarze Doktor
20.15 Kinder, Kinder
21.00 Heute
21.15 Das Kind
22.20 Lester Lexikon
23.05 Heute

B III
20.15 Oberpfälzer Kirchweih
21.00 Sport
22.00 Nachrichten



NEU !

Jeden Montag:
APFELKORN 4 cl +
PERSIKO 2 cl a 0,79
Jeden Freitag:
nach 3 BIER 1 FREIBIER

Spare-Ribs (600 gr.)	6.50
Steak auf Toast	6.90
Kotelette m. Kart.Salat	5.50
Leberkäse, Spiegelei u. Kartoffelsalat	4.50
Ungarisches Gulasch (Semmelknödel u. Salat)	5.80
Strammer Max (Schinken-Brot u. 4 Spiegeleier)	4.50
Schinken-Käse-Toast 'Spezial'	4.50
Thunfischsalat m. Toast u. Butter	3.50

UND AUSSERDEM

FRAUENFORUM
19.30 valleystr. 27 erdgeschoß arbeitstreffen

JUSOS KV 8
herzogstr. 77 16.30-19 h sprechstunde

GESUNDHEITSPARK
14-23 h olympiastadion

WG KOOP
20 h bezirkstreffen der schwabinger wg'en

BONANZA

JEANS STORE am Rindermarkt

neben dem Löwenturm • U-Bahn / S-Bahn Marienplatz

Auf geht's zur Wies'n – am besten in Jeans von Bonanza:

BLUE JEANS strapazierf., verwaschen	nur 49.50	T-SHIRT-ROLLI viele Farben	nur 24.50
WESTERNBLOUSON verwaschen	nur 49.50	HOCHMODISCHE JEANS, versch. Modelle	**ab** 59.50

Wir sind Münchens Jeans-Spezialisten — keiner ist besser, viele sind teurer!

BRAUCHT MAN JEANS, GEHT MAN ZU BONANZA!

Di 7.10.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
20.00
Andrej Rubljow
v. Tarkowskiji
18.00
Früh- u. Spätwerke: Die Außenseiterbande v. Godard (1964)
16.00, 23.00
Sandalenfilme: Das Schwert v. Persien v. R. Walsh (1960)

FILMMUSEUM
Horror-Filme v. Val Lewton:
18.00
The seventh Victin (1943)
R: Mark Robson
21.00
The Course of the cat people (1944) R: G v. Fritsch u. R. Wise

KINOS

ABC
(geänderte Anfangszeiten)
Giganten mit James Dean

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Bis daß das Geld euch scheidet

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Lina Braake v. B. Sinkel
22.30
Maria Stuart, Königin von Schottland R: Ch. Jarrott, D: Vanessa Redgrave

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Frankenstein Junior /Brooks

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
ATELIER
14.00, 16.00, 18.00, 20.30
Die letzte Nacht des Boris Gruschenko v.u.m. W. Allen

ISABELLA
17.00, 21.00
Harold und Maude
19.00, 22.45
Hiroshima mon amour
R: Resnais (1959), Buch: Marguerite Duras

KINO WEST
17.30, 20.00
Der Stoff, aus dem die Träume sind

STUDIO SOLLN
20.15
Westwärts zieht der Wind

TIVOLI
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Die Unschuldigen mit den schmutzigen Händen

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Halb elf in einer Sommernacht von Jules Dassin

RADIO

B I
10.00 notizbuch

B II
16.00 club 16
18.45 stereopop
19.30 das abendstudio
verbraucherschutz

B III
15.07 pop + rock

Ö III
6.05 wecker
15.05 musikbox
18.05 club Ö 3
20.05 radio aktiv
21.30 jazz
22.10 studio 4

THEATER

KAMMERSPIELE 20.00
Gespenster

KRUMME BÜHNE 20.30
Kurt Weinzierl als Herr Karl

MODERNES 20.30
Das Nest

OFF OFF 20.00
Theaterwerkstatt für Erwachsene

RATIONALTHEATER 20.30
s. Tagespresse

TAMS 20.30
Papa, Charly hat gesagt

THEATER K 20.00
mal sehen...

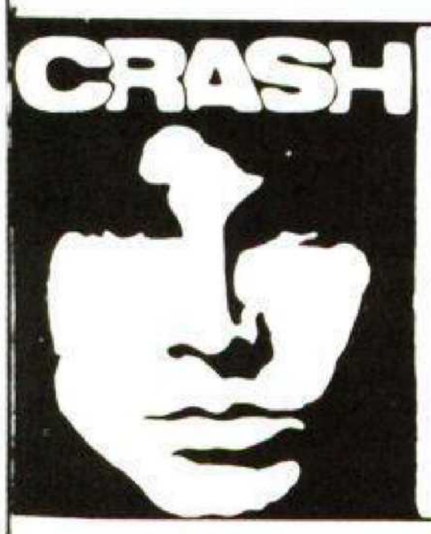
MUSIK

CIRCUS KRONE
18 h + 22 h santana + earth wind and fire

ALLOTRIA
tuesday rhythmes

ALTE BURG
peter petrel dt. jazzsänger Nr. 1

CRASH



freitags — oldies
samstags — disco
sonntags — disco
dienstags — whiskey-party
mittwochs — disco
donnerstags — 2.10. rock-band, 9.10. rocking mona

8 München 2, Lindwurmstr. 88
Tel.: 77 32 72

LEOPOLD 1+2
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
14.30, 17.00, 19.30, 22.00
Frankenstein Junior/Brooks
22.50
Vor Einbruch der Nacht von Chabrol

LUPE 2
18.15, 20.30
Berlin Alexanderplatz v. Piel Jutzi
22.30
Pat Garrett jagt Billy the Kid

MATHÄSER + ROYAL
der Pate 2. Teil v. Coppola

MAXHOF
18.00, 20.30
Little big man v. A. Penn

REX
15.30, 18.00, 20.30
Das große Fressen

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Die Jagd v. Carlos Saura
22.30
Brennpunkt Brooklyn

CRASH
wisky party

DOMICILE
fritz pauer trio

JAZZSTUBE
latin band

PESETA LOCA
span südamer live

PODIUM
allotria jazzband

SPECTACLE
white eagle new orleans jazzb. berlin

TAVERNA PLAKA
griech live

SONG PARNASS
folk u kleinkunst

THOMAS
popchronik beatles

WALDWIRTSCHAFT
GRAND OLD SWING 6

FERNSEHEN

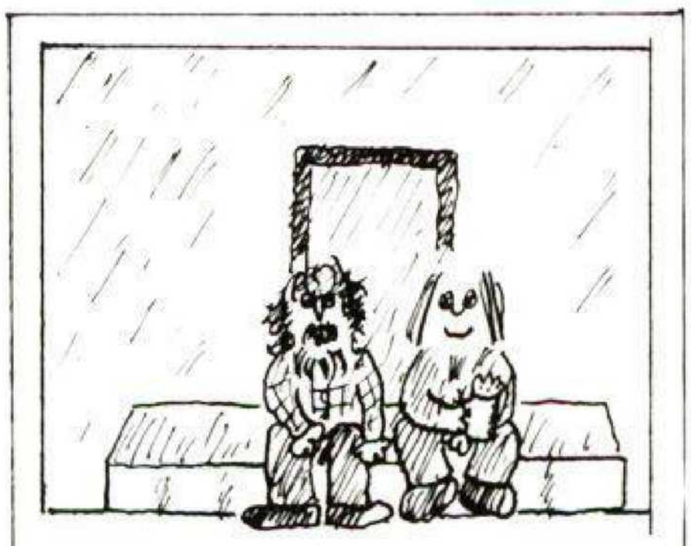
ARD
20.15 Schnickschnack
21.00 Preußisches Märchen Oper
22.45 Tagesschau

ZDF
19.30 Der gewisse DKniff R: Richard Lester, 65
21.00 Heute
21.15 Kennzeichen D
22.00 Aspekte
22.45 Heute

B III
20.15 Task Force Police
21.05 Das aktuelle Studio
22.05 Casablanca, orig.Fassg.
23.45 Nachrichten

Ö 1
10.30 Der Himmel auf Erden
21.05 Verliebt in scharfe Kurvenital. SF

Ö 2
20.00 Die Abenteuer des brav Soldaten Schwejk (1)



UND AUSSERDEM

BEWOHNERZENTRUM
neuperlach, karl-marx-ring 51
18.30-20.00 rechtsberatung

DFG VK
18-20 h info für Kriegsdienstverweigerer

GLYPTOTHEK
15 h, königsplatz
schüler führen schüler

HAM
am glockenbach 10
20 h plenum

GESUNDHEITSPARK
18-23 h, olympiastadion

ROTE SCHÜLERFRONT
16 h

ADS — 19 h

DSFG deutsch-span. freundschaftsgesll. 19.30 h
gaststt. im "hühnlein" M 90
ettlingerstr. 13

WG-STAMMTISCH
heidhausen, 20 h, song international pariserstr. 6

VHS 19.30
Maximilliangymnasium
morawitzkystr. 9
"Die Rechte der Frau" (2.Teil)
gebührenfrei

VHS 18.30 Harthof, Spiel u. Begegnungszentrum Bohlstr.11
"Stadtteil u. Museum" kostenl.

AUTORENBUCHHANDL.
20 h Dichterlesung:
H.J. Fröhlich aus seinem Roman: "Im Garten der Gefühle"

SCHWABINGERBRÄU 20.00
Münchner Freiheit, Podiumsdiskussion mit Alice Schwarzer z. Thema ihres neuen Buchs: "der kl. Unterschied u. seine großen Folgen"

DEUTSCHES MUSEUM
20 h W.A. Mozart: Messe in C-Moll KV 427
Münchener Bach-Chor
Münchener Philharmoniker
Leitung: Karl Richter

SCHALL PLATTE
SCHALL GOV PLATT
LPsLPs LPsLP

P.Floyd..WISH YOU..NEU!!!..12.50
Jethro Tull...Minstrel in G..15.90
EAGLES...ONE OF T. NIGHT..14.90
TJA..WATT..9.90 • Genesis Live..8.90
Santana+Coltrane...illumin...9.90
Insterburg+Co..Sketchup 2 Dolp.11.90
Crosby St+N....4Way Street.14.90
R.Stewart...Smiler...11.90
R.Stones...Begg.Banquet..9.90
E.Presley...Forever...DOLP..12.90
CHIKAGO 7...DOLP....13.90
Cohen...S.f.Room Songs of LC jr 9.90
Who...Sellout+Quickone..15.90

DENN — WIR SIND DIE
PREISBRECHER

SENDLINGER STR 29

Mi 8.10.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
20.00
Andrej Rubljow v. Tarkowskij
18.00
Früh- u. Spätwerke:
Tout va bien (OmU) R: Godard (1972), D: Jane Fonda, Yves Montand
15.30, 23.00
Sandalenfilme:
Sinuhe, der Ägypter
R: Michael Curtiz (USA 1954)

FILMMUSEUM
Horror-Filme von Val Lewton:
18.00
Youth runs wild (1944)
R: Mark Robson
21.00
Mademoiselle Fifi (1944)
R: Robert Wise

WERKSTATT KINO
Fraunhoferstr. 9
19.00
Johnnie zieht in den Krieg
v. Dalton Trumbo (USA 71)

KINOS

ABC
(geänderte Anfangszeiten)
Giganten mit James Dean

ARENA
16.30, 18.30, 20.30
Alice's Restaurant v. A. Penn

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Lina Braake v. B. Sinkel
22.30
Maria Stuart, Königin von Schottland R: Ch.Jarrott (1971), D: V. Redgrave

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Frahkenstein Junior/Brooks

EUROPA
22.30
11 Harrow House (Orig)
(Brillanten und Kakerlaken)
v. Jose Maesso (1973)

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
ATELIER
14.00, 16.100, 18.00, 20.30
Die letzte Nacht d. Boris Gruschenko v. u. m. W. Allen

ISABELLA
17.00, 21.00
Harold und Maude
19.00, 22.45
Der Besuch (1956) R: B. Wicki (nach Dürenmatt)

LEOPOLD 1+2
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
14.30, 17.00, 19.30, 22.00
Frankenstein Junior /Brooks
22.50
Die Braut trug Schwarz von Francois Truffaut

LUPE 2
18.15, 20.30
Meine Nacht bei Maud von Eric Rohmer
22.30
Pat Garett jagd Billy the Kid

MATHÄSER
11.00, 15.30, 20.00
und ROYAL
14.30, 19.30
Der Pate 2. Teil v. Coppola

MAXHOF
18.00, 20.30
Unser Willi ist der Beste

REX
15.30, 18.00, 20.30
Jesus Christ Superstar
v. Norman Jewison

STUDIO SOLLN
20.15
Beim Sterben ist jeder der erste v. J. Boorman

THEATINER
16.00
Allotria
18.15, 20.30
Sie küßten u. sie schlugen ihn (400 Coups) v. Truffaut
22.30
Brennpunkt Brooklyn

TIVOLI
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Die Unschuldigen mit den schmutzigen Händen

TÜRKENDOLCH
17.30, 20.30
In 80 Tagen um die Welt
v. M.Anderson (nach J.Verne

MUSIK

ALLOTRIA
swing kings

ALTE BURG
peter petrel dt. jazzsänger Nr. 1
VRETIL
intern. progr.

CRASH
disco

DOMICILE
fritz pauer trio

LA CUMBIA
südamer live

MUH
peter forster ossie solderer alulah schlögl gottfried fredl fesl carlos piano kassing (des meng d' leit hearn!)

JAZZSTUBE
jazzkränzchen immergrün

PESETA LOCA
span südamer live

PODIUM
münchner jazz u swingges.

POP CLUB
soul

SPECTACLE
la Romaderie music deutsch. zigeuner

SONG PARNASS
folk u. kleinkunst

THOMAS
live musik monopteros

WADLWIRTSCHAFT
so u. so jazzband

THEATER

KAMMERSPIELE 20.00
Gespenster

KRUMME BUHNE 20.30
Der Herr Karl

MODERNES 20.30
Das Nest

PROT 20.30
Seemannsliebe

RATIONALTHEATER 20.30
s. Tagespresse

TAMS 20.30
Papa, Charly hat gesagt

RADIO

B I
10.00 notizbuch

B II
16.05 club 16
21.30 aus meiner rocktasche

B III
15.07 lateinamer.

Ö III
6.05 wecker
15.05 musikbox
18.05 club Ö 3
19.30 minibox
20.05 radio aktiv
22.10 studio 4

FERNSEHEN

ARD
20.15 Francos Erbe
21.00 Das Fernsehgericht tagt
22.30 Tagesschau
22.50 Fernseh Pressekonfeenz

ZDF
19.30 Kontinent unter Wasser
20.15 Bilanz
21.00 Heute
21.15 Treffpunkt Ü-Wagen 4
21.45 "Die Zwei"
22.35 Heute

B III
20.15 Der Mann vom Diners-Club, Am. SF, 62
21.45 News of the week
22.00 Dick Cavett Show
23.05 Nachrichten

Ö 1
10.30 Verliebt in scharft Kurven
20.00 Gesicht ohne Namen Am. SF. 65

UND AUSSERDEM

AKTION 218
17-19 h baratung

DFG VK 19-22 h
jugendgruppe

ROTE HILFE e.V.
19.30 h plenum

KOMITEE BERUFSVERBOT
19 h falkenhof, falkenstr. nähe mariahilfplatz

TEESTUBE
kommunikations-centrum homosexualität 21-24 h
info kontakt musik

ANTI STRAUSS KOMITEE
20 h westendburg, westendstr. nähe trappentreustr.

WG KOOP
20.30 berufstätigentreff

TREFFEN DER undogmatischen Gruppen + individuen
20 h (ansbacher schlößl)

VHS 15.30
Volkshochsch. Rumfordstr.21
'Ein Thema f. Frauen: Haushalt, Beruf oder was sonst? '
(2. Teil) gebuhrenfrei

VHS 18 h Volkshochsch.
Landwehrstr. 3 'Der Streit um § 218, was gilt jetzt? ' (2. Teil)
gebührenfrei

VHS 19.30 Volkshochsch.
an der Schleißheimerstr. 275
'Wohnen und Arbeit im Münchner Norden' (gebührenfrei)

VHS 19.30 'Der Revoluzzer in der Lederhose' Dichterlesung
)Oskar Maria Graf) Stadtbucherei Parlerstr. 74

Den totalen Trip für Augen und Ohren bringen

eyes & ears

Am 8.10.1975 um 20.00 Uhr im Schwabinger Bräu
in ihrer Multimedia-Show "DINOSAURIER"

Do 9.10.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
20.00
Andrej Rubljow v. Tarkowski
18.00
Früh- u. Spätwerke: Tout va bien (1972) OmU. R: Godard, D: J. Fonda, Y. Montand
15.30, 23.00
Sinuhe, der Ägypter
R: Michael Curtiz (1954)

FILMMUSEUM
Filme aus Japan:
18.00
Das Tagebuch eines Diebes aus Shinjuku Om engl. U.
R: Nagisa Oshima (1968)
21.00
Zeremonie (1971)
R: Oshima. OmU

FILMCLUB OLYMPIADORF
20.30
Meine Nacht bei Maud
von Eric Rohmer

KINOS

ABC
(geänderte Anfangszeiten)
Giganten mit James Dean

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Der Mann im Strom

ARRI
16.30, 18.30, 20.30
Lina Braake
22.30
Die Clique (USA 1965)
R: Sidney Lumet

ELDORADO
13.00, 1530, 18.00, 20.30
Frankenstein Junior/Brooks

EUROPA
22.30
11 Harrow House (Orig)
(Brillanten u. Kakkerlaken)
von Jose Maesso

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
und ATELIER
14.00, 16.00, 18.00, 20.30
Die letzte Nacht des Boris Gruschenko v. u. m. W.Allen

ISABELLA
17.00, 21.00
Harold und Maude
19.00, 22.45
Der Besuch (1956) R: B. Wicki (n. Dürenmatt)

LEOPOLD 1+2
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
14.30, 17.00, 19.30, 22.00
Frankenstein Junior/Brooks
22.50
Die Braut trug Schwarz
v. Fr. Truffaut

LUPE 2
18.15, 20.30
Der Briefträger (Persien)
OmU
22.30
Pat Garrett jagd Billy the Kid

MATHÄSER + ROYAL
Der Pate 2. Teil
von Coppola

MAXHOF
18.00, 20.30
Unser Willi ist der Beste

REX
15.30, 18.00, 20.30
Alice's Restaurant
von Arthur Penn

STUDIO SOLLN
20.15
Beim Sterben ist jeder der Erste v. John Boorman

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
La regle du jeu (OmU) von Jean Renoir
22.30
Brennpunkt Brooklyn

TIVOLI
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Die Unschuldigen mit den schmutzigen Händen

TURKENDOLCH
17.30, 20.30
In 80 Tagen um die Welt
R: M.Anderson (n. J. Verne)

FERNSEHEN

ARD
20.15 Bilder aus der Wissen-Schaft
21.00 Raumpatrouille
22.00 Fernsehdiskussion
22.45 Tagesschau

ZDF
19.30 Der große Preis
20.50 Die große Hilfe
21.00 Heute
21.15 Kontrovers
22.00 Vergewaltigung, Fernsehspiel
22.50 Heute

B III
20.15 Schm etterling ung. Fernsehfilm
21.45 Systeme sozialer Sicherung
22.10 moderne Genetik
22.55 Nachrichten

Ö 1
10.30 Gesicht ohne Namen Am. SF
21.30 Traumstadt R: Johannes Schaaf

Ö 2
20.00 Tod in Astapowo

RADIO

B I
10.00 notib.
20.00 der fall kesselbach krimi-sketch

B II
16.00 club 16
18.45 stereopop

B III
15.07 songs, lieder, chansons

Ö III
6.05 wecker
15.05 musikbox
18.05 club Ö 3
20.05 radio aktiv
21.30 jazzshop
22.10 studio 4

THEATER

FTM 17.30
Workshop

KAMMERSPIELE 20.00
Ein Mann wird jünger

WERKRAUMTHEATER 20.00
Genoveva oder die weiße Hirschkuh

KEKK 20.30
Kleinkunst

KRUMME BÜHNE 20.30
Die Schnüffel und die Büffelzeit, von und mit Helmut Krug

MODERNES 20.30
Das Nest

OFF OFF 20.00
Theaterwerkstatt für Erwachsene

PROT 20.30
Seemannsliebe

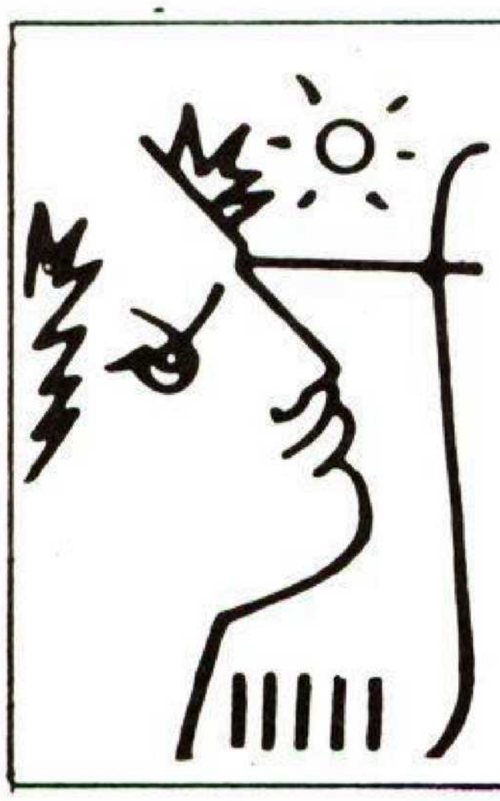
RATIONALTHEATER 20.30
s. Tagespresse

TAMS 20.30
Papa, Charly hat gesagt

THEATer k
333 933

..also mehr als eine Kneipe:....
...."der "Randstein" eben

Alle Knipfer sind herzlich eingeladen.



SONG PARNASS
IM UNIONSBRÄU
EINSTEINSTR 42 Tel 470 29 95

Künstler aus aller Welt bringen
Folklore, Chansons und Unterhaltung
ab 20.00 h bis 1.00 h geöffnet
Programmbeginn 20.30 Uhr
Eintritt: 3,-- DM; Schüler, Lehrlinge Studenten (mit Ausweis) 2,-- DM
Montag Ruhetag.
Programm siehe Veranstaltungskalender.

Buttermelcher hof
- ab und zu Kurzfilme -
- gelegentlich Live Musik -
- IMMER BIER ! -
- kalte & warme Küche -
Buttermelcherstr. 17 / Tel. 29 89 25
(nähe Isar Tor) Autoanfahrt über Gärtnerpl. → Klenzestr.

MUSIK

ALLOTRIA
stormy billy gold

BRETTL
intern.

CRASH
rockband

DOMICILE
firtz pauer trio

LA CUMBIA
südamer live

MUH
singlinde hohenthaneer peter forster paul ccssr ragtime dave tassos fredl fesl carlos augustos piano gerhard geschl. blatteinflug ins MUH — juhuu !

JAZZSTUBE
sinto

PESETA LOCA
span südamer live

PDOIUM
enterprise jazzband

SPECTACLE
La romaderie music dt. zigeuner

TAVERNA PLAKA
griech live

SONG PARNASS
folk u kleinkunst

THOMAS
film buster keaton General

WALDWIRTSCHAFT
black bottom skifflegroup

UND AUSSERDEM

AKTION 218
17-19 h beratung

GLYPTOTHEK
15 h, königsplatz
schüler führen schüler

SPD MIETERBERATUNG
17-19 h herzogstr. 77

STAMMT. ROTE HILFE
19.30 keferloher
keferloher/schleißheimerstr.

DEUTSCH CHINESEN
19.30 kaulbachklause
kaulbachstr. 48 chinesische Geschichte

WAS TUN
diskussionsforum GIM
19.30 erzgießereistr. 49

SOZDL 18-20 h
zivildienstberatung

GESUNDHEITSPARK
14-23 h olympiastadion

KOLLEKTIV ROTE HILFE
der undogmatischen linken
20 h, zentrum knorrstr. 32

Fr 10.10.

18 h — ANNA... SCHLUSS für Klein... zeigen und Redaktion

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
20.00
Andrej Rubljow v. Tarkowskij
18.00
Lilian Harvey: Sieben Ohrfeigen (1937) R: Paul Martin, D: W. Fritzsch
Sonderprogramm 14.00:
Experimentelles Kino Produktionen in 16 mm u. Super-8 (mit Diskussion)

FILMMUSEUM
Filme von Jean Renoir:
18.00
Tire au flanc (1929)
21.00
Le tournoi dans la cite (1928)
Le bled (1929)

FILMCLUBS STARNBERG
19.00
Die 1. Schlacht mit der Machete Cuba 1969 R: M.O. Gomez

UNDEPENDENT im Cinem.
23.00
Eroitische Filme

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Denn sie wissen nicht, was sie tun R: N. Ray, D: James Dean
22.40
Rio Conchos v. Gordon Dougl.

ARENA
16.30, 18.30, 20.30
Oskar, der Korinthenkacker m. Louis de Funes
22.45
Kurvenlilly m. Elvis Presley

ARRI
16.00, 19.30
Crystal Voyager u. Phantastic Planet
22.30
Das späte Mädchen v. J.P. Blanc

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Frankenstein Junior/Brooks
22.50
Unser Mann in Havanna mit Alec Guinness

EUROPA
22.30
The Great Gatsby)Orig)

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
22.45
und ATELIER
14.00, 16.00, 18.00, 20.30, 22.45
Die letzte Nacht des Boris Gruschenko v. u. m. W. Allen

ISABELLA
17.00, 21.30
harold und Maude
19.00
Die Verfolgung u. Ermordung d. Jean Paul Marat R: P. Brook (nach Peter Weiß)

KINO WEST
20.00
Harald und Maude

LEOPOLD 1+ 2
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
14.30, 17.00, 19.30, 22.00
Frankenstein Junior/Brooks
22.50
Young Frankenstein (Orig)

LUPE 2
16.00, 18.15, 20.30
Wilde Erdbeeren v. Bergman
22.30
Beim Sterben ist jeder der Erste v. J. Boorman

MATHÄSER
11.00, 15.30, 20.00
und ROYAL
14.30, 19.30
Der Pate — II. Teil v. Coppola

MAXHOF
17.00, 20.00
Spiel mir das Lied vom Tod von Sergio Leone

REX
15.30, 20.00
Szenen einer Ehe v. Bergman

STUDIO SOLLN
20.00
Vom Winde verweht

THEATINER
14.45, 17.30, 20.15
Macbeth v. Polanski
23.00
Jules und Jim v. Truffaut

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die verlorene Ehre der Katharina Blum von Schlöndorff/Trotta

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Letzte Grüße von Onkel Joe
R: Bryan Rorbes (1965) nach Stevenson

THEATER

KAMMERSPIELE 20.00
Gespenster

WERKRAUMTHEATER 20.00
Genoveva

KEKK 20.30
Kleinkunst

KRUMME BÜHNE 20.30
Die Schnüffel und die Büffelzeit

MODERNES 20.30
Das Nest

OFF OFF 14. - 17 h
Kinderwerkstatt
20.30 Eckermann

PROT 20.30
Seemannsliebe

RATIONALTHEATER 20.30
s. Tagespresse

TAMS 20.30
Papa, Charly hat gesagt

THEATER K
333 933

FERNSEHEN

ARD
15.55 Geheimnisse des Meeres
20.15 Valentin Katajews Chirurgische Eingriffe in das Seelenleben des Dr. Igor Igorowitsch
R: Helmut Käutner
21.50 Der 7. Sinn
21.55 Bericht aus Bonn
22.20 Tagesschau
22.35 Queimada
ital. SF, 69
D: Marlon Brando
UNBEDINGT ANSCHAUEN!
0.35 Tagesschau

ZDF
18.20 Dick und Doof
19.30 Auslandsjournal
20.15 Aktenzeichen XY
21.15 Heute
21.30 V.I.P. Schaukel
22.15 Sport
22.3
22.45 Aktenzeichen XY
22.55 Gala-Abend
23.55 Heute

B III
20.15 Chitrangada
21.05 Sprechstunde
21.50 Das unbekannte Gesicht, R: Delmer Daves, D: Humphrey Bogart Lauren Bacall
23.30 Nachrichten

Ö 1
10.30 Mollymauk, der Wunderknabe
21.20 Das alte, finstere Haus Am. Krimi

Ö 2
19.00 Die Indianer kommen

MUSIK

DEUTSCHES MUSEUM
pablo Jazz-festival

ALLOTRIA
occam streetfootwarmers

ALTE BURG
new footwarmers

BRETTL
intern programm

CRASH
oldies

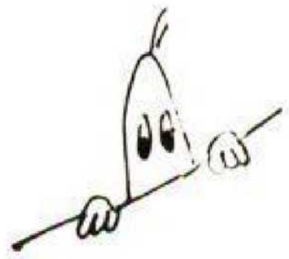
DOMICILE
fiitz pauer trio

LA CUMBIA
südamer live

MUH
maria's stubenmusi—manschkerl, ragtime dave ihrish bernd neumann afghanisch piano herbert

JAZZSTUBE
herzogstreet heartwarmers

PESETA LOCA
span südamer lve



PODIUM
allotria jazzband

POP CLUB
rock

SPECTACLE
la romaderie

TAVERNA PLAKA
griech live

SONG PARNASS
folk u kleinkunst

THOMAS
disco

WALDWIRTSCHAFT
yellow dog jazzband

RADIO

B I
10.00 notizb.

B II
16.00 club 16
19.00 zündfunk
22.45 free hand — gentlegiant

B III
15.07 m. banjo u. fidel

Ö III
6.05 wecker
15.05 musikbox
18.05 club Ö 3
19.30 minibox
20.05 radio aktiv
22.10 studio 4

UND AUSSERDEM

DFG VK 18-20 h
info für kriegsdienstverweigerer

ROTE FAHNE FREUNDESKREIS 19 h, gaststt. am hardt sudetendeutsche Str. 40

ARBEITSLOSENSTAMMT.
20 h burg schwaneck morassistr. 16

GESUNDHEITSPARK
18-23 h olympiastadion

TEESTUBE
kommunikations-centrum homosexualität 21-24 h
info kontakt musik

NUMERUS CLAUSUS Initiative
19 h (siehe auch seite 3)
Schülerzentrum Schloß Fürstenried, rotes Gruppenzimmer

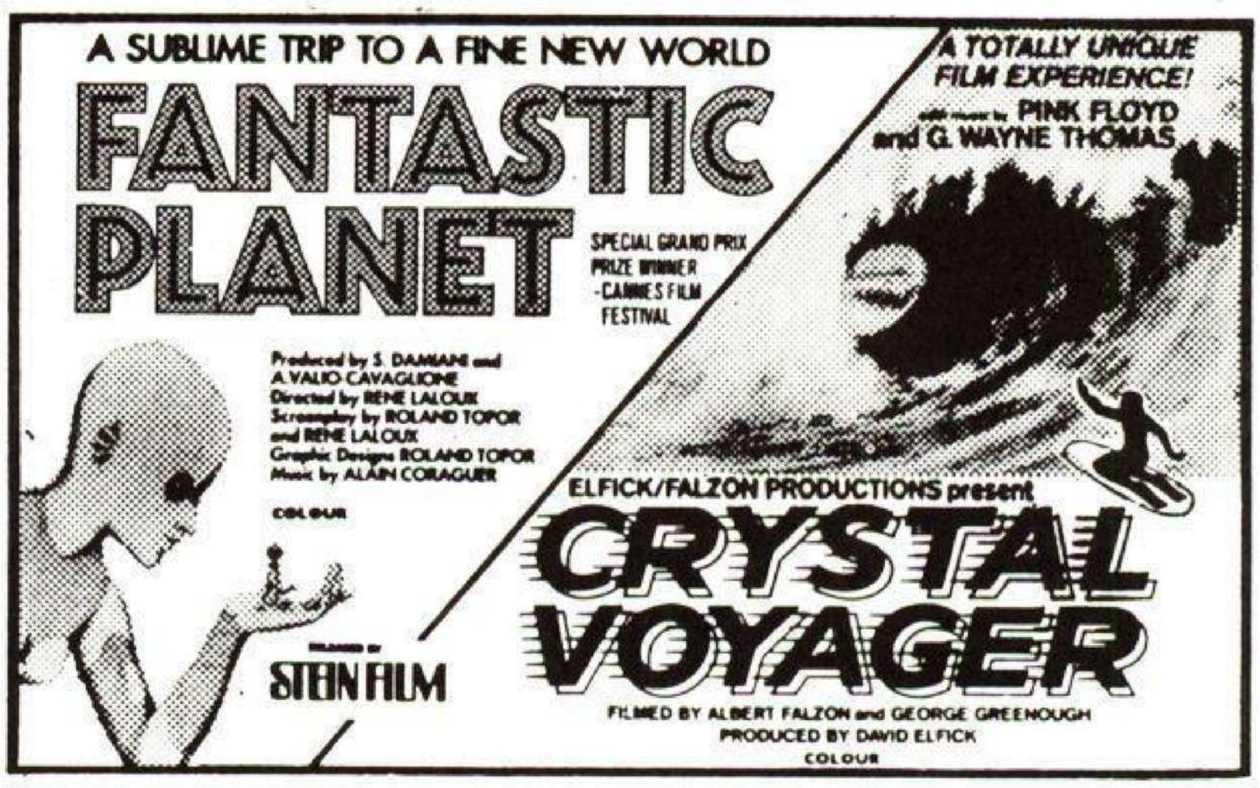
KONTAKTABEND
Schwabing-3 20 h werneckstr.19

EV. INDUSTRIEJUGEND 19 h
'Information über das Jugendarbeitsschutzgesetz' Birkerstr.19

Das gesamte Land am Bodensee ist etwas für Schönheitssucher.

ERSTMALS IN DEUTSCHLAND : DAS "DOUBLE FEATURE"

Zwei Filme in einem Programm



in München ab 10.Oktober

NEUES ARRI KINO

Sa 11.10.

FILMCLUBS

Iff im Cinemonde
Sonderprogramm 14.00:
Experimentelles Kino
Produktionen in 16 mm und Super-8
18.00
Lilian Harvey: 7 Ohrfeigen (1937) R: P.Martin, D: W. Fritsch
20.00
Andrej Rubljow v. Tarkowskij

FILMMUSEUM
Filme von Jean Renoir:
18.00
La Chienne (1931)
21.00
La nuit du carrefour (1932)

UNDEPENDENT im Cinem.
23.00
Erotische Filme

KINOS

ABC
JV 13.30
Der Schatz im Silbersee
15.45, 18.00, 20.30
Denn sie wissen nicht, was sie tun R: Nicholas Ray, D: James Dean
22.40
Rio Canchos v. Gordon Dougl.

ARENA
JV 14.00
Frankenstein und die Monster aus dem All
16.30, 18.30, 20.30
Oskar der Korinthenkacker mit Louis de Funes
22.45
Kurvenlilly m. Elvis Presley

ARRI
16.00, 19.30
Crystal Voyager u. Phantastic Planet
22.30
Das späte Mädchen v. J.P.Blanc

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30, 22.50
Frankenstein Junior/Brooks

EUROPA
22.30
The Great Gatsby (Orig)

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45, 22.45
und ATELIER
14.00, 16.100, 18.00, 20.30, 22.45
Die letzte Nacht des Boris Gruschenko v. u. m. W. Allen

ISABELLA
17.00, 21.30
Harold und Maude
19.00
Wer hat Angst vor Virginia Woolf? R: Mike Nichols (nach Albee)

KINO WEST
JV 15.30
Der Löwe von Babylon
17.45, 20.00
Harold und Maude

LEOPOLD 1+2
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
14.30, 17.00, 19.30, 22.00
Frankenstein Junior/Brooks
22.50
Young Frankenstein (Orig)

LUPE 2
16.00, 18.15, 20.30
Was Sie schon immer über Sex wissen wollten v. u. m. Woody Allen
22.30
Beim Sterben ist jeder der Erste v. J. Boorman

MATHÄSER
11.00, 15.30, 20.00
und ROYAL
14.30, 19.30
Der Pate 2. Teil v. Coppola

MAXHOF
JV 15.00
Prinz Eisenherz
17.00, 20.00
Spiel mir das Lied vom Tod v. Sergio Leone

REX
JV 13.30
Schneewittchen und die 7 Zwerge
15.30, 20.00
Szenen einer Ehe v. Bergman

STUDIO SOLLN
JV 13.30
Planet der Affen
16.00, 20.00
Vom Winde verweht

THEATINER
13.00
Die Dreigroschenoper v. G. W. Pabst
14.45, 17.30, 20.15
2001 — Odyssee im Weltraum
23.00
Jules und Jim v. Truffaut

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die verlorene Ehre der KATHARINA BLUM von Schlöndorff/Trotta

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Misfits
von J. Huston (n. A. Miller)

THEATER

KAMMRSPIELE 20.00
Ein Mann wird jünger

WERKRAUMTHEATER 20.00
Genoveva

KEKK 20.30
Cabaret und engagierte Kleinkunst

KRUMME BÜHNE 20.30
Die Schnüffel u.d. Büffelzeit

MODERNES 20.30
Das Nest

OFF OFF 10.00
Theaterwerkstatt für Erwachs.
20.30. Eckermann

PROT 20.30
Seemannsliebe

RATIONALTHEATER 20.30
s. Tagespresse

TAMS 20.30
Papa, Chaly hat gesagt

THEATER K
große Fete, 5 Jahre Theater k Kittner, DGB-Songgruppe u. Verseitgerung der tollsten Sachen u.d. Grundgesetze zugensten unserer LGläubiger

RADIO

B I
16.25 Fußball Deutschld — Griechenland

B II
15.00 jazz für jeden
16.00 tomas wolfe — breie briefe aus brooklyn

Ö III
6.05 wecker
21.00 krimskrams

FERNSEHEN

ARD
16.45 Als die Bilder laufen lernten
17.48 Sportschau
20.15 Heirat auf Befehl bayerisch
21.45 Tagesschau, Lotto
22.05 Wir sind keine Engel R: Michael Curtiz,55 D: Humphrey Bogart
23.50 Tagesschau

ZDF
19.30 Das Haus am Eaton Place
20.15 Der Mann, der Sherlock Holmes war, dt.SF,37 D: Hand Albers
21.55 Heute
22.00 Sport
23.15 Julie Andrews, Ein Tag in Covent Garden
0.05 Heute

B III
20.15 Eine Woche Hölle
21.00 Die Büchse der Pandora R:G.W.Pabst, 29
22.50 Gespräch mit Louise Brooks
23.10 Nachrichten

Ö 1
22.25 Der Held der Prairie D: Gary Cooper

Ö 2
19.55 Die Gespenster von Wolfgang Bauer

MUSIK

DEUTSCHES MUSEUM
20 h ella fitzgerald + count basie

LOWENBRAU KELLER
20 h dt. rock and roll meisterschaft (jack hermann

LÖWENBRÄUKELLER
20 h dt. rock'n roll meisterschaft (juck herrmann Gast: paul würges)

ALLOTRIA
h.k. hot chop suey

ALTE BURG
new footwarmers

BRETTL
intern progr

CRASH
disco

DOMICILE
fritz pauer trio

LA CUMBIA
südamer live

MUH
paul cssr volker emrich irish ossie sölderer ragtime dave piano straub Eisheuer eddies eier schau.

JAZZSTUBE
veit marvos red point orchestr.

PESTA LOCA
span südamer live

PODIUM
stoney creek country u western

POP CLUB
popmusik

SPECTACLE
la romadrie

TAVERNA PLAKA
griech live

SONG PARNASS
folk u kleinkunst

THOMAS
disco tanz

WALDWIRTSCHAFT
andromeda dreamband
u. mary kohler vocal

UND AUSSERDEM

SDAJ - 19 h

TEESTUBE
kommunikationscentrum
homosexualität 20-24 h
info kontakt musik

So 12.10.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
Matinee 10.30
Die Mama und die Hure v. j. Eustache (OmU)
14.30, 20.00
Andrej Rubljow v. Tarkowskij (OmU)
18.00, 23.00
Lilian Harvey: 7 Ohrfeigen
R: Paul Martin (1937)

KINOS

ABC
JV 13.30
Der Schatz im Silbersee
15.45, 18.00, 20.30
Denn sie wissen nicht was sie tun v. N. Ray m. J. Dean

ARENA
JV 14.00
Frankenstein u.d. Monster aus dem All
16.30, 18.30, 20.30
Oskar, der Korinthenkacker mit Louis de Funes

ARII
Matinee 11.00
Schreie u. Flüstern v. Bergman
16.00, 19.30
Crystal Voyager u. Phantastic Planet

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
22.50
Frankenstein Junior/Brooks

FILMCASINO
Matinee 11.00
Love u Death (Orig) v. u. m. Woody Allen
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
und ATELIER
14.00, 16.00, 18.00, 20.30
Die letzte Nacht des Boris Gruschenko

ISABELLA
17.00, 21.30
Harold und Maude
19.00
Wer hat Angst vor Virginia Woolf? v. Mike Nichols (nach Albee)

KINO WEST
JV 15.30
Der Löwe von Babylon
17.45, 20.00
Harold und Maude v. Ashby

LEOPOLD 1+2
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
14.30, 17.00, 19.30, 22.00
Frankenstein Junior/Brooks
22.50
Young Frankenstein (Orig)

LUPE 2
Matinee 11.00
Unter Mexikos Sonne v. S. Eisenstein
14.45, 17.30, 20.15
Irma la Douce v. B. Wilder
23.00
Beim Sterben ist jeder der Erste v. J. Boorman

MATHÄSER
11.00, 15.30, 20.00
und ROYAL
14.30, 19.30
Der Pate 2. Teil v. Coppola

MAXHOF
JV 15.00
Prinz Eisenherz
17.00, 20.00
Spiel mir das Lied vom Tod v. Leone

REX
JV 13.30
Schneewittchen + 7 Zwerge
15.30, 20.00
Szenen einer Ehe v. Bergman

STUDIO SOLLN
JV 13.30
Planet der Affen
16.00, 20.00
Vom Winde verweht

THEATINER
Matinee 11.00, 13.45
Paul Klee
16.00, 18.15, 20.30
Adel verpflichtet (OmU) m. Alec Guinness
22.30
Jules u. Jimm v. Truffaut

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die verlorne Ehre der KATHARINA BLUM v. Schlöndorff/Trotta

TÜRKENDOLCH
17.45, 20.30, 23.00
Alexis Sorbas

FERNSEHEN

ARD
15.30 Bauern, Bonzen und Bomben (2)
18.33 Sportschau
20.15 Tatort
21.40 Frankfurter Buchmesse
22.25 Tagesschau
22.30 Musikwettbewerb

ZDF
10.30 Romeo und Julia auf dem Dorfe
17.02 Sport
18.15 Bonanza
19.30 O mia bella Napoli
20.15 Moral von Ludwig Thoma
22.05 Heute
22.20 Hans Schweikart
23.20 Heute

B III
20.15 Europäische Nationalparks
21.00 Am grünen Strand der Spree (2)
22.40 Nachrichten

Ö 2
16.40 Was morgen geschah
R: Rene Clair, 1944
18.30 The Lawless
J: Joseph Loesey, 50
20.15 El Greco, ital. SF

THEATER

MODERNES 20.30
Das Nest von Kroetz

OFF OFF 20.30
Eckermann

PROT 20.30
Seemannsliebe

TAMS 20.30
Papa, Charly hat gesagt

THEATER K 20.00
s. Tagespresse

RADIO

B II
15.00 treffpkt jg welle
21.05 das ist fr. mackie messer

Ö III
6.05 wecker
15.05 musikbox
22.10 studio 4

Ankes Tee&Kräuter Laden

vom russischen Rauchtee bis zum Rumtee. allerlei Gewürze. Nüsse. Marzipan. Nougat und noch mehr. Ihr findet unseren Laden mit Teegarten und Flohmarkt im Schulhof am Wolfratshauser Ecke Leopold-Herzogstr.

Wann erhält man den KdF.-Wagen?

Dokument + Analyse

Unabhängiges monatliches Archiv des Geschehens und Meinungsstandes für Vielbeschäftigte

Politik Wirtschaft Recht Soziologie

Gutschein 2.– DM

Gegen diesen Gutschein erhalten Sie kostenlos die neueste Ausgabe unserer Zeitschrift (Normalpreis 2 DM) in allen größeren Zeitschriften- und Buchhandlungen Münchens.

MUSIK

ALLOTRIA
11 - 24 h frühschoppen knödl boys jazzlift u. tatschanka

ALTE BURG
new footwarmers

BRETTL
intern progr

CRASH
disco

DOMICILE
makaya and the tsotsies

LA CUMBIA
südamer live

MUH
gottfried schlögl fredl fesl balalaika essemble afganis irish piano einsperrhaus harry

JAZZSTUBE
11 h herzogstr. heartwarmers
17 h sinto

PESETA LOCA
span südamer live

PODIUM
enterprise jazzband

POP CLUB
rock

SPECTACLE
la romandrie

TAVERNA PLAKA
griech live

SONG PARNASS
folk u. kleinkunst

WALDWIRTSCHAFT
musikfrühschoppen ab 11 h bis 15 h + dämmerschoppen abends original whiskey land stressband mit mary köhler vocal

UND AUSSERDEM

GLYPTOTHEK
14.30 h königsplatz
schüler führen schüler

GESUNDHEITSPARK
9-13 h, 14-18 h olympiastadion

VHS 18 h Rumfordstr. 21
(Haus der Begegnung)
'zum Tag des ausländischen Mitbürgers' (Podiumsdiskussion)

MUSIKHOCHSCHULE 20 h
Massimo gasbarroni (gitarre) spielt Werke von Sanz, ;Sor, J.S. Bach, Ponce, Tedesco, Villa-Lobos, Sainz de La Maza u. Sojo

FLOHMARKT
beginn 17 h

Mo 13.10.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
20.00
Andrej Rubljow v. Tarkowskij
18.00
Früh- u. Spätwerke:
Les Dames du Bois de Boulogne
Orig F 1944. R: R. Bresson
16.00, 23.00
Der Sohn des Spartacus von
Sergio Corbucci (1962)

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Denn Sie wissen nicht, was sie
tun R: N.Ray, D: James Dean
22.40
Das Spiel mit dem Feuer
R: R.Parrish (1957), D: Rita
Hayworth, R.Mitchum, J.
Lemmon

ARENA
18.30, 20.30
Oskar, der Korinthenkacker

ARRI
16.00, 19.30
Crystal Voyager und Pahnta-
stic Planet
22.30
Weites Land R: W. Wyler

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Frankenstein Junior/Brooks

EUROPA
20.30
Eleonore v. Jean Bunuel (Orig)

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
und ATELIER
14.00, 16.00, 18.00, 20.30
Die letzte Nacht d.B.Guschen-
ko v. u. m. Woody Allen

ISABELLA
17.00, 21.00
Harold und Maude
19.00, 22.45
Jagdszenen aus Niederbayern
v. Fleischmann (n. Sperr)

KINO WEST
20.00
Harold und Maude

LEOPOLD 1§2
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
14.30, 17.00, 19.30, 22.00
Frankenstein Junior/Brooks
22.50
Tod in Venedig v. Visconti

LUPE 2
18.15, 20.30
Bananas v. u. m. W. Allen
22.30
Beim Sterben ist jeder der Er-
ste v. J. Boorman

MATHÄSER
11.00, 15.30, 20.00
und ROYAL
14.30, 19.30
Der Pate 2. Teil v. Coppola

MAXHOF
17.00, 20.00
Spiel mir das Lied vom Tod
v. S. Leone

REX
15.30, 20.00
Szenen einer Ehe v. Bergman

STUDIO SOLLN
20.15
Die Reifeprüfung v. M. Nichols

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Hitchcocks Mord
22.30
Jules u. Jim v. Truffaut

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die verlorene Ehre der
KATHARINA BLUM von
Schlöndorff/Trotta

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Ulyssee v. J. Strick (n. Joyce)

MUSIK

DEUTSCHES MUSEUM
20 h john Mayall

THEATER BRIENNERSTR'
Mangelsdorff quintett

ALLOTRIA
pinkeys courthause band

ALTE BURG
coockadoodle randy

DOMICILE
makaya and the tsotsies

JAZZSTUBE
george morisons bigband

LA CUMBIA
südamer live

PODIUM
gerhard vowhwinkels mams

SPECTACLE
ra lomandrie

THOMAS
live musik bossanova do brasil

WALDWIRTSCHAFT
PERSIko u. co skiffle

THEATER

KRUMME BÜHNE 20.30
Die Schnüffel u.d. Büffelzeit

OFF OFF 15.15
Kinderwerkstatt
20.30 Eckermann

FERNSEHEN

ARD
20.15 Report
21.00 Ich trink auf dein Wohl,
Marie
21.5
21.45 Auf der Suche nach der
Welt von Morgen
22.30 Tagesschau

ZDF
19.30 Betrifft: Fernsehen
20.15 Stichproben
21.00 Heute
21.15 Petulia
R: Richard Lester, 68
22.55 Heute

B III
20.15 Die kleine Welt
21.40 Jesus von Gummersbach
22.10 BR unterwegs

Ö 1
10.30 Ein Pyjama für zwei
D: Doris Day
20.50 Die Straßen von San
Fancisco

RADIO

B I
10.00 notizbuch
20.00 fahrerflucht
hörspiel

B II
16.00 club 16
19.00 zündfunk
20.05 horrorwitz spielt
scarlatti

B III
15.07 blues u. soul

Ö III
wie Montag den 6.10.

UND AUSSERDEM

FRAUENFORUM 19.30 h
valleystr. 27)Erdg. arbeits-
treffen

JUSOS KV 8
herzogstr. 77 16.30-19 h
sprechstunde

GESUNDHEITSPARK
14-23 h olympiastadion

WG KOOP
20 h bezirkstreffen der
schwabinger WG'en

DGB/VHS — 20 h
gewerkschaftshaus schwantha-
lerstr. 64 'Aus Zeitungen die
Wahrheit finden' (2. Teil)
gebührenfrei

VHS — 19.30 h Volksschule
an der schleißheimer str. 275
'Milbertshofen — gestern und
heute' (gebührenfrei)

SCHALLPLATTEN

NEU: GRATEFUL DEAD: BLUES FOR ALLAH ★ HOT TUNA: AMERICA'S CHOICE • JORMA KAUKONEN: QUAH (sehr schöne Folk-Blues-Gitarre!) • JEFFERSON STARSHIP: RED OCTOPUS • KEITH & DONNA GODCHEAUX (mit Jerry Garcia) • ROBERT HUNTER: TIGER-ROSE (mit Jerry Garcia und anderen) • ZWEI SELTENE LPs: GRAM PARSONS: G.P. • GRAM PARSONS: GRIEVOUS ANGEL ... AUSSERDEM WIEDER EINE MENGE U.S.-IMPORTE EINGETROFFEN (SELTENE PLATTEN - IN DEUTSCHLAND NICHT/NICHT MEHR ERHÄLTLICH !!!)
SONDERANGEBOTE: GONG ANGEL'S EGG und YOU • JEFFERSON STARSHIP: BARON VON TOLLBOOTH • DRAGONFLY • SUNFIGHTER • VOLUNTEERS • BATHING AT BAXTERS • BLESS ITS POINTED LITTLE HEAD • SURREALISTIC PILLOW • TAKES OFF • CROWN OF CREATION.
GRATEFUL DEAD: WORKINGMAN'S D. • AMERICAN BEAUTY • LIVE-DEAD • G.D. LIVE • LIVE IN EUROPE 72 • GARCIA 2 • WAKE OF THE FLOOD • MARS HOTEL.

MUSIK AUS ALLER WELT:
EUROPA: IRLAND • ENGLAND • SCHOTTLAND • GRIECHENLAND • RUMÄNIEN • SPANIEN ...
ORIENT: TÜRKEI • PERSIEN • ARABIEN!
ASIEN: INDIEN • AFGHANISTAN • NEPAL • JAPAN • BALI • CHINA und vide and etc ...
NORDAMERIKA • SÜDAMERIKA:
ARGENTINIEN • BRASILIEN • CHILE • PERU • BOLIVIEN • MEXICO ....
GUT SORTIERTE AUSWAHL - NUR ECHTE FOLKLORE - KEINE SCHNULZEN!
VIELE SELTENE EINZELSTÜCKE.

KLEIDUNG

AFGHANISCHE SHIRTS
AUS REINER GEKÄMMTER BAUMWOLLE SEHR ANGENEHM ZU TRAGEN! • TON IN TON MIT SEIDENGARN BESTICKT. VIELE FARBEN • VERSCHIEDENE GRÖSSEN FÜR DAMEN & HERREN. BEI UNS ZUM ABSOLUTEN SCHLAGERPREIS VON NUR DM 29.-
BUNTE INDISCHE MAXIRÖCKE
ZWEI VERSCHIEDENE SCHNITTE 44.-/52.-
WICKELRÖCKE IN VIELEN FARBEN (AUCH WEISS!) DM 39.-49.-59.-64.-
AFGHANISCHE MAXIKLEIDER
IN VERSCHIEDENEN AUSFÜHRUNGEN ab 69.-

WARUM GEHT DIE PREISDRÜCKEREI AUF DEM PLATTENMARKT LETZTLICH ZU LASTEN GUTER PLATTEN? (SIEHE ANZEIGE MELODY MAKER IM LETZTEN BLATT!) ???
WEIL 1. ZU VIELE KÄUFER NUR NOCH NACH PREISEN UND ZUWENIG NACH DER QUALITÄT SEHEN (LOCKVOGELANGEBOTE GROSSER LADENKETTEN USW. USW. !!!)
2. DIE INDUSTRIE BILLIGERE (EINFACHERE) MASSENPRODUKTIONEN HERSTELLT, NACH DEM MOTTO - KLEINES SORTIMENT - JEDOCH VIELE SOGENANNTE VERKAUFS'BESTSELLER'!
3. VIELE HÄNDLER DURCH DEN KONKURRENZ-KAMPF DER LADENKETTEN UND KONZERNE, DIE MIT LOCKVOGELANGEBOTEN WERBEN, IHR ANGEBOT AUCH AUF BILLIG-PREIS-RAMSCHWARE UMZUSTELLEN, GEZWUNGEN WERDEN!
GOTTSEIDANK GIBT ES ABER NOCH IMMER (WENIGE) LÄDEN, DIE SICH NACH WIE VOR ZUR GUTEN MUSIK BEKENNEN UND DARUM WEITERHIN AUSSERGEWÖHNLICHE PLATTEN ANBIETEN.

SHIROKKO
PLATTENLADEN • HEADSHOP
KLEIDERLADEN
LEDERERSTR. 19 ★
GEÖFFNET VON 10.00 BIS 18.30 • TEL. 297121

KRIMSKRAMS

INDISCHE LAMPENSCHIRME
HANDGESTRICKT!
VIELE FARBEN - JEDE LAMPE NUR EINMAL!
DREI GRÖSSEN
30.- 60.- 80.-
CHINESISCHER TEE VIELE SORTEN!
DUFTSTÄBCHEN AUS AURO-VILLE GARANTIERT UNCHEMISCH!
DUFTÖLE CIRCA 40 SORTEN!!!
SEIFEN • HENNA • TIGER-BALSAM • AUGENFEUER •
CHILLUMS HOLZ GESCHNITZT ab 9.-
SCHMUCK • RINGE • ANHÄNGER
VENEZIANISCHE SILBERKETTCHEN
IN VERSCHIEDENEN LÄNGEN • ab DM 9.-

BÜCHER

CARLOS CASTANEDA: Nº4 DM 9.-
LEONARD COHEN: GEDICHTBÄNDE
JIMI HENDRIX: BIOGRAPHIE 6.60
JANIS JOPLIN: BIOGRAPHIE 6.60
THE BYRDS: BIOGRAPHIE 5.80
J. AIRPLANE: BIOGRAPHIE 4.50
GRATEFUL DEAD HISTORY (Luxusausgabe)
TEXTBÜCHER von JONI MITCHELL
EAGLES • DOORS • JETHRO TULL • CCR • STONES • PINK FLOYD u.v.a.
SONGBOOKS: BEATLES • DYLAN • JONI MITCHELL • CAT STEVENS u.v.a.
GITARRENSCHULEN: STEFAN GROSSMAN: SOLO GUITAR PIECES • REV. GARY DAVIS - THE BLUES GUITAR.

Di 14. 10.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
20.00
Andrej Rubljow v. Tarkowskij
18.00
Früh- u. Spätwerke:
Les Dames du Bois de Boulogne
Orig F 1944. R: R. Bresson
16.00, 23.00
Sandalenfilme:
Der Sohn des Spartacus
v. Sergio Corbucci (1962)

FILMMUSEUM
Filme produziert v. Val Lewton
18.00
Mademoiselle Fifi (1944)
R: Robert Wise
21.00
Youth runs wild (1944)
R: Mark Robson

FILM DES MONATS
Geschwister-Scholl-Heim
19.30
Sacramento v. S. Pekinpah

MEDIENKUNDE
Jugend-Info-Zentrum Paul-Heyse-Str. 22
18.30
Hellzapoppin (v. Potter)
Eintritt frei!

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Denn sie wissen nicht was sie tun v. N. Ray m. James Dean
22.40
Das Spiel m. d. Feuer von R; Parrish

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Wir wollen niemals auseinandergehen

ARRI
16.00, 19.30,
Crystal Voyager
Pantastic Planet
22.30
Weites Land v. W. Wyler

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Frankenstein Junior /Brooks

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
u. ATELIER
14.00, 16.00, 18.00, 20.30
Die letzte Nacht des Boris Gruschenko v.u.m. W. Allen

ISABELLA
17.00, 21.00
Harold u. Maude
19.00, 22.45
Jagdszenen aus Niederbayern v. Fleischmann (n.M.Sperr)

KINO WEST
17.45, 20.00
Harold und Maude

LEOPOLD 1+2
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
14.30, 17.00, 19.30, 22.00
Frankenstein Junior/Brooks
22.50
Tod in Venedig Visconti

LUPE 2
18.15, 20.30
Citizen Kane v. O. Welles
22.30
Fluchtpunkt san Francisco

MATHÄSER
11.00, 15.30, 20.00
und ROYAL
14.30, 19.30
Der Pate 2. Teil v. Coppola

MAXHOF
18.00, 20.30
Gimme Shelter/Rolling Stones

REX
15.30, 20.00
Szenen einer Ehe Bergman

STUDIO SOLLN
20.15
Die Reifeprüfung v. M.Nichols

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
The Murder of Fred Hampton
OmU. R: Gray
22.30
Performance
R: N.Roeg, D: Mick Jagger

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die verlorene Ehre der KATHARINA BLUM
von Schlöndorff/Trotta

TURKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Ulyssee
von J. Strick (n. Joyce)

THEATER

KAMMERSPIELE 20.00
Ein Mann wird jünger

WERKRAUMTHEATER 20.00
Geno veva

KRUMME BUHNE 20.30
Die Schnüffel u.d.Büffelzeit

MODERNES 20.30
Das Nest von Kroetz

OFF OFF 20.00
Theaterwerkstatt für Erwachs.

PROT 20.30
Seemannsliebe

RATIONALTHEATER 20.30
s. Tagespresse

TAMS 20.30
Papa, Charly hat gesagt

THEATER K 20.00
s. Tagespresse

RADIO

B I
10.00 notizbuch

B II
11.15 landfunk
16.00 club 16
18.45 stereopop
19.30 verbraucherschutz

B III
15.07 pop u. rock

Ö III
wie di den 7.10.

THEATER IN DER BRIENNERSTRASSE
Briennerstraße 50 beim Stiglmaierplatz
Telefon 52 19 07

SONDERGASTSPIELE

Mo 6.10. DIE BITTEREN TRÄNEN DER PETRA VON KANT
von R.W. Faßbinder , als Bühnenproduktion
mit Ruth Maria Kubitschek,Lida Baarova u.a.
Regie:R.W.Faßbinder
Fr 16.10. HERMAN VAN VEEN
Sa 18.10. Düsseldorder KOM(M)ÖDCHEN
Di 21.10. HELMUT QUALTINGER
So 26. 10. MIKE KRÜGER
(mein Gott,Walter)

FERNSEHEN

ARD
20.15 Der Künstlerstammtisch
21.00 LH 615- Operation München

22.55 Tagesschau

ZDF
19.30 Der Fall Opa, Komödie
21.00 Heute
21.15 Blickpunkt
22.00 Deutscher Film im Exil
22.35 Heute

B III
20.15 Ausschnitte aus Spielfilemen und Dokumentationen zum Thema:
" Kontakt- und Kommunikationsschwierigkeiten
anschließend
Senso, ital. SF, 54
R: L. Visconti

O I
10.30 Der Held der Prairie
D: Gary Cooper

MUSIK

ALLOTRIA
tuesday rhythms

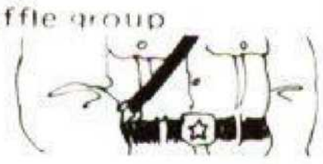
ALTE BURG
black bottom skiffle group

BRETTL
inter programm

JAZZSTUBE
latin band

CRASH
whiskey pary

DOMICILE
makaya and the tsotsies



PESETA LOCA
spn südamer live

PODIUM
allotria jazzband

SPECTACLE
la romandrie

TAVERNA PLAKA
griech

SONG PARNASS
folk u kleinkunst

THOMAS
musikchronik blues

WALDWIRTSCHAFT
grand old swing 6

UND AUSSERDEM

BEWOHNERZENTRUM
neuperlach, karl marxring 51
18.30-20 h rechtsberatung

DFG VK 18-20 h
info für kriegsdienstverweigerer

GLYPTOTHEK
15 h königsplatz
schüler führen schüler

HAM am glockenbach 10
20 h plenum

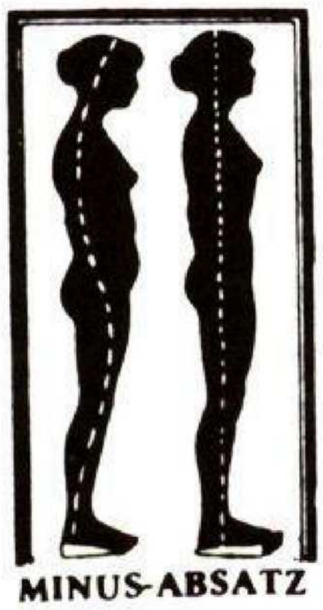
GESUNDHEITSPARK
18-23 h olympiastadion

ROTE SCHÜLERFRONT 16 h

ADS 19 h

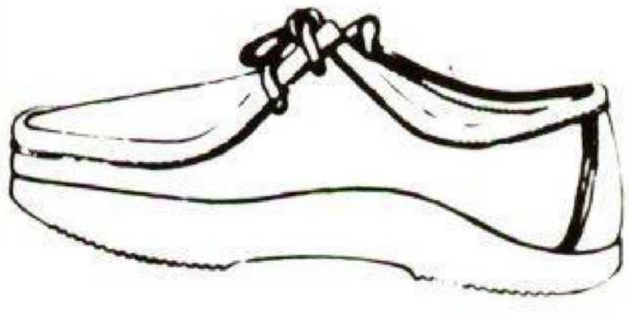
DSFG — deutsch-span. freundschaftsgesellsch. 19.30 im 'hühnlein' M90, edlingerstr.13

WG-STAMMTISCH
haidhausen, 20 h, song international pariserstr. 6



MINUS-ABSATZ
gibt
PLUS-HALTUNG

Gehen Sie richtig? Stehen Sie richtig?



Besuchen Sie uns -
Wir verhelfen Ihnen
zu einem natürlichen
und angenehmen Gang UND
zu aufrechter Haltung !

Im **„KALSO ERD-SCHUH"** ®
können Sie stundenlang stehen und gehen, ohne müde zu werden. Durch seinen Minus-Absatz wird die Wirbelsäule in sich ausbalanciert, die Beckenhaltung normalisiert, das Atmen freier.

Jetzt auch in Deutschland!

KALSØ earth shoe

8000 Munchen 80 Pariser Straße 37 Tel. 452418

Mi 15.10.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
20.00
Andrej Rubljow v. Tarkowskij
18.00
Früh- u. Spätwerke:
4 Nächte eines Träumers
F 1971. R: Robert Bresson
(n. Dostojewski) deutsch!
15.30, 23.00
Sandelenfilme: Barabbas
(1961) R: R.Fleischer, D: A.
Quinn, Silvana Magano

FILMMUSEUM
Filme produziert v. V. Lewton:
18.00
The course of the cat people
R: G.V.Trisch, u. R. Wise
(1944)
21.00
The seventh victim (1943)
R: Mark Robson

FILM DES MONATS
Filmforum St. Quirin
60 Ubostr. 5
19.30
Sacramento v. S. Pekinpha

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Dennsie wissen nicht was sie
tun v. N. Ray m. James Dean
22.40
2 glorreiche Halunken v
J.L. Makiewicz

ARENA
16.30, 18.30, 20.30
Kurvenlilly m. E. Presley

ARRI
16.00, 19.30
Crystal Voyager Phantastic
Planet
22.30
Aguirre, der Zorn Gottes
R: W.Herzog, D: Kl. Kinski

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Frankenstein Junior)Brooks

EUROPA
22.30
Capone (Orig) v. St. Carver

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
und ATELIER
14.00, 16.00, 18.00, 20.30
Die letzte Nacht des Boris
Gruschenko v.u.m. W. Allen

ISABELLA
17.00, 21.00
Harold und Maude
19.00, 22.45
Falsche Bewegung
R: W. Wenders, Buch: P.Handke

KINO WEST
20.00
Jeder für sich u Gott gegen alle
(Kaspar Hauser) R: W. Herzog

LEOPOLD 1+2
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
14.30, 17.00, 19.30, 22.00
Frankenstein Junior/Brooks
22.50
Die Unbezähmbaren

LUPE 2
17.30, 20.15
Mutter Courage u. ihre Kinder
23.00
Fluchtpunkt San Francisco

MATHÄSER
11.00, 15.30, 20.00
und ROYAL
14.30, 19.30
Der Pate 2. Teil

MAXHOF
18.00, 20.30
Gimme Shelter/Rolling Stones

REX
15.30, 20.00
Szenen einer Ehe v. Bergman

STUDIO SOLLN
20.15
Das Mädchen u. d. Kommissar

THEATINER
16.00
Die Dreigroschenoper v.
G. W. Pabst
18.15, 20.30
Hotel du Nord v. Marcel
Carne (deutsch)
22.30
Performance

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die verlorene Ehre der
KATHARINE BLUM
von Schlöndorff/Trotta

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Die Zeitmaschine
R: George Pal (n. H.G. Wells)

MUSIK

ALLOTRIA
swing kings

ALTE BURG
kirriemuir ballers

BRETTL
intern. progr.

CRASH
disco

DOMICILE
makaya and the tsotsies

SPECTACLE
joy fleming

MUH
artur loibl tatschanka stuben musi maria u. richard und peter forster und piano gerhard

JAZZSTUBE
jazzkränzch. immergrün

PESETA LOCA
span südamer live

PODIUM
münchn. jazz u. swingges.

POP CLUB
soul

SONG PARNASS
folk u. kleinkunst

THOMAS
sinto

WALDWIRTSCHAFT
so u. so jazzband

THEATER

KAMMERSPIELE 20.00
Ein Mann wird jünger

KRUMME BÜHNE 20.30
Die Schnüffel u.d.Büffelzeit

MODERNES 20.30
Das Nest

PROT 20.30
Seemannsliebe

RATIONALTHEATER 20.30
s. Tagespresse

TAMS 20.30
Papa, Charly hat gesagt

THEATER K 20.00
s. Tagespresse

RADIO

B III
5.57 werbefunk
6.54 werbefunk
7.54 werbefunk
8.54 werbefunk
9.54 werbefunk
10.54 werbefunk
11.54 werbefunk
12.54 werbefunk
13.54 werbefunk
14.54 werbefunk
15.07 latainamer.
15.54 werbefunk
16.54 werbefunk
17.54 werbefunk
18.51 werbefunk
19.54 werbefunk

alle werbefunksendungen könnt ihr in stereo empfangen!

Ö III
wie Mi den 8.10.

OCCAMKLAMOTTEN
Nostalgie MÜNCHENS BILLIGSTER LADEN
KLEIDER, BLUSEN, RÖCKE,
JACKEN, TÜCHER, DECKEN,
VERWASCHENE JEANS.....
Occamstr. 26 ← z.B. Levis 27.-

FERNSEHEN

ARD
20.15 Ohne Zukunft lebt sich' s schlecht
21.00 Musikladen
21.45 Der feurige, klebrige Tod (Napalm)
22.30 Tagesschau

ZDF
19.30 Vorsicht Falle
20.15 ZDF-Magazin
21.00 Heute
21.15 Wie ich den Krieg ge wann, R:Rich.Lester,67
23.00 Heute

B III
20.15 Wir werden nicht zusammen alt, franz. SF, 73
21.55 News of the week
22.10 Schottenkaro musikal.
22.55 Nachrichten

Ö 1
10.30 Was morgen geschah R: Rene Clair, 44

Ö 2
20.00 Die Festung fällt, die Liebe lebt R: Rene Clair, 65

DIE KRUMME BÜHNE
im Atelier Jean
Leopoldstr. 18 (Seiteneing.)
täglich außer Sonntag 20.30

3.-8.10. Kurt Weinzierl als "HERR KARL"

9.-16.10. Die Schnüffel- und die Büffelzeit

Nach 23 h Kneipe u. Galerie

UND AUSSERDEM

AKTION 218
17-19 h beratung

DFG VK
19-22 h jugendgruppe

ROTE HILFE e.V.
19.30 plenum

KOMITEE BERUFSVERBOTE 19 h falkenhof, falkenstr. nähe mariahilfplatz

TEESTUBE
kommunikationszentrum homosexualität 21 - 24 h
info, kontakt, musik

ANTI STRAUSS KOMITEE
20 h westendburg, westend/ nähe trappentreustr.

NICHT VERGESSEN HEUTE NEUES BLATT

TREFFEN DER UNDOGMatischen Gruppen + individuen
20 h ansbacher schlößl

WG KOOP
20.30 WG mit Kinder—Treff

AUTORENBUCHHANDL.
20 h W. Hasenclever liest aus seinen Erinnerungen:
'Ihr werdet Deutschland nicht wiedererkennen'

STROHKORB'S
Waldwirtschaft Großhesselohe

tägl. 20.30- 0.45 bei schönem Wetter entweder: 18.-22.h im Biergarten oder: 20.30 -22.h im Biergarten,dann Fortsetzung im Saal bis 0.45h.

taglich von 10.00 bis 1.00 geöffnet. Warme Küche von 12.00 bis 14.30 + von 18.00 bis 22.00.
Autowegweiser: Wolfratshauser stadtauswärts bis Hinweisschild Großhesselohe, Bertelestr. links ab, Verlängerung Sollner Str. immer geradeaus bis Beschilderung
Waldwirtschaft, 8032 Großhesselohe, Georg Kalb Str. 3, Tel. 79 50 88. S 10 und S 22 bis Großhesselohe

Wochentags 20 bis 1 Uhr Live-Jazz, Sonntags im Bier garten 11 - 15 Uhr Jazzfrühschoppen, 15 - 18.30 Tanz im Freien mit bayerischer und anderer Tanzmusik. 18.30 bis 23 Uhr live Jazz. Sondergastspiele internationaler Jazzbands. Genaues Programm siehe Veranstaltungskalender.

Do 16.10.

FILMCLUBS

IFF im Cinemonde
20.00
Andrej Rubljow v. Tarkowskij
18.00
Früh- und Spätwerke:
Vier Nächte eines Träumers
v. Robert Bresson (1971)

FILMMUSEUM
Filme aus Japan
18.00
Zeremonie (1971) OmU
V. Oshima
21.00
Das Tagebuch eines Diebes aus Shinjuku Orig. m. engl. Untert. von Oshima (1968)

FILMCLUB OLYMPIADORF
20.30
Film zur Woche der politischen Gefangenen (Titel noch offen)

FILM DES MONATS
Filmclub Neuhausen
19 Dom-Pedro-Platz 5
19.30
Sacramento v. S. Pekinpah

KINOS

ABC
15.45, 18.00, 20.30
Denn sie wissen nicht was sie tun R: n. Ray, D: James Dean
22.40
2 glorreiche Halunken von J.L. Makiewicz

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Scheidungsgrund Liebe mit O.W. Fischer

ARRI
16.00, 19.30
Crystal Voyager Phantastic Planet
22.30
Joe Cocker — Mad dogs and Englishmen

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Frankenstein Junior /Brooks

EUROPA
22.30
Capone (Orig) v. St. Carver

FILMCASINO
14.00, 16.15, 18.30, 20.45
und ATELIER
14.00, 16.00, 18.00, 20.30
Die letzte Nacht des Boris Gruschenko v. u. m. W. Allen

ISABELLA
17.00, 21.00
Harold und Maude
19.00, 22.45
Falsche Bwegung
von W. Wenders, Buch: Peter Handke

KINO WEST
17.45, 20.00
Kaspar Hauser von Werner Herzog

LEOPOLD 1+2
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
14.30, 17.00, 19.30, 22.00
Frankenstein Junior /Brooks
22.50
Die Unbezähmbaren

LUPE 2
17.00, 20.00
Eros und Massaker
Japan (OmU)
23.00
Fluchtpkt San Francisco

MATHÄSER
11.00, 15.30, 20.00
und ROYAL
14.30, 19.30
Der Pate 2. Teil v. Coppola

REX
15.30, 18.00, 20.30
Der Wendekreis des Krebses (n. Henry Miller)

STUDIO SOLLN
Das Mädchen Irma la Douce
20.15

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Im Namen des Vaters (OmU)
von Bellocchio
22.30
Peformance (OmU)
R: N.Roeg, D: Mick Jagger

TIVOLI
14.00, 16.10, 18.20, 20.30
Die verlorene Ehre der KATHARINA BLUM
v. Schlöndorff/Trotta

TÜRKENDOLCH
18.00, 20.30, 22.45
Die Zeitmaschine
R: George Pal (Nach H.G. Wells)

FERNSEHEN

ARD
20.15 Plus Minus
21.00 Raumpatrouille
22.00 Titel, Thesen, Temperamente
22.45 Tagesschau

ZDF
19.30 Dalli, Dalli
21.00 Heute
21.15 Kontrovers
22.00 Anna und Edith
Kl. Fernsehspiel
23.15 Heute

B III
20.15 Wolfsziegel
franz. Fernsehfilm
21.45 moderne Genetik
22.30 Nachrichten

Ö 1
10.30 Glückskinder
Dt. SF, 1936
21.00 Die Verwandlung,nach Kafka

THEATER

KAMMERSPIELE 20.00
Ein Mann wird jünger

WERKRAUMTHEATER 20.00
Genoveva

KEKK 20.30
Cabaret und engagierte Kleinkunst

KRUMME BÜHNE 20.30
Die Schnüffel u.d. Büffelzeit

MODERNES 20.30
Das Nest von Kroetz

OFF OFF 20.00
Theaterwerkstatt für Erwachsene.

PROT 20.30
Seemannsliebe

RATIONALTHEATER 20.30
s. Tagespresse

TAMS 20.30
Papa, Charly hat gesagt

RADIO

B I
10.00 notizbuch
20.00 der fall kesselbach II

B II
16.00 club 16
19.00 f. lehrer u. erzieher

B III
15.07 songs lieder chansons

Ö III
6.05 wecker
15.05 musikbox
18.05 club Ö 3
19.30 radio aktiv
22.10 studio 4

MUSIK

THEATER BRIENNERSTR.
herrmannvan Veen

ALLOTRIA
big old swing feet abends
mittags: stormy billy gold

BRETTL
intern programm

CRASH
rocking mona

DOMICILE
Departure

LA CUMBIA
südamer live

MUH
artur loibl ragtime dave mehlprimel buam augustos gottfr. schlögl pania kassinger

JAZZSTUBE
sinto

PESETAL OCA
span südamer live

PODIUM
enterprise jazzband

SPECTACLE
joy fleming

TAVERNA PLAKA
griech

SONG PARNASS
folk u kleinkunst

THOMAS der erotische film

WALDWIRTSCHAFT
de black bottom skiffle group

Die Sängerrunde der Schutzpolizei München

(Leitung Kapellmeister Hanns Schlegl)

UND AUSSERDEM

AKTION 218
17-19 h beratung

GLYPTOTHEK
15 h königsplatz
schüler führen schüler

SPD MIETERBERATUNG
17-19 h herzogstr. 77

STAMMT. ROTE HILFE
19.30 keferloher
keferloher/schleißheimerstr.

WAS TUN
Diskussionforum GIM 19.30 h
erzgießereistr. 49

SOZDL 18-20 h
zivildienstberatung

GESUNDHEITSPARK
14-23 h Olympiastadion

KOLLEKTIV ROTE HILFE
der undogmatischen linken
20 h zentrum knorrstr. 32

ROOTS

Warum Sie in Roots natürlicher gehen. Und das auch fühlen.

Fersenvertiefung. Wenn Sie auf Sand gehen, werden Sie feststellen, daß Ihre Ferse der tiefste Teil Ihres Fußabdruckes ist. Denn beim natürlichen Gehen lastet das meiste Gewicht auf Ihrer Ferse. In normalen Schuhen — selbst mit flachen Absätzen — neigen Sie sich unwillkürlich nach vorne und verändern so Ihre natürliche, aufrechte Haltung. In Roots sitzt Ihre Ferse in einer bequemen Vertiefung und ermöglicht so ein natürliches Gehen auf jeder Art von Untergrund.

Roots gibt es in 14 verschiedenen Modellen und vielen Farben nur bei:

Roots, 8 München 40, Hohenzollernstr. 26

roots natural footwear

KLEINANZEIGEN

Möbel zu verschneken: Doppelschlafcouch, Sessel, noch eine Couch.... Tel 811 82 99.

Gibt's hier in München eine o f f e n e WG/Kommune, die einen Platz für mich hat ? Vielleicht ist das die Lösung für mich. Kontaktet bitte 454658, Rainer.

Armer Schüler sucht Bettwäsche (spzl. Überzüge) und Handtücher Wolfgang 39 15 35

Attraktive Frau von gebildetem reifen, weit gereisten, artikelschreibendem 35-jährigem mit Takt und Herzensbildung gesucht. Sie soll nicht nur Format haben -also über eine gewöhnliche, dusselige Kuh herausragen und gut aussehen, sondern auch Charme, etwas Geist und viel Esprit besitzen. Gibt es das noch ? Bildzuschriften unter Chiffre 54/4 .

Was ist das Los der Einsamen
Immer wieder Tschaikowsky hören
Dabei bleiben im Rahmen
Sich von den Tönen lassen betören
Es sei denn da kommt eine
Frau wie eine Blume
Sie gleichet einem Lotus, hat Format
Ich achte ihre Schwächen, das mir zum Ruhme
Bis jetzt sich noch keine gemeldet hat.
Bildzuschriften unter Ch. 54/5 .

An alle meine Freunde in München verabschiede ich mich auf diese Weise . Mitte Oktober werde ich nach Costa Rica abheben. Werde Euch alle sehr vermissen. in 5 - 6 Jahren sehen wir uns wieder.
Michael

Hallo, "mein Mädchen" , bald werde ich in Costa Rica die Sonne genießen und einen neuen Kontinent "erfliegen". Ich werde Dir schreiben, auf unser Vertrauen, mic.

Eilt sehr!
Studentin (5. Sem.) aus Münster sucht zum 1. oder 15. Oktober Zimmer bei Privat oder in lockerer WG, möglichst zentral, nicht über 150,--DM.
Chiffre 54 / 26

Bin allein und suche auf diesem Wege ein liebes Mädchen zum Gernhaben. Meine Interessen: Lesen, Folk und gute Musik (z.B. Doors), Spazierengehen, ab und zu 1 Ausstellung, Spaß haben. Bitte ruf mich mal an. 753563 ab 19 h. Bernd verlangen.

Kl. möbliertes Zimmer in Untermiete oder WG für jg. Arbeiter gesucht. Tel 225757

Die Angelika mag den Anatol

Deutschlands größte Jeans-Auswahl
demnächst:
größtes Jeans-Geschäft der Welt
5 ETAGEN
Haltenbach
Mü. 2, Herzogspitalstraße 4
Ecke Damenstiftstraße
üb. 1100 qm Geschäftsräume
100 m von der Neuhauser Straße

Suche dringend Matratze(n) geschenkt, umsonst oder billig. Annette bei Handrich/Podg. Mü. 80, Westerhamerstr. 40/II

Wir haben zwei junge schwarze Kater und ein weißes Regal (ca. 1.90 x 1.50 m) zu verschenken. Tino + Nicola Tel 367442

Wir, männl.(28) und weibl.(24) Akad., streßgeplagt, suchen für unsere Freizeit, Ferien und zur Erweiterung unseres Bekanntenkreises nette (unternehmungs)lustige Leute oder auch 'Clique' (bitte kein Club oder zahlender Verein), die unsere Interessen z.B. Ratschen Biertrinken, Feiern, Tennis, Tauchen, Reisen etc. teilen.
Schreibt doch mal. Wir freuen uns darauf, Euch kennenzulernen
Chiffre 54/2

Einzelheft DM 6.00
Abonnement 5 Hefte DM 30.00
Zu beziehen über: TRIKONT-Verlag, 8 München 80, Josephsburgstraße 16

Zi an Mädchen kostenlos zu vermieten. Gegenleistung : einer alten Frau (Hausbes.) Tbletten verabreichen.
Harro 8119766

Altbau 4 Zi, Kü, Bad, 98qm, Dunkelkammer. Ablösung 2ooo DM VB, Miete 4ooDM, 3 MM Kaution. Besichtigung ab 19 Uhr :3. Stock Jonas, Aventinstr. 2, Tel 226573

Ira, was bist Du doch für ein lieblich Wesen
Nur ein Lächeln, ein paar freundliche Worte
Von Dir, ich werde daran ganz genesen
Stehen an der Jugend und des Lebens Pforte....
Helmut.
Nora, ihr könnt meinetwegen zu mir sagen leck mich, oder Du mit Deiner Torschlußpanik
Es ist mir gleichgültig. Aber wisse : Eine Frau, die einen Ehemann sucht, ist das gewissenloseste aller Raubtiere.
Wie wahr, Herr Shaw !
Helmut 18.9.
Nora, Maxi und die Paula
Was seid ihr doch für Gipsköpf
Immer dieser Zauber fauler
Ich sage extra nicht Gripsköpf
Ich möcht Euch die Köpfe waschen
Ist es auch nicht mein Brevier
Nicht nach euren Herzen haschen
Andere sind in meinem Revier
Helmut. Chiffre 54/6

SYLVESTER IN PORTUGAL
Ich bin 23 Jahre alt, männl. u. suche eine Reisebegl. in Alter egal nach Portugal. Lerne port. u. möchte meine Sprachkenntnisse erweitern. Vorauss. Abf. zeit : einige Tage vor Weihnachten. Rückf. Mitte o. Ende Jan. 76
Luki Luksch, 8M 49, Görre 9 (leider kein Tel.) Ich rufe Euch sofort an oder schreibe zurück. Ihr könnt mich auch sofort besuchen. Ich bin wochentags bis ca 10 Uhr zu Hause.

Suche nur für Oktober, evtl. auch noch zusätzlich November Zimmer in WG oder Einzelzimmer. Ruft bitte an !
Lotte 185997 oder max 479989 (der hirmit gleich seine neue Telefonnummer kundgetan hätte !)

Wer fährt mit mir (19) ab 1O. Oktober nach Griechenland oder Portugal ? Gibt es eine kleine Gruppe, an die ich mich anschließen kann ? Habe Führerschein Kl. 1 und 3. Frustriert mich nicht schon wieder, sondern ruft mich bitte schnell an !
Peter Tel. 502 1703

Verschenke Bravohefte aus den Jahren 72/73, Fotonegativplatten aus den Jahren 1930-35. Tausche Bierfilzel. Verkaufe und verschenke verschiedenen Hauskram.
Peter Tel. 502 1703

Wir suchen für eine Dunkelkammer einen beheizbaren Raum mit Wasseranschluß, ab 20 qm mögl. Maxvorstadt, ca 100—150 DM. Tel. 223 221

Zu vermieten: 2 Zi m. Dusche u. 1 Raum mit ca 50 qm, mehrere Kellerräume in der Schleißheimerstr. Miete 500.- Kt. 150C Ablösung f. 4 Elektrospeicheröfen u. Dusche 1000.- Geeignet als Wohng, Büro, Werkst. etc. Näheres 223 221

2 Winterreifen für VW 1500 gegen Abholung zu verschenken.
De Rigi 350753

Suche f. VW 1500 (Käfer) Sommer-, Winter- od. Gürtelreifen, (4-Loch-Felge), Ablage für vorne, Dachgepäckständer, Liegesitze, billig od. umsonst.
Sabine 223 221 od. 225 617

Suche großen (Seemanns-) Koffer od. Korb mit Deckel, billig oder geschenkt. Sabine 223 221 oder 225 617

Netter Homo, mit dem man auch reden kann, sucht ebensolchen, gleichaltrig oder jünger, zu gelegentlichen Treffs oder längerer Freundschaft. Bin 45/ 178/ 64, lieb-aggressiv, zuverlässig, undogmatisch. Wer hat Lust ? Und Mut zur unverbindlichen Kontaktaufnahme ? Chiffre 54 / 25

2 Lautsprecherboxen Dynaco M 25 x zu verkaufen. Zusammen 200,--, Neupreis ca. 700,--
347296 Ralph oder Rainer

Kleine 2 Monate alte Halbangorakatzen zu verschenken.
Tel 365365

Dringlichkeitsstufe I
Ich benötige ganz dringend eine 2 1/2 oder auch 1 1/2 Zi- Wohnung, möglichst Trudering, Miete ca. 270,--, mögl. ohne Kaution. Uschi 467309

Suchen 4 - 6 Zi. Wohnung oder Haus im Westen Münchens.
Tel 888354

Verk. Stereo-Mischverstärker + 2 Boxen, 2 x 15 W, 200,--; Grundig Stereo-Tonbandgerät Tk 27 L mit Mikrofon u. Kopfhörer 250,--; Elektrogitarre 4 Pick-up 180,--; Rotor-Sound 300,--; Wau-Wau mit Verzerrer 100,--; Verzerrer 80,--;
Uli Tel 795725

Möchte Raum gewinnen in meiner Bude und verhökere daher folgende Sachen. Radiorecorder mit aut. Ein/Ausschaltuhr 23o DM, zwei guterh. Polstersessel 20 DM, 4 Felgen für Ford 12m/15m 2o DM , Mikrofon Dynacord DD 500 (Tauchspule) 250 DM, Fischer Ski mit Zugbindung 50 DM, Schnür-Skischuhe Gr. 44/45 30 DM, Kofferraumdeckel VW K 70 50 DM Karton mit alten Schlagernoten 40 DM, Brefmarkensammlung.
Tel. ganztägig 08091/3517

Wer fährt regelmäßig oder gelegentlich nach Berlin und kann mich gegen BKB ab u. zu mitnehmen.
Carola Tel 47 68 79

EILT! Bin 20/162 weibl. Suche bärtigen, lieben, aufgeschlossenen Freund für immer! Bin anpassungsfähig, trmperamentsvoll, konsequent. Nettes Aussehen, ehrlich ! Schreibe an : (mit Foto) H. Herzinger, 8M2 , Fliegenstr. 2 bei Seibold.

Wer hat o.weiß Material, Infos über WG's ? (Diplomarbeiten, Erfahrungsberichte, WG-koordinatsgr.....) Will meine Diplom arbeit mit schon vorh. Material abstimmen.
Kontakt: Jos Meyer 1 B 61 Yorckstr. 43

Wer verkauft mir einen kleinen gebr. Kühlschrank ? 154921

KLEINGEWERBLICHE ANZEIGEN + NEBENBESCHÄFTIGUNGEN
kosten pro angefangene Zeilen 5 Mark (1 Zeile = 28 Buchstaben)
Redaktionsschluß: wie Kleinanzeigen.
Bezahlung: Geldschein dem Text beilegen und an BLATT schicken.

Haben Sie Heiliges zu verkaufen? wie Wachstöckl, kl. Krippenfiguren, Bildkapseln, Exvoto-Taferl, Eingericht, Hinterglasbilder, Rosenkränze, Devotionalien - dann schreiben Sie mir bitte unter Chiffre 54/36

umzüge, transporte usw. jederzeit und überall hin fahren zu besonders günstigen preisen (nach vereinbarung) helga, tel. 50 66 09 und herbert 22 45 12 mit ford transit.

Schwangerschaftstests 10,--DM.
Peter, 48 02 132

Übernehme Schreibarbeiten nach Vorlage pro Seite 1,-DM bis 1,50. Verkaufe Lingnaphon Sprachkurse neugriech. und Lammfellmantel. 08041/8286

Neuer Pantomimekurs beginnt! im October, von Kora in der Hasting Tanzstudio, Königinstr. 34. Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. Nr.: 349 324 oder 644 129

Studio f. esoterische u. meditative Musik u. Malerei Einführg u. Anleitung: Kurs 1—das Erleben der Töne — die psych. Töne u. Farben. K. 2—kreative Anw. v. Ton u. Farbe in Form v. Musik. Improv. Zeichnen u. Malen. K1 4x 90 min 60 DM K2 4x120 min 80 DM + Material. Ausk. u. Anmeldg. 8 M 19 Fasaneriestr. 8 Tel. 192 658

Bassunterricht auf dem E-Bass für Anfänger und Fortgeschrittene. Pop, Rock und Progressiv. Friedrich Herrmann, Mü 21, Stöberlstr. 15, T. 560 429

KLEINANZEIGEN

WIR wissen sehr wohl, wie man Geduld schreibt !!!

Suche MFG nach Berlin gegenBKB zwischen 5. u. 25.10.,ich möchte ungef. 1 Woche da bleiben und kann evtl. kostenlose Schlafgel.bieten(in Berlin). Wolfgang Ludwig,mü 80, Rablstr.46/4.Tel 4801289

Habe die schwulen Bars satt und die Teestube bietet leider AUCH KEINE Alternative.Suche .Suche jungen Typen zum Reden u.Liebhaben.Bin 24,18o, schlank,sensibel,kurzhaarig, trotzdem nicht konservativ, nur Mut,fresse niemanden, habe leider kein Tel,darum Chiffre 54/ 16

Ich,20,fem.,suche ab sof. o.später größ.Zi. in WG am Isartorplatz,Rosenheimer Platz o.Perlach.Zuschrift an Elke Oeschey,Mü 4o, Hiltenspergers. 80,Tel 3o4o26

2-Zi-Wg,Kü + Bad im alten romantischen Schloßflügel zu Haag frei.Gesucht werden junge Leute.Hausgemeinscgaftvon vielen jungen Leuten,keine WG. Osswald 08072/771 .

Liebe,die weh tut,mit der Peitsche zum Beispiel. Wenn du ein Mädchen bist und manchmal Sklave Deiner Wildheit,gib ein Lebens zeichen.Ich bin an sich zahm und auch sensibel, gewiß keine Sexmaschine, nur manchmal packt's mich ganz tief drin.Liebe muß Wahnsinn sein.Nur wir leben so an der Oberfläche und ich trau mich nie auszubrechen.Vielleicht..... laß es uns gemeinsam versuchen. Chiffre 54/17

Wer verprügelt mir mal den Hintern -aber richtig- Ich hab so was mal dringeng nötig.
Luigi Chiffre 54/ 18

Wir wollen keine Straßenbahnen mehr sehen.Deshalb suchen wir,Heidrun, Hans und Daniela 3 Zi in einer WG im S-Bahnbereicn oder Am Stadtrand.-oder Leute zu einer WG-Neugrün dung.
Daniela Seitz,Mü 80,Max-Weberpl. 2

Suche gebr,billiges Damenfahrrad oder Mofa.
Tel 300 97 31

Student,26/178 sportlich, schlank,sucht nette Partnerin zur Freizeitgestaltg. Hobbys : Skifahren,Segeln, Bergsteigen,Musik,Theater und vor allem Du.Bin neu hier in Mü,seit 3 Wochen. Ehrliche Bilzuschr. unter Chiffre 54/19

MFG Richtung Indien Anf. Nov. gegen BKB.
Tel 521974,Wolfgang

In unserer WG(2w,20-24J, 1m,22J) in Haidhausen ist ein Zi frei geworden ca 16 qm groß ,ca120.- + NK, leider 225.- Kaution + vielleicht einer kleinen Beteiligung an dem,was uns der Makler vor ein paar Monaten abgeknöpft hat. Einen großen Kriterienkata log,wen wir wollen und wen nicht,haben wir nicht aufgestellt,weil wir ihn für ziemlich sinnlos halten. Wer interssiert ist,soll ganz einfach anrufen und zum gegenseitigen Beschnüffeln bei uns vorbeischauen, Hiefner,Hiemer,Murgoth Mü 80 ,Steinstr.11/1 Tel 487196

Anderl 21, u. Moni 20, suchen 2 Zi in WG. Tel. 846 754 19-20 Uhr Wir rufen zurück.

Verkaufe: Kamin-, Leder-; Tweedmantel (alle Gr. 38), ungebraucht. Rupfenstoff (Olivgrün), Gardinenstange (2,40 m), Studio-Tonbandgerät (Telefunken 3000), neu. Suche: Cello + Judengstilwandleuchten. Tel 536973

Junge Katzen zu verschenken Tel 6914472

Unmögliches Weib sucht Katzenfreund! Mag lange Nächte, kluge Reden, dumme Spiele und viel in der Natur sein. Chiffre: 54/20

Schöne alte Oma-Nähmaschine mit Gußeisen und Schnörkel und Blümchen und so, näht noch wie ne junge (die alte Oma) - oho - zu verkaufen und so. Tel 564407/186490

Suche Zimmer in Wohngemeinschaft oder Leute, die eine gründen wollen oder (und) eine 4 - 6 - Zi - Wohnung oder Leerzimmer bzw. 1 - Zi - Appartment (nur im Notfall); im Stadtkerngebiet; spätestens zum 1.Nov. Na bitte!
Tel 263758 Andreas

Ich (21, weibl.) suche im Okt. (am liebsten Mitte bis Ende) Platz in WG, wo nicht jeder sein eigenes Kühlschrankfach hat. Kontakt zu Leuten, die auch eine WG suchen und vielleicht auch selbst eine gründen würden, fänd ich gut.
Gertraud Tel 168734

ES NUTZT NIX!
in eine schon besetehende WG einzuziehen
ES NUTZT SEHR VIEL
eine zu gründen.
Wir sind ein junges Paar mit positiver WG-Erfahrung, vielseitigen Interessen (z.B.Reisen, Filme, Motorradfahren, Psychologie etc.) und würden Euch gerne bei einem Glas We in kennenlernen.
Ruft einfach mal an, oder kommt abends vorbei.
Greiderer M 40, Herzogstr. 34, IV, Mo- Fr 8 - 16, Tel 414425 38

Suche günstigen Klavierunterricht, eventuell im Tausch für Englischunterricht.
Greiderer, M 40, Herzogstr.34/ IV, Mo - Fr 8 - 16
Tel 41442538

Wir haben Oktober und November ein schönes Zimmer (25 qm/möbliert) Nähe Marienplatz frei. Ein weibl. Wesen würden wir bevorzugen, jedoch nicht zur Bedingung machen. Du hättest diese beiden Monate mit Frau (30) und Mädchen (6) die 4-Zi-Wohnung zu teilen. Inkl. DM 170.--. Ruft an unter 222174 und verlangt Barbara oder Ria. P.S.: Wird auch ev. für 1 Monat vermietet.

Ab sofort wird in unserer WG (schöne 5-Zi-Wohnung) an der Isar , Nähe Baldeplatz ein Zimmer (15 qm, 170,-- + 40,-- NK) für ein Mädchen (am liebsten in höherem Semester) frei.
Tel 775292

Wir suchen 3 Leute für unsere abgemagerte WG. Wir haben ein 6-Zimmer-Reihenhaus mit Garten in Eching (AB Nürnberg). Tel o89/3194581 (immer wieder versuchen!)

Fahre Anfang November mit dem Moped nach Australien. Suche Mitfahrer (möglichst Mitfahrerin) Chiffre 54/21

Referendar sucht Zimmer möglichst in Schwabing
Tel 344414

Bin 26 Jahre und so allein. Suche junges hübsches hemmungsloses Mädchen zum Skilaufen und bumsen
Tel 52 24 87 von 17-18 Uhr oder nach 22 Uhr oder Chiffre 54/3

Küchenbüffet, Bettgestell + Schrank gegen Abholung zu verschenken. Tel 146610

Zimmer in Schwabing in WG frei. 160,-- + NK Tel 344414

Zeitschrift " Das Moterrad" Jahrgang 1970-74 zu verschenken. Tel 605715

Gaby (24) mit Geraldine (2) sucht interessanten Job mit Kindern im Haushalt, Heimarbeit oder was anderes. Kann Englisch, Schreibmaschine, Kovhen und Autofahren.
Tel 267224

Will eine Kindergruppe organisieren und betreuen. Bin ausgebildete Erzieherin. Habe Erfahrung im Aufbau einer Gruppe und habe selber in Kinderläden gearbeitet. Wer Interesse hat, möchte sich bei mir unter der Telefonnummer 341740 melden.

19. Stock. Angst zirkuliert wie heiße Lava durch den Kreislauf, überschwemmt das Innere, weitet die Pupillen und läßt eine Intensität erfahren, wie nie zuvor gespürt. Selbst die Poren öffnen sich und erkennen weit über die Grenzen hinweg die zur Prostitution gezwungene Wahrheit in ihrer schlichten Blöße. Die immerwährenden Kleinlichkeiten werden bedeutungslos und die Probleme verschwinden weit hinter dem, was man hätte sollen. Doch nur für winzige Bruchteile eines vertanen Tages. Denn die Umkehr ausschließend, behält das Fallgesetz seine Gültigkeit, bis Sirenengeheul die Verzweiflung in das Ruhebett der letzten Entscheidung wickelt.
Für Christa von Adlin
Tel 400615

Schwabing, Zimmer zu vermieten in Gem.-Wohnung, 190,-- incl. Suse 398846 tägl. ab 19 Uhr.

WG sucht Mädchen (3 Soz. Studenten, 1 VW-ler, 3 Ju., 1 Mäd.)
Leonrodplatz, 20 qm, 180,-- incl. Tel 186803

Suche dringend: Gebrauchtes Klavier und 1 Schachspiel (Brett + Figuren) und einen schönen Kleiderständer und alles billig. Johannes 304498

Wem ist ein Urteil aus einem Prozeß wegen Fahrens mit gewachster Streifenkarte (Anklagetext: Versuchter Betrug in Tateinheit mit Urkundenfälschung) bekannt? - Auslagen zurück -
Chiffre: 54/ 22

Dringend!
1. wer verleiht seinen VW-Bus für Umzug nach Bremen in der ersten Oktoberwoche für ca. 3—4 Tage ?
2. Mein 18 qm Zimmer in Pasing, Maria-Eichstr. 18 wird ab 15.10. frei. Küchen- und Badbenützung. Miete 160,-- Dina
Nachricht hinterlassen bei Barbara Tel 472907 ab 17 h oder bei Norman Tel 879232 zw. 16 - 20 h.

Wir, 4 Frauen, suchen eine 4-Zimmer-Wohnung zum 15.10 oder 1.11. im Raum Haidhausen, Lehel, Au, Bogenhausen bis ca. 600,-- DM monatl. Miete. Tel 9033558 Gabi

Suche billigen Fernseher. Von 13 - 18.30 h Koch 221996

Viele liebe Grüße für Irmi !

Suche geschenkt oder sehr billig: alte Küchenmöbel (Eckbank, Küchenschrank);funktionierenden größeren Ölofen,Ofenrohre, Öltank,Schaumstoffmatrazen, helle(nicht gestrichen oder gebeizte) Bretter.
Nachricht unter 224395 für Peter hinterlassen.

Zu verkaufen: 2 Rikhi Ram Sitars aus New Delhi. Mit schwarzem Hartholz-Koffer. Instrument und Koffer nur 480,--DM. Fragen Sie nach David Mc Cue 22-71-49

Die WG in Kirchheim, Hausnerstr. 29 (2 km zur S-Bahn oder 20 Min. mit Bus zum Ostbahnhof) hät zum 1.11. oder 15.10. zwei Zimmer frei. In dem Reihenhaus mit Garten wohnen: Paulette (26) Lehrerin; Hans-Peter (29) Assistenzarzt; Jochen (31) Frührentner; Wolfgang (25) Student Sozialpädagogik und Hund "Purzel". Wir suchen eine Frau und einen Mann.
Tel 9033558

Suche Werkstatt oder kl. Häuschen mit Garten, guten Super 8 Tonprojektor, 2 Filmleuchten. Hendrik Tel 882028 oder 488188

Suche WG mit pädagog. Interessensrichtung - Erika, 25, 5-jähriger Sohn - will aus meiner bisherigen Scheiße raus mit ungeheurem Willen, was Neues anzufangen, z.B. Sozialpadagogik, Begabtenabitur.
Tel 299076 Chiffre: 54/ 23

Wir (1 Mädchen, 3 Jungen; 20 - 22 J.) suchen für eine WG-Gründung noch 1 Mädchen . Komm mal vorbei (am besten abends), dann können wir über alles in Ruhe reden. Außerdem sind wir dankbar für jeden Hinweis bzw. jedes Angebot von einem 5-Zimmer-Haus bzw. einer dementsprechenden Wohnung (Miete bis 1000,-- incl.)
Jörg Schmidt, Blumenstr. 37/IV

Welches liebe schlanke Mädchen fällt mir ab und zu mal auf den Wecker, bin zwar nicht aggressiv aber streitbar und brauche mal einen Anstoß, außerdem im Beruf, 29, 174 und ganz nett, bilde ich mir zumindest ein. Chiffre 54/ 24

Ich suche weiterhin Männer. die meinen Mut haben, Volk + Parlament zu belügen.
Euer F. J. 'S'.

Suche dringend in den nächsten Tagen Zimmer in WG oder bei netten Leuten. Ulrike
Tel 376179

Suche guterhaltenes, preisgünstiges Mofa (soll möglichst noch fahren). Brauche es ganz dringend. Sigi Soballa, 8 Mü. 45, Kienesstr. 22

Suche gut erhaltene Querflöte. Erlat, 8 Mü. 2, Rottmannstr. 16 a

Suche kostenlos oder gegen fast nix: Alte Teppiche, Kühlschrank, Ofen mit Backröhre, Fernseher.
Verschenke gegen Abholung: Schreibtisch + Doppelbettrahmen ohne Matratzen. Gerd, Spielplatztheater, Tel 297143

Nikkormat, schwarz, mit 2,5/28 mm Vivitar, halbes Jahr alt, für DM 620,-- zu verkaufen. Wie neu. Tel 263338

Junge Welpen (Bracken), ca. 3 Monate alt, zu verschenken.
Tel o8o65/510

Wer hat für die Einrichtung einer studentischen Teestube (Kommunikationszentrum) mehrere Polstersessel oder Sofas gegen Abholung übrig. Tel 3512361 (Dieter), 3512461 oder 3516356 (Peter Neugart). Event uell Nachricht hinterlassen.

Suche Bundeswehrschlafsack
Tel 181223

Verkaufe fabrikneue Dentan-Boxen paarweise.Werktags Uwe 8571192 ab 18 Uhr

Vertrauensentz.kuren bei Christoph Schubert 8036 Herrsching,Postf. 1137.

KLEINANZEIGEN

Kochplatte, zweiteilig, gut erhalten, billig abzugeben bei Kavaliersdienst Tel 6514872

Bin Germanistikstudentin (25) mit Verlagsjob, mache Orgontherapie + mag - nicht nur - Bohemiens. Suche Zi in netter Schwabinger WG oder gründe selbst eine (Wohnungssuche ist angelaufen). Wer nimmt mich oder zieht bei mir ein? Beate, 393001 oder 399158

Biete 1000 DM für Studienplatz Psychologie. Wer möchte seinen Studienplatz nicht annehmen oder kann sonst irgendwie ein Psychologie-Studium vermitteln?
Dieter Stangl, 8 Mü 50, Hardenbergstr. 19 oder 3135669 nach 14 h (Sabine)

Lenin - Gesamtausgabe in 44 Leder-Bänden (2 Register), absolut neuwertig und ungelesen für 300,--DM zu verkaufen. Tel 332990 12 - 15 h

Hier kannst Du mitmachen ! Zwei suchen 3. Kerl für eine Dreier-Tour. Tel 173975 18 - 21 h.

Welche liebe Frau od. Frl. strickt & häkelt für mich, billig, privat. Trude Wärter, 8 Mü.2, Adlzreiterstr. 6 /II

Suche dringend bis Ende Oktober ein sep. Zimmer mit Badbenützung und Kochgelegenheit im Raum Nymphenburg - Neuhausen bis 160,--DM.
Zuschriften an: M. Milerferli, 8 Mü. 40, Helene- Mayer-Ring 14

Suche Zimmer in lockerer WG. Angebote bitte an Werktagen ab 18 h und am Wochenende bitte an Tel 229541

"Mein Mädchen" ist in finanziellen Schwierigkeiten. Helft ihr bitte. Sie verkauft Euch ein Side-Board, Eiche furniert, schwarz und eine Sitzgarnitur aus RAttanrohr beige-braun. Ruft sie ab 10.10. unter Tel 650938 an oder schaut bei ihr in der Sommerstr. 10 vorbei. Sie ist sehr lieb und heißt Edeltraud Goedicke.

Verkaufe sehr stabiles Bett zum Toben, Bettgestell und RoßhaarMatratzen zus. nur 80,--DM VB. Verk. außerdem Umzugskartons (viele), stk. 50 Pfg. Tel.3518391 abends, Ingrid. Bitte ruft nur an, wenn ihr's auch wirklich wollt., es ist so'n Frust, wenn so viele anrufen undkeiner kommt.

WG sucht dringend 6 ; 7 Zimmerhaus (m.Garten) in Pasing od. umliegendem S;Bahnbereich. Können mtl. ca. 1000,-Miete zahlen. Da Musikstudenten, brauchen wir unbedingt auch mal ein gutes Klavier. Michael, Tel. 320 23 12

Wir suchen ab sofort noch Kinder für eine Kindergruppe (Halbtags, höchstens 8 Kinder, Alter: ab 2 1/2 Jahre) im Raum Pasing-Laim-Gräfelfing etc. Wer ein "gemachtes Bett" erwartet, den müssen wir enttäuschen: Elternmitarbeit sowohl im organisatorischen alsauch im pädagogischen Bereich (parallel zur Arbeit der Kinderbetreuerin) ist erforderlich. Aber - Elternmitarbeit heißt auch Elternmitbestimmung, und wo gibt's schon einen Kindergarten mit höchstens 8 Kindern? Tel. 880 782

Wer hat billigst oder geschenkt den Tonkörper von kaputten oder ganzen Gitarren abzugeben? Außerdem suche ich (20) einer Platz in einer WG mit netten Leuten.Möglichst in Schwabing oder Norden. Miete kann ich höchstens 160.- bezahlen.Hab kein Tel. Schreibt bitte an Hans Stiersdorfer,8 Mü 45, Ed.Sprangerstr.36 oder Kontakttel. 96 92 36 Almut (so zum kennenleren)

Zi in WG nähe Harras von Mitte Oktober bis Anfang Mai frei für 150,-- DM pro Monat. Möglichst weibl. Mitbewohner gesucht + VW-Bus-Transporter Baujahr 68 zum Ausschlachten gesucht. Tel 7600851

Verschenke alte Matratzen Tel 492928

Welches sympathische Mädchen sucht ab 1.11. oder später 1 Zi in Schwabing (150,-- incl.) und bringt etwas Ordnung in diesen Saustall? Lage ist ruhig. Der Mitbewohner schrecklich nett. Ein Lokal ist auch im Haus. Tel 371960 Klaus

Ich suche Mansarde oder Gartenhäuschen im Grünen (mit etwas Land zum Eigenanbau). Wenn jemand etwas in der Art weiß, bitte ich ihn mich anzurufen, Tel 229165, Annette.

Help! 2 Mädchen suchen ruhige 2 - Zi - Altbauwohnung mit Bad bis spätestens Ende des Jahres. Tel 181223, Brigitte verlangen.

Wir (Paar, 2 x 30, berufstätig, sensibel und das übliche) suchen Leute, die offen sind für neue Wege der Kommunikation, d.h. wir lieben Abwechslung, die nicht zur Routine wird, weil sie zu fester Freundschaft führen kann. Haben wir uns klar ausgedrückt? Chiffre 54 / 27

Wer repariert + installiert in München noch billig Elektrogeräte ?
Gerd, Spielplatztheater, Tel 297143, Platzl 3

Verkaufe Bass-Box (Fane 100 W) um VB 400,--. Suche Typen aus dem Raum München, die bei einer neu zu gründenden Bluesband mitspielen wollen. Thomas Tel 967890 nach 19 h

Suche Zimmer in Wohngemeinschaft, in der nicht jeder seine eigene Eßecke hat. Angela, Tel 8501515

Sollte es ein weibliches Wesen geben, das nicht die irre Meinung vertritt, Bergsteiger und extreme Kletterer (27) sind Selbstmordkandidaten, das Abenteuer genauso liebt wie Musik, Literatur, Diskussion, nichts von Abhängigkeit und Machtkampf in einer Beziehung hält, nicht allzu viel Geld bei einem Studenten erwartet und zudem ein Leben zu gestalten weiß, dann sollte es mir schreiben. Chiffre 54 / 28

Kunsterzieherin paßt halbtags gegen Entlohnung auf alles auf: Wohnung, rumpelnde Waschmaschinen, brodelnde Töpfe, rotierende St aubsauger und Kinder, Hunde etc. Christa 881484

Bassanlage, HIWATT Custom 100 mit Sphinx - Box, in sehr gutem Zustand preisgünstig zu verkaufen. Tel 3612703 tägl. von 17 - 18 h

Wer sucht Babysitter ? Bitte Irmi anrufen ! Tel 2603870

12er Wohngemeinschaft (Haus mit Garten) nähe Ostbf hat 3 Zi frei. Wir arbeiten fast alle. Wir wollen keine Parteiaufbauer, Flippies, noch Karriere-Typen. Wir wollen längerfristig zus. bleiben u. uns über Organisatorisches hinaus, auch auf persönlicher- u. Interessensebene zusammenraufen. Miete 185.- + 10.- nach Einkommen u. 30.- NK + 25.- pro Woche Haushaltsgeld, alles inclusive außer Saufen u. Rauchen. Tel. 40 61 76

Suche für eine Semesterarbeit ein defektes oder älteres Studio-Tonbandgerät (Revox, Uher, Akai...) und 10-MHz-Oszillograph. Tel. 52 20 71,Zi. 319

Wer hat Autoreiten (Sommer und/oder Winter mit noch etwas Profil),die er mir schneken möchte bzw. sehr günstig überläßt für VW 1200 5,6 x 15 .Außerdem suche ich noch einen Ausschlacht reifen vw 1200 BJ 65 (wo die linke Türe noch nicht durchgerostet ist.
Nachricht unter 224395 für Pter hinterlassen.

WG,Mü Nord,Haus mit Garten sucht zwei neue Mitbewohner ab Mitte Okt.Zimmergrößen 23/13 qm.
Wir huldigen keiner Kommunenideologie,haben aber auch keine getr.Kühlschr.fächer.Solidarische Zuverl.finden wir wichtig.
Tel. 314 46 64

Verkaufe E-Baßgitarre (Höfner(. Suche Zi. in musiklieb.WG + Job.Tätigkeitsfeld : Layout,Foto-Satz,schriftsatz,Gestaltung,FSIII Winfried 4604802

Suchen Eckbank,Küchenbuffet, Waschmaschine (eine die funktioniert),Teppiche,Matrazen, möglichst billig oder geschenkt. Ruth,Mischi,Moni,Martin Tel 77 21 53

Suche Klavier billig oder gegen Abholung.
Elke 29 27 12

Wir (1 weibl.+1 männl.) suchen ab sofort 1-2 Leute.Zimmer sind 9/2O qm,zusammen 17O.- + Nebenkosten.
Tel 72 36 438

Verkaufe E-Baß und Elektrogittarre a 100 .-.Suche Platz in musikliebender WG.Preisvorstellung 150.- .
Alter VW 64 Variant zum Ausschlachten zu verschenken.
Suche außerdem auch Arbeit.
Winfried 460 4802

In WG in Gilching ist ein Zimmer frei.Miete 106.- + Nk.
Näheres 08105/8389

Suche Stereoplattenspieler,

5 l Warmwasserspeicher und Reifen 5,90 /13.
Verschenke halb Angorakatzen.
Achim oder Dagmar 2607433

Wer kann eine Gasleitung verlegen und einen Durchlauferhitzer anschlißen?
Tel 134107

Wir.Ehep.,beide 28,Stud.und wiss.Ass. mit 16 Monate alter Tocher suchen Elternpaare mit Kindern im ungefähr gleichen Alter,um eine Kindergruppe m. einer festen Bezugsperson zu gründen.Die Gruppe sollte zunächst nicht mehr als 4 Kinder umfassen.Alles weitere mündlich !
Peltner Tel 300 18 86

Gibt es eigentlich in dieser rießengroßen Stadt auch nur eine schwule Frau,bei der nicht beim Ankratzen der schönen Fassade nur Ängste und Minderwertigkeitsgefühle zum Vorschein kommen ? Die zudem nicht zu denen gehört, die von Männern traumatisch geshunden wurden und deren Beuiehungen zu Frauen nicht nur ein Notventil darstellen, weil sie sich unfähig fühlen, eine halbwegs intakte Beziehung mit einem Mann führen zu können.Gibt es diese Frau, die ganz einfach lieber mit einer Frau lacht,weint,liebt und lebt ?
Ich heiße Heide und bin unter der Nummer 340 16 13 zu erreichen.

WG in Giesing: Aischy,Beatrice und Ludwig suchen zum 1.12.75 einen Jungen.Leider ist das möblierte Zimmer bloß 12 qm groß,16O.;Miete + 20.- NK.Wir suchen jemanden,der für gemeinsame Unternehmungen wie zusammen essen,musizieren,tanzen,reden, wandern .....Tel 69 62 02

Junger Grafiker mit Praxis sucht Job. Am liebsten wäre mir Platz in einem Team, wo nicht nach kapitalistischen Vorstellungen gearbeitet wird. Chiffre 54 / 29

VW 1300, Bauj. 66, TÜV 5 / 76, guter Zustand, nur an echten Liebhaber zu verkaufen. VB 700,--
Verkaufe außerdem 1 rote Hose Gr. 40 neu 25,-- zweiteiliges Kleid (langer Rock) 60,--; gemusterte Bluse 25,--; Pulli 10,--; Trenchcoat 60,--; schwarze Bluse 20,--; rostfarbene Samthose 30,--; graue Baumwollseidenhose 45,--; Suche s/w TV u. Waschmaschine möglichst billig. Tel von 8 - 17 h Frl. Pittroff 855807

"Mein Mädchen" ist in finanziellen Schwierigkeiten. Helft ihr bitte. Sie verkauft Euch ein Side-Board, Eiche furniert, schwarz und eine Sitzgarnitur aus Rattanrohr beige-braun. Ruft sie ab 10.10. unter 650938 an oder schaut bei ihr in der Sommerstr. 10 vorbei. Sie ist sehr lieb und heißt Edeltraud Goedicke.

Ich (weibl.) möchte ganz dringend Rock 'n Roll tanzen lernen. Wenn möglich mit Überschlag usw. Chiffre 54 / 30

WG (3 Erwachsene, 2 Kinder) mit schönem Haus im Süden Münchens (20 Min. - S-Bahn Stadtmitte) sucht männl. Mitglied möglichst mit handwerklichem und musikalischem Geschick. Einziger Nachteil: Keine billige Miete!
Tel 6132637

Wir, 22 / 47, künstler./ sozialkritisch tätig, möchten mit außergewöhnl. Leuten (Paare, Einzelpers., bi, homo, lesb.) lieber ein bischen verrückt als stinknormal, eine echte geistig - seelisch - körperl. Kommunikation aufbauen. Wenn ihr zudem sehr kritisch, offen und diskutierfr. seid, dann schreibt uns kurz ein paar Zeilen. Chiffre 54 / 31

Haus haben wir (die Luise 21, der Kolbi 25, der Fred 26 und der Floh 26) noch keins, aber aus dem Stadtmief wollen wir sobald wie möglich raus (S-Bahn-Bereich). Wer hat Lust mitzumachen beim Haus-Suchen und WG-Gründen?
Luise Tel 168734

Arbeiter (25 / 170) nicht unhübsch, sucht schlanke, politisch interessierte Jungarbeiterin (21 ± 3) für gemeinsame Freizeitgestaltung. Kath. bzw. demokratisch-christliche Gesinnung zwecklos ! (Na sowas) Chiffre 54 / 32

Honda CB 250 K 1 Bj. 69 mit überholtem Motor (Kolben neu1. Schliff) Batterie neu, Konis, Gepäckträger, TÜV 8/77. VB 1900,--
Tel 6515074 Teddy

Welches Mädchen hat Lust zu uns aufs Land zu ziehen? In unserer WG wird ein Zimmer frei. Relativ gute Busverbindung 40 Min. in die Uni, das Zimmer kostet 100,-- und Nebenkosten WG Goldach, Am Bach 37.
Tel 08169 / 624

Verkaufe: Tisch, Sofa, Kommode, Kü-Schrank, gr. Holzkiste, Federkissen, Keilkissen, Steppdecken, Gardinen u. G.-Stangen, Leitzordner, Läufer, Kochtöpfe + Pfannen, Blumentöpfe, H.Radl o. Felgen, Koffer, Polsterbank, Teppichfliesen, Bretter, Holzklappstuhl, bis 6. Okt. Tel 370834

Lieber Mensch sucht nettes schlankes Mädchen, so um die 25 j., das wie ich Freude am Gestalten hat. (Malen, Keramik, Foto) , gern wandert und fürs konsumarme Reisen was übrig hat. Chiffre 54 / 29

KLEINANZEIGEN

KOSTENLOS SIND KLEINANZEIGEN, WENN JEMAND ETWAS VERSCHENKEN MÖCHTE UND EIN ZIMMER, EINE WOHNUNG ODER EINE MITFAHRGELEGENHEIT ANBIETET. TELEFON 223 221. ANDERE ANZEIGEN SIND SPOTTBILLIG: 2,–DM IN BRIEFMARKEN UND DEN TEXT AN BLATT. 8 MÜNCHEN 22, ADELGUNDENSTR. 18 SCHICKEN' CHIFFRE-ANZEIGEN KOSTEN 5,–DM. DIE ANZEIGEN SOLLTEN 8 ZEILEN NICHT ÜBERSCHREITEN, SONST KOSTEN SIE DAS DOPPELTE. IN DIE RUBRIK KLEINANZEIGEN NEHMEN WIR KEINE GEWERBLICHEN ANZEIGEN AUF. ALLES WAS BIS FREITAG, DEN 10.10. NICHT BEI UNS IST, KANN LEIDER NICHT MEHR IN DIE NACHSTE NUMMER KOMMEN

Wer macht mit beim AZ-Fußmarsch am 11.10. oder einem Herbsttrip nach Amsterdam oder...Ich (31 J., männl. - mit manchmal vui zvui Gfui) suche weibl. Gegenstück für die Schönheiten (u. nicht nur das!) des Lebens. We shall overcome! Chiffre 54/33

WG mit z.Zt. 1 Frau, 2 Männern (Studenten + RRef.) 25 - 30 J. sucht z. 1.2.76 weibl. Mitglied, möglichst mit WG-Erfahrung. Tel. 76 41 75

Verkaufe billig: 30-l-Boiler AEG 25,--/Bett (Holzrahmen) 5,-/ Vorhangschiene (Holz, 340 cm) 5,-/ 2 PKW-Liegesitze (auch für 2 CV) 10,-/ alte "Orga Privat" Schreibmaschine (mit Koffer) 50,-/ Standgrammophon (mit Plattenfach), Feder gerissen, 50,-/ großer Überseekoffer 40,-/ Truhe mit gewölbtem Deckel 40,-/ Tel. 08157/8358 (öfter versuchen!).

VW zu verkaufen, 1960, techn. sehr gut, 460,-VB.Tel.197479

Haus für WG zu vermieten,400 qm Wohnfläche, 600 qm Garten, Nähe FFB, bei S;Bahn, kann in mehrere Wohnungen aufgeteilt werden. Vermietung möglichst im Ganzen. 1500,-- DM + NK. Keine Provision. 1 Miete Kaution. Chiffre 54/34

Platz in WG frei; Haus nähe Waldfriedhof. Herbert, Robert 714 77 78

Verkaufe mein Benelli Mofa Mini Bike I, 65 DM Versicherung jährlich, Zustand so gut wie neu, VB 600,--DM, Sandro 98 14 69

Bieten Anf.Oktober Mitfahrgelegenheit nach Rom, Neapel-Ankona für 2 Pers. Tel. Heini, 420 36 98

Welcher liebe Mensch will mit uns (weibl. 19+20 u.männl.26) nochmal der Sonne nachjagen und dem Münchner Herbstnebel entkommen? Abfahrt Richtg. Süden ab 4.10. Tel. 420 36 98, Biggi

Wer hat Lust, Zeit und Geld mit mir weibl. 19 einen gemütl. Badeurlaub im Süden zu starten. Abf. jederzeit. Tel.850 10 84

Ich bin Schlagzeuger und suche eine Gruppe, die auf dem LAND wohnt und von ihrer Musik lebt und auch sonst aktiv ist. Bin 25 und habe viel Band;-- und Bühnenerfahrung. Hans-Jürgen Richter, 8911 Scheuring, Lindenstr. 10

SCHEISSwohnungsterror, suche (stud. 22) drgd. RAUM in tolerant. WG aum Lande (o.in Haus m.Garten) nicht zu teuer! bitte Nachricht Chiffre 54/35

Suche Nachmieterin für m.Appartement zum 1.11. oder später Neuhausen mit Kochn.Bal. Bad,Abstellk. und Keller ca. 30 qm, 292,-DM +NK, Frau Stefan/16 12 81 abends od. vormittags

Suche MFG nach Paris am 3.10. Birgit, tel. 16 76 09

Kollektiv Rote Hilfe sucht f. Berautungsraum holzstehregale lederstühle, holzgestell für Matratzen (f. sitzgelegenheit) Stehlampen, alte Stühle, alte noch gut erh. Teppiche gegen Abholg Chiffre 54/14

Philos. stud. 28, s. Zi in WG welche Komplexität noch nicht auf endgültige statements reduziert hat u. in der die Mögl. besteht, sich auch mal zurückzuziehen. Tel. 1 640 97

Vier 5-Loch-Felgen f. VW zu versch. Stehen im Hinterhof, dort kannst Du sie abholen. Günter Gerstenberg, M 22, Lerchenfeldstr. 31

Verkaufe Fiat 850 N (34 PS, 840 ccm), Bj. '69, 50.000 km Bremsen und Getriebe mangelhaft, aber fahrtüchtig. TÜV Okt. '76, VB 550.-- Logo Tophinke, 8 München 19, Hedwigstraße 3, Tel. 192275 abends

Schöner neuer afghanischer Pelzmantel zu verkaufen, innen und aussen weiß 1 a Qualität. Josef Rösener, 8 Mü. 2, Heimeranstr. 2/0 links

Student, 21 J. (Theaterwissenschaft) sucht Zimmer in WG., möglichst zentral Tel 224707

Suche Altbauwohnung mit 1-3 Zimmern in München bis 300.- DM (Student, 20) außerdem DM 100.- zu verdienen: wer kommt demnächst mal in Japan vorbei und kauft dort eine canon f 1 Spiegelreflex-camera für mich ? herbert Tel 224512

Suche altes, bequemes Damenfahrrad, auf dem man nicht arschwund oder bucklig wird. Tel. 340577 - christa

Ich schreibe eine Dipl. Arbeit über schichtspezifische Sozialisationsformen (Ausgangspkt: verschiedene Varianten der Sprachdefizithypothese; ungefähre Fragestellung: differenziertere Ansätze zur Einschätzung von unterschiedlichem Sprachverhalten - aber keine linguistische Analyse!) u. möchte ganz bald u. längerfristig mit Leuten diskutieren, die auch darüber nachdenken, arbeiten. Und ausserdem: wer schneidert mir einen (Samt)-Mantel? Edith: 2809018 abends oder morgens 9 - 10

Sofa und zwei Sessel gegen Abholung zu verschenken Tel. 08141/71100

Wir suchen einen Mann ! Erzieher für Ki. Heim Tel. 08020/ 238

Zu verkaufen 3 tlg. Interlübke Hochschrank H 243 T 60 Front Mahagoni 50 % v. Neupreis Franz. Bett mit Bettkasten beiger Cordbezug 200 x 125 DM 250.- , 1 Sessel (Sitzelement) mit 2 Polstern, dunkelbrauner Cordbezug DM 100.- Tel. 297991

Schnuffi, ich hab Dich lieb, Gernot.

Ich bin Stud. 25, schlk, gutauss. u. suche Kontkt. mit nettem Jungen 18-23 J. u/od mit nettem bisex. Mädch. bis 23 J. Bitte schreibt mal, evtl. m. Bild Ich freue mich. Chiffre 54/13

WG, 1 weibl. 2 m. in Altbau Nähe Goethepl. verg. Zi 17 qm, ab 1.11. evtl früher, 150.- + 15.- NK. Am liebsten wäre uns ein stinknormaler, natürl. Typ (m o w) zwischen 20 u. 25. J. Tel. 53 70 98

Wir, 5 Leute, haben Haus m. schönem Garten u. nehmen n. 2-3 Leute mögl. mit 3-6 jähr. Kind (nicht beding.) Tel. 811 65 33

Wir s. 11. Mann oder Frau für unsere WG i. Altperlach. Gr. Haus m. Garten, 6 min S-Bahn, Z. 1.11. frei 21, qm, Balkon, 251.-. Wir übrigen 10 Leute sind zw. 24 u. 37 J u. z.H. Berufst. z.H. Stud. Wir suchen jemanden der nicht nur ein Zi haben will, sondern an der Gemeinsch. interressiert ist. Tel. 676 856

Welche(r) Aushilfscaruso(a) meint nicht drum herumzukommen, sich die Stimme in neugegründeter Jazz-Rock-Amateurcrew noch weiter zu ruinieren? ? ? Tel. 40 44 92 Harald nach 17.30 h

Klamotten u. LP's billig zu verkaufen! Marianne u Gabi Tel. 300 92 21

Freundespaar 20/25 J. beide gutauss. schlk ehrl. Wir suchen netten symp. Kontakt m. verständnisv. bzw bisex/lesb. Mädchen u./od. Jungens v. jeweils 18-24 J. Chiffre 54/37

M. 38 170 hat die sex. Monotonie seiner 2-beziehg Norddeutschld satt. Welches Mädchen hat schon morgens Zeit u Lust z. Schmusen in seiner Whg, wann Er gerade da ist? Abs. Diskretion Chiffre 54/38

BLATT sucht jemanden, der nach Berlin fährt u. ein paar Sachen für uns mit nimmt. Tel. 223 221

Mitfahrgeleg. nach Sizilien Anfang Oktober Volkart Tel. 188 231

Gesucht: wer fährt zw. 1.10. u. 1.12. ofters nach Berlin u. kann ein paar Sachen (Kartons) von mir, u.a. viell. auch mal mich, mitnehmen (zw. Umzug) Fahrkostenbet. Tel.: ab 17 h 16 74 40 Rita

Musikkneipe im Südosten von München sucht noch Pianospieler, auch mit Gesang für Rock'n Roll, Blues, Ragtime, überhaupt alle dufte Musik. Tel. 605715

Kunstbücher (wie neu) zu verkaufen! Arik Brauer (Monographie), Verlg. 'Jugend und Volk' für 80.- (neu: 160.-) Hundertwasser:'Regentag', Bruckmann Verlag für 18.- (neu: 36.- Tel. 08141/71100

Kühlschrank zu verschenken! Klaus Schmidt tagsüber Tel. 227313, abends 08105/4226

Studiere Handelsfachwirtschaft per 2. Bildungsweg, bin alleinstehend mit Kind (8) schaff's allein einfach nicht. Welche(r) Student(in) der Betriebswirtschaft oder Volkswirtschaft (oder Gruppe) kann mir dabei helfen? Mir liegt sehr viel daran. Hannelore Braun Tel. 528912 abends

Ich brauch dringend nen Aufsatz/Referat/Facharbeit oder sonstige Aufzeichnungen über Max Frisch's "Mein Name sei Gantenbein". Wer kann mir helfen ? Susi Tel. 162466

Habe es satt, meine Hormone weiterhin dem lieben Gott zu schenken. Welches Mädchen hat Lust und stellt Verbindung mit einem smarten Boy zweck s Freundschaft her: bin schlank, dunkler Typ, 170 cm Hobby Fotograf; ich sehe ebenso gut aus wie mein kleines Appartement in München 5. Schreib bitte sofort, Du bekommst auf jeden Fall Antwort ! Chiffre 54/1

Verkaufe Fujica Super 8 Kamera kaum gebraucht (VB 500.-) + RIM 8-Kanla Stereo Mischpult (VB 450.-)

Eckart Tel 13 41 07

Suche Zi in WG bis höchst. 150 DM incl. Mü Süd/Ober-Mittersendling bevorzugt. Bernhard Tel. 755 49 97

Habe vor 5 Jahren mal 1 J. lang Klarinette gelernt Möchte jetzt ernsthaft neu anfangen. Wer kann mir einen Lehrer empfehlen bzw. (geg. Bez.) mir etwas beibringen. Chiffre 54/7

Wer kann mir Schleifmaschine (f. Holz) für ein bis 2 Tage leihen. Zahle saftiges Honorar. Michael 28 00 467

Küchenschrank (Holz) billig zu verk. Tel. 655 191

2 Zi in Haus m. Garten in Eichenau (S-Bahn) frei. Wir, 1 Fr. + 2 Mr. suchen entw. 2 Fr. od. 1 Frau u. 1 Mann, aber kein Paar, da ebensolches schon vorhanden. Miete 160.- incl. Tel. 08141/71 100

Waschmaschine gesucht! Wer kann uns eine preiswerte brauchbare Waschmaschine m. Schleuder mögl. schnell verkaufen. Gabrielle u. Roland 264 255

Buggiyfahrer aus Mchn sucht ebenfalls tolerante Buggyfahrerin im Raum Frankf./M. Chiffre 54/8

Ich, männl. 23, suche 1 Frau, die fähig ist (ja nachdem, wie die Beziehg. läuft) eine tiefere Beziehg einzugehen. Sie sollte unter U. auch mit einer oberflächl. Freundsch. zufrieden sein. Ich erwarte, daß jeder v. uns auch andere gute Freunde hat. Sie soll zärtlich sein können, ihre Gefühle kennen u. sie ausdrücken können. Ich freue mich auf Deinen Brief unter Chiffre 54/9.

Gibt es ein Mädch. das interessiert ist, den Ide...fix...äh..

Gibt es ein Mädch. das interessiert ist an den Ideen v. Wilh. Reich? Wenn ja, würde ich D. gerne treffen. Wenn das Orgon Dich anturnt, dann schreibe mir. Chiffre 54/10

Einmalig! Merc.Camper, 319 Diesel, extra hohes Dach m. Fenster, Bj 64, ATM 70 000 km, vollst. einger., Herd, Kühlschr. 70 l-Wassertank, Spüle, Stereoanlage, Reg. in USA (kein Problem), Kosten für Zoll u. dt. Anmeldg. im Preis 8000.- enth. Tel. 08153/558

Netter jg. schwuler Typ sucht Kumpel-Freund f. gem. Wohng Kostenteilg selbstverst. Auf nette Zuschr. freue ich mich. Chiffre 54/11

Jg. Paar sucht nette Freundin od. Paar. Chiffre 54/12

Wer verm. mir 2-3 Zi Albtb.-Wg mögl. zentral. Zahle Erfolgs prov. Suche außerdem gebr. Schreibmaschine. Tel. 164 097

Ich bin Std. 25, schlk, gutaussehend u. such Kontakt mit nettem Jungen od. Mä

Managerin ? 1 bis 2 clevere weibl Wesen gesucht, die sich nicht ausgel. u. befähigt fühlen, gute Ideen eines Teams (+ damit auch sich selbst) nach oben zu strampeln. Durchaus ernste Zuschr. (Mögl. Bild) von keineswegs freudlosen Jungdamen unter Chiffre 54/15

Meerschweinchenkäfig gesucht + runder Tisch m. ca. 1,20 ø mögl. mit Mittelfuß. Tel. 22 08 07

Kl. Frau kauft unmoderne Plateauschuhe, Stiefel, schwarze u. blaue, auch gebr. Gr. 37. Tel. 399 158

Gibson-Gitarrenverstärker 20 W. Casettenrekorder, elektr. Höhensonne, div Schallpl. verkauft Tel. 340 16 06